Hallesche Zeitung

Landeszeitung für die Provinz Sachsen für Anhalt und Thüringen.

Nr. 576. Jahrgang 1906.

Bezugspreis f. Halle u. Vororte 2.00 Mk. durch d. Post bezogen 3 Mk. f. d. Vierteljahr. Post-Zeitungsliste Nr. 8289. Die Hall. Ztg. erscheint wöchentlich zwölf mal. — Gratis-Beilagen: Hall. Courier (tägl. Feuilletonbeil.). Jll. Unterhaltungsblatt (Sonntagsbeil.). Landw. Mitteilung.

Zweite Ausgabe

Anzeigengebühren f. d. sechsgespaltene Petitzeile od. deren Raum f. Halle u. den Saalkreis 20 Pfg., auswärts 30 Pfg. Reklamen am Schluß des redaktionellen Teils die Zeile 100 Pfg. Angeblich-Annahme b. d. Expedition in Halle a. S. u. bei allen bekannten Annoncen-Expeditionen.

Geschäftsstelle in Halle a/S., Leipzigerstr. 87. Hinterhaus. Telephon 158; Redaktion Telephon 1272. Eing. Gr. Brauhausstr. Schriftleitung: Dr. Walther Gebendleben in Halle a. S.

Sonntag, 9. Dezember 1906.

Geschäftsstelle in Berlin Dessauerstr. 14. Telephon-Amt VI a Nr. 11494. Druck und Verlag von Otto Thiele in Halle a. S.

Deutsches Reich.

Halle a. S., den 9. Dezember.

Eine haltlose freisinnige Verdächtigung.

Die freisinnigen Fleischnothetzer scheinen in ernster Sorge darüber zu sein, daß die Ergebnisse der für Preußen am 1. Dezember durchgeführten außerordentlichen Viehzählung mit dem letzten Reste ihrer Viehmangellügen gründlich aufräumen könnten. Das scheint daraus hervorzugehen, daß das freisinnige Leitorgan die Zählungsresultate schon jetzt, lange vor ihrem Bekanntwerden, als durchaus unzuverlässig, nicht im mindesten beweiskräftig, zu verdächtigen versucht. Als Vorwand hierzu dient der „Freis. Ztg." Nr. 5 der jeder Zählkarte beigegebenen Erläuterungen, lautend wie folgt:

„Die Ergebnisse der Viehzählung dienen den Zwecken der Staats- und Gemeindeverwaltung, sowie zur Förderung wissenschaftlicher und gemeinnütziger Zwecke. Insbesondere soll festgestellt werden, ob durch die heimische Viehzucht die für die Volksernährung nötigen Fleischmengen gewonnen werden können."

In diesem so ausgestatteten Zählformular hätte man wohl „den letzten Willen des verflossenen Podbielski" zu erblicken, meint das Blatt, der die Viehhalter mit der Nase auf den eigentlichen Zweck der Uebung hätte stoßen und dazu animieren wollen, die Stückzahl ihres Viehes möglichst hoch anzugeben, um die Einfuhr ausländischen Viehes zu hintertreiben. Sicher werde demnächst die staunende Mitwelt vernehmen, ein wie großer Viehstand in Deutschland vorhanden sei. — (Erstaunt werden darüber nur die freisinnig-demokratisch beschwindelten Leute sein.) — Würde man aber acht Tage später in diesem oder jenem Bezirke eine Stichprobe durch nochmalige Zählung vornehmen, so würde sich ein arges Zusammenschrumpfen dieser am 1. Dezember ermittelten Zahl ergeben, weil die aus Rücksicht auf die Zählung vor dem Schlachtmesser bewahrten Tiere demselben nun zum Opfer gefallen sein würden.

Wir halten es für vollkommen ausgeschlossen, daß Landleute in irgend wie erheblicher Zahl die sonst im Monat November schon beabsichtigte Schlachtung eines Rindes oder Schweines um Tage oder gar Wochen verschoben haben könnten, nur um am 1. Dezember ein im wahren Sinne des Wortes „teures", d. h. Futter und Pflege kostendes Haupt mehr in die Viehzählungsliste eintragen zu können. Die Zahl, die dabei herauskommen würde, könnte den Kohl unmöglich fett machen. Besonders zahlreiche Hausschlachtungen pflegen überhaupt nicht vor, sondern stets nach dem 1. Dezember, und zwar möglichst kurz vor dem Weihnachtsfeste, stattzufinden, weil die Landleute während der Festtage sich auch einmal an frisch geschlachtetem Fleisch, frischer Wurst usw. gütlich tun wollen. Aus dieser natürlichen Ursache würden die von freisinniger Seite gewünschten Stichproben, wenn sie acht oder vierzehn Tage nach dem 1. Dezember veranlaßt würden, allerdings eine etwas geringere Zahl an Schweinen besonders ergeben. Das könnte aber die Beweiskraft des diesmaligen Zählungsergebnisses nicht im mindesten abschwächen, weil genau dieselben Verhältnisse auch bei den früheren, stets im 1. Dezember veranstalteten Viehzählungen obgewaltet haben. Die freisinnig-demokratischen Viehnotschwindler würden es ja freilich lieber gesehen haben, wenn man die jetzige Zählung später gelegt und ihre Ergebnisse trotzdem mit den sonst am 1. Dezember ermittelten in Parallele gestellt hätte. Solche kleinen Täuschungskunststücke liebt man ja in dringenden Fällen und will sie deshalb auch anderen zutrauen.

Der vorher besonders inkriminierte Hinweis auf den Zweck der Viehzählung ist keineswegs eine letztwillige Erfindung des Ministers von Podbielski. Aehnliche Hinweise sind auch bei früheren Viehzählungen schon als im Interesse eines richtigen Zählungsergebnisses notwendig erachtet worden, um bei den Viehbesitzern die oft vorkommende Befürchtung zu zerstreuen, daß sie sich durch wahrheitsgemäße Angabe eines reichen Viehbestandes einer Steuererhöhung aussetzen würden.

* **Herr v. Podbielski und die Kleinbauern.** Ein braunschweigischer Kleingrundbesitzer macht in einer Zuschrift seiner Entrüstung über die Fleischhändler Luft, die noch fortgesetzt nach Oeffnung der Landesgrenze für ausländisches Seuchenvieh schreien, während doch die Schweinepreise im Lande so tief gesunken seien und selbst kernfette Tiere zu diesen niedrigeren Preisen keine Abnehmer fänden. Zum Schluß heißt es in der Zuschrift mit Bezug auf den verabschiedeten preußischen Landwirtschaftsminister: „Es tut uns allen sehr leid um unseren (!) Minister von Podbielski, wir verehren ihn alle wie unseren Vater!"

---

* **Eine Sensation aus der Sitzung der Budgetkommission** vom 7. Dezember teilt die „Kölnische Volkszeitung" mit, die sich aus Berlin telegraphieren läßt: „Im Verlauf der Sitzung der Budgetkommission kam es zu einer erregten Szene zwischen den Abgeordneten Erzberger und Semler. Abgeordneter Erzberger warnte vor gewissen abenteuerlichen Kolonialplänen, die, wie ihm bekannt sei, von Kolonialschwärmern gehegt würden. Es handele sich um Internierungsfragen und um die Aufteilung von Kolonien fremder Länder. Solche Pläne müßten uns mit anderen Staaten, in erster Linie mit Spanien und Portugal und dem hinter beiden stehenden England in kriegerische Verwickelung bringen. Es schwebe ihm ein ganz bestimmter Fall vor, und er frage an, ob im Auswärtigen Amt nichts von solchen Plänen bekannt sei. Man habe ihm auch den Namen eines nationalliberalen Abgeordneten und Mitgliedes der Budgetkommission genannt, der hinter einem solchen Plane stehe. Als darauf von allen Seiten gerufen wurde: Namen nennen! erklärte Abg. Erzberger: Es ist mir mitgeteilt worden, daß der nationalliberale Abgeordnete Semler im Jahre 1904 einem Hamburger Kaufmann namens Goerne, der 15 Jahre lang in den deutschen Kolonien gelebt hat, das Anerbieten gemacht haben soll, sich in Fernando Po anzusiedeln, mit dem ihm von der Deutschen Bank vorgestreckten Gelde im Betrage von rund 200 000 Mark eine Farm zu gründen, Wasserleitungen zu bauen und alle verkehrstechnischen Einrichtungen zu schaffen. Dann solle er einen Streit mit der dortigen Vertretung der spanischen Regierung herbeiführen und einen Putsch versuchen. Darauf werde die deutsche Regierung, die sofort nach seiner Ansiedelung einen Konsul in Fernando Po anstellen werde, sich zu diplomatischen und eventuellen kriegerischen Maßnahmen veranlaßt sehen. Goerne habe dieses Anerbieten abgelehnt. Der Kolonialdirektor Dernburg hatte die Mitteilungen des Abgeordneten Erzberger mit dem Zwischenruf unterbrochen, das habe man ihm wohl am 1. April erzählt. Abg. Erzberger erklärte, die Sache sei ihm zu ernst, als daß er sie mit Witzen für abgetan betrachten könne. Der Kolonialdirektor behauptete dann, von der Sache nichts zu wissen. Der Zeuge, Kaufmann Goerne, sei nicht glaubwürdig, weil gegen ihn eine Untersuchung auf seine Zurechnungsfähigkeit eingeleitet sei. Abg. Semler erwiderte in gereiztem Tone; er gab zu, mit Goerne eine Unterredung in jenem Jahre gehabt zu haben. Er könne sich aber nicht mehr an die Einzelheiten erinnern."

Wie hierzu die „Post" erfährt, hat die Kommission ausdrücklich eine vertrauliche Behandlung dieses Teiles der Verhandlungen beschlossen, weshalb denn auch kein anderes Blatt darüber berichtet hat. Es ist um so seltsamer, daß gerade ein Zentrumsblatt die Vertraulichkeit nicht respektiert, als in dem vertraulich zu behandelnden Teile der Sitzung auch der Fall Roeren besprochen ist, hinsichtlich dessen das Kölnische Blatt natürlich die Vertraulichkeit respektiert.

Von anderer Seite wird der „Post" zu der Angelegenheit noch mitgeteilt, der Abg. Erzberger scheine das Opfer eines englischen Lügengewebes geworden zu sein, da diese „Enthüllungen" in etwas anderer Form schon einmal durch englische Blätter gingen. Sie seien ebenso zu bewerten wie die Behauptung, im Kriegsfalle würden die deutschen Handelsschiffe unter amerikanischer Flagge segeln.

* **Dernburg — Roeren.** Die „Norddeutsche Allgemeine Zeitung" bringt eine Entgegnung auf den Artikel „Es war nichts" in der „Germania" vom 7. Dezember über die Vorgänge in der Reichstagssitzung vom 4. Dezember. Nach Zitierung des stenographischen Protokolls über die Reichstagssitzung sagt die „Nordd. Allg. Ztg.": Der klare Sinn der Worte des Kolonialdirektors war der, er habe selbst nicht daran geglaubt, daß das Zentrum die Drohung des Abgeordneten Roeren wahrmachen und „keinen Groschen mehr bewilligen" würde, falls die Angelegenheit Wituba nicht die von Roeren gewünschte Erledigung fände.

---

* **Vom Kaiserpaar.** Freitag nachmittag unternahmen beide Majestäten vom Neuen Palais aus einen gemeinsamen Spazierritt. Sonnabend vormittag hörte der Kaiser die Vorträge des Staatssekretärs des Reichsmarineamts, des Chefs des Marinekabinetts und des Ministers des königlichen Hauses. Der Monarch wird gelegentlich seines Aufenthaltes in Bückeburg am 13. d. Mts. dem nahe belegenen Stifte Obernkirchen einen Besuch abstatten.

* **Gegenüber den Bemängelungen** eines süddeutschen Blattes über eine außeretatsmäßige Verrechnung des Gehaltes des Reichsgerichtspräsidenten schreibt die „Neue politische Korrespondenz": Die Stelle des Präsidenten des Reichsgerichts erledigte sich am 17. April 1905 durch den Tod ihres Inhabers. Ihre alsbaldige Wiederbesetzung vor dem Ablaufe des Gnadenquartals erschien im dienstlichen Interesse, sowie im Hinblick auf die Notwendigkeit baldiger Erledigung des dem Reichsgericht übertragenen Lippeschen Thronfolgestreits, dessen Entscheidung nur unter dem persönlichen Vorsitze des Präsidenten erfolgen konnte, dringend geboten. Demgemäß war die Besoldung für die Monate Juni und Juli 1905 außeretatsmäßig zu verrechnen.

* **Die handelspolitischen Beziehungen zu den Vereinigten Staaten.** Im Freitag-Abendblatt des „Berl. Lokal-Anz." sind nähere Mitteilungen gemacht über den Verlauf der Besprechungen, die seit einiger Zeit in Berlin mit Delegierten der Regierung der Vereinigten Staaten über die handelspolitischen Beziehungen stattfinden. Von diesen Mitteilungen ist, wie die „Norddeutsche Allg. Ztg." schreibt, nur zutreffend, daß die Besprechungen bisher im allgemeinen einen zufriedenstellenden Verlauf genommen haben. Alles übrige, was über den Inhalt der Verhandlungen berichtet wird, entspricht den tatsächlichen Vorgängen nicht. Die beiderseitigen Delegierten sind übereingekommen, bis auf weiteres keinerlei Mitteilungen über die Verhandlungen in die Oeffentlichkeit gelangen zu lassen.

---

* **Gegen den unlauteren Wettbewerb.** Sechs Eingaben behufs Abänderung bezw. Erweiterung des Gesetzes zur Bekämpfung des unlauteren Wettbewerbes sind von der Petitions-Kommission des Reichstages erörtert worden; die umfassendste war die Eingabe des Verbandes der Rabattsparvereine Deutschlands und des Zentralverbandes deutscher Kaufleute und Gewerbetreibender. Bei Beratung dieser Eingaben gab der Vertreter der verbündeten Regierungen Geh. Ober-Regierungsrat Robolski die Erklärung ab, der Staatssekretär des Innern habe in Aussicht genommen, die Frage zunächst durch die beteiligten Ressorts beraten und durch Sachverständige aus den beteiligten Kreisen prüfen zu lassen. Die Kommission überwies die Petitionen dem Reichskanzler als Material.

* **Der Kaiserliche Automobil-Klub** hat, wie wir schon mitteilten, namens der zum Kartell vereinigten deutschen Automobil-Klubs dem deutschen Reichstage einen Gegenentwurf zum Entwurf eines Automobil-Haftpflichtgesetzes überreicht, aus welchem wir folgendes entnehmen:

Nach § 1 soll, sofern bei dem Betriebe eines Kraftfahrzeuges ein Mensch getötet oder körperlich verletzt oder eine Sache beschädigt wird, derjenige, für dessen Rechnung das Fahrzeug betrieben wird, verpflichtet sein, dem Verletzten den daraus entstehenden Schaden zu ersetzen, es sei denn, daß der Schaden weder auf Betriebsfehler oder auf Betriebsstörungen, noch auf ein Verschulden des Fahrzeughalters zurückzuführen ist. Dem Verschulden des Fahrzeughalters steht das Verschulden desjenigen, dessen er sich zur Führung des Fahrzeuges bedient, gleich. Ersatzpflichtig ist auch derjenige, der das Fahrzeug zur Zeit des Unfalls geführt hat. — § 1a behandelt diejenigen Fälle, auf welche § 254 des Bürgerlichen Gesetzbuches Anwendung findet. — § 1b stellt fest, was als Kraftfahrzeug im Sinne dieses Gesetzes gelten soll. — §§ 2 und 3 bleiben unverändert. — § 3a soll folgende Fassung erhalten: Soweit der Ersatzpflichtige (§§ 1—3) bei Berücksichtigung seiner sonstigen Verpflichtungen außerstande ist, ohne Gefährdung seines standesgemäßen Unterhaltes den Schaden zu ersetzen, ist er berechtigt, von den zu seinem Unterhalte verfügbaren Einkünften zwei Drittteile oder, wenn diese zu seinem notdürftigen Unterhalt nicht ausreichen, so viel zurückzubehalten, als zu dessen Bestreitung erforderlich ist. Hat bei der Entstehung des Schadens ein Verschulden des Ersatzpflichtigen nicht mitgewirkt, so beschränkt sich seine Verpflichtung auf dasjenige, was mit Rücksicht auf die Bedürfnisse, sowie auf die Vermögens- und Erwerbsverhältnisse der Beteiligten der Billigkeit entspricht. — Die §§ 4 und 5 bleiben wieder unverändert. — § 5a handelt von den Mitteilungen, die der Ersatzberechtigte dem Ersatzpflichtigen von dem Unfall zu machen hat. — Die §§ 6—8 bleiben wieder unverändert. — An den Gegenentwurf schließt sich eine eingehende Begründung desselben.

* **Verbot der Serienlos-Gesellschaften.** Das großherzoglich oldenburgische Staatsministerium beschloß, wie das „L. T." mitteilt, im Landtag einen Gesetzentwurf betr. das Verbot aller Serien-Prämienlos-Gesellschaften im Großherzogtum einzubringen.

* **Die Polen im Ruhrgebiet.** Eine Deputation der Vereinsvorstände aller katholischen Polenvereine des Ruhrgebietes begibt sich, wie der „Hann. Cour." meldet, Anfang Januar nach Rom, um dem Papst ein Album aller Fahnen der Polenvereine zu überreichen und um Unterstützung des Papstes in der Forderung nach Geistlichen polnischer Nationalität (anstelle der polnisch sprechenden Geistlichen) zu bitten.

Ausland.

Japan und Amerika.

Aus San Francisco wird uns gemeldet: Der amerikanische Generalkonsul in Yokohama Miller, der hier eingetroffen ist, hielt an die Studenten der Staatsuniversität in Berkeley eine Ansprache, in der er erklärte, der Krieg sei das letzte, woran die Japaner dächten. Warum es sich für die Zukunft zwischen Japan und Amerika handele, sei der Kampf um das kommerzielle Uebergewicht. Japan sei bestrebt, seine Beteiligung am Welthandel immer mehr zu vergrößern, und wenn Amerika nicht rasche Fortschritte mache auf den Gebieten, auf denen es gegenwärtig nur langsam fortschreite, so werde Japan bald den Handelsverkehr auf dem Stillen Ozean beherrschen.

*

Oesterreich-Ungarn.

Der Handels- und Verkehrsminister Kossuth hat nach einer Meldung aus Budapest eine Erklärung erlassen, nach der den in den Stationsgebäuden befindlichen Agenturen der Cunardlinie in kürzester Frist die ihr überlassenen Lokale gekündigt werden sollen. Ferner sind die Eisenbahndirektionen angewiesen worden, den Bevollmächtigten der Auswanderungsagenturen die Karten zum Betreten des Bahnhofes zu entziehen.

Frankreich.

Das Trennungsgesetz.

Mehrere Pariser Blätter berichten, vom Vatikan seien neue Weisungen ergangen, denen zufolge der Papst der französischen Geistlichkeit untersage, bei den Behörden auf Grund des Versammlungsgesetzes eine Erklärung zum Behuf der Ausübung des Gottesdienstes abzugeben. Der Papst könne nicht zulassen, daß die gottesdienstliche Feier in eine Linie mit öffentlichen Versammlungen gestellt werde; er könne auch nicht zugeben, daß der Pfarrer in seiner Kirche rechtlos sei, und daß der Sequester in

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-171133730-16872166X190612092-15/fragment/page=0001

derselben als Herr angesehen werde. „Gaulois" schreibt dazu: Durch dieses Verbot hat der Papst das Trennungsgesetz zunichte gemacht. — Im Widerspruch mit dieser Weisung steht der Hirtenbrief des Erzbischofs von Bordeaux, Lecot, welcher den Pfarrern seiner Diözese befohlen hat, die für ein Jahr gültige Erklärung abzugeben.

Deputiertenkammer.

In der Vormittagssitzung am 8. cr. wurde das Kultusbudget angenommen. Bei der darauf folgenden Beratung des Kriegsbudgets wurden verschiedene Beschwerden betreffend außerdienstliche Verwendung von Soldaten vorgebracht. Ferner wurde bemerkt, an der Ostgrenze werde von Ausländern frei und offen Spionage betrieben. Die für die Landesverteidigung bewilligten Gelder würden für andere Zwecke verwendet, z. B. für Offizierskasinos. Kriegsminister Picquart gibt zu, daß einige vom Vorredner angeführte Mißbräuche vorgekommen seien. Er werde dafür sorgen, daß solche Mißbräuche beseitigt werden. Das Haus nimmt hierauf eine Tagesordnung an, in welcher das Vertrauen zu der Festigkeit des Kriegsministers bezüglich der Bestrafung der Schuldigen ausgesprochen wird.

Rußland.

Waffen- und Bombenlager.

Von der Polizei in Tiflis auf dem Davidsberge vorgenommene Ausgrabungen förderten ein Waffenlager und eine große Zahl von Bomben zutage. Die Ausgrabungen werden fortgesetzt.

Persien.

Lebt der Schah noch?

Zu dem in London verbreiteten Gerüchte, daß der Schah von Persien gestorben sei, bemerkt das Reutersche Bureau, daß in kaufmännischen Kreisen eine Bestätigung des Gerüchts nicht vorliege. In amtlichen Kreisen wird dem Gerücht kein Glauben geschenkt.

Provinz Sachsen und Umgebung.

— **Queis**, 7. Dez. (Der hiesige landwirtschaftliche Verein) hielt am 5. cr. unter dem Vorsitze des Herrn Amtmanns Rackwitz-Queis seine erste diesjährige Wintersversammlung ab. Trotz des ungünstigen Wetters war dieselbe gut besucht und wurde die Stimmung noch durch Teilnahme von ca. 30 Mitgliedern des Akademischen Landwirtschaftlichen Vereins Halle wesentlich gehoben. Nach Erledigung des geschäftlichen Teiles und nach Entgegennahme des Berichts über die letzte Zentralversammlung hielt Herr Dr. Meier, Beamter der Landwirtschaftskammer, anknüpfend an eine von Herrn Inspektor Brockmann-Glesien gestellte Frage: „Kann sich der Landwirt bei den jetzigen hohen Preisen für Chile-Salpeter anderweitig helfen?" einen sehr lehrreichen und interessanten Vortrag über: „Neuere Erfahrungen über Stickstoffdüngung". Durch Resultate bei Versuchen der Landwirtschaftskammer konnte der Referent nachweisen, daß bei richtiger Anwendung der Gründüngung sehr wohl Salpeter gespart werden könne. Alsdann hielt Herr Dr. Schöne, ebenfalls von der Landwirtschaftskammer, einen trefflichen Vortrag über: „Wichtige Tagesfragen der Wirtschaftspolitik", wobei er nachwies, daß die Landwirtschaft immer mehr unter dem Aufblühen der Industrie zu leiden habe und Handelsverträge niemals zugunsten der Landwirtschaft abgeschlossen seien. Reicher Beifall lohnte die beiden Vortragenden. — Zum Schluß wurde noch eine neue Lampe der Spiritus-Verwertungs-Genossenschaft mit Brenner „H. S. 2" vorgeführt und wurden auch mehrere Exemplare hiervon bestellt. Nach Beendigung der Sitzung hielt ein Abendessen die Teilnehmer noch längere Zeit fröhlich beisammen.

— **Corbetha**, 7. Dez. (Vom neuen Güterbahnhof.) Waren es bisher nur unbestimmte Gerüchte über die angeblich von der Eisenbahnverwaltung beabsichtigte Anlage eines Sammelbahnhofes für Stückgüter gewesen, die hin- und hergingen, so sind die „L. N. N." in der Lage, jetzt aus sicherer Quelle mitzuteilen, daß diese Gerüchte durchaus begründet sind. Es ist die Anlage von 100 bis 120 Gleisen in Aussicht genommen. Die Vermessungen sind bereits erfolgt. Nach denen wird der Bahnhof ein ganz gewaltiges Areal einnehmen, das sich von Großcorbetha bis fast nach Storjan erstreckt. Dementsprechend wird auch die Zahl der Beamten und Arbeiter sehr ansehnlich sein. Es wird auf ungefähr 800 gerechnet, die unter Zurechnung ihrer Familien einen Bevölkerungszuwachs von mehreren tausend Seelen darstellt. Ein Teil der für diese Menschenmenge benötigten Wohnungen wird vom Staate hergestellt werden. Die Bewilligung der nötigen Summen wird noch in der nächsten Session des Abgeordnetenhauses beantragt werden. Da in Anbetracht der Notwendigkeit, die Bahnhöfe in Wahren und Halle zu entlasten, die Bewilligung zweifellos ist, wird im nächsten Frühjahr schon mit den Vorarbeiten begonnen werden. Der Bahnhof soll im Jahre 1908 in Benutzung genommen werden.

*

n. **Cöthen**, 8. Dez. (Der landwirtschaftliche Verein (Cöthen) hielt gestern nachmittag unter dem Vorsitz des Herrn Amtsrat Säuberlich-Großzig seine letzte diesjährige Quartalsversammlung in „Rumpfs Hotel" ab. Nach Eröffnung der Versammlung gab der Vorsitzende zunächst eine Reihe von Eingängen bekannt, darunter ein Schreiben der Zentralstelle für Spiritusverwertung, in der alle landwirtschaftlichen Kreise aufgefordert werden, für Ausbreitung des Spiritusverbrauchs zu Beleuchtungszwecken auf dem Lande zu sorgen. Als neues Mitglied wurde dadann Herr Leutnant Walter Nette aufgenommen. Als Versammlungstage für das nächste Jahr wurden der 1. Februar, 10. Mai, 6. September und 6. Dezember in Vorschlag gebracht und akzeptiert. Zum ersten Punkte der Tagesordnung: „Welche Bedachung eignet sich am besten für landwirtschaftliche Gebäude?" legte Herr Hofzimmermeister Naumann-Größzig in längerer Ausführung die Vorteile und Nachteile der verschiedenen Bedachungsarten dar. In der Diskussion warnte Herr Oekonomierat Nette-Wörbzig vor Pappdächern, die viel Reparaturen verursachen und redete der Ziegeldeckung das Wort. Der Herr Vorsitzende und die Herren Amtmann Wagner, Gutsbesitzer Rhode, Professor Dr. Krüger u. a. empfahlen dagegen flache Dächer mit Pappbelag. Den nächsten Gegenstand: „Ueber mikrobiologische Vorgänge im Boden und ihre Beziehungen zur Bodenbearbeitung und Düngung" behandelte Herr Professor Dr. Krüger-Bernburg in ausführlicher Weise. Ausgehend von der Bedeutung der niederen Lebewesen für alle höher organisierten Geschöpfe, leitete Redner auf die Aufgaben über, welche die Mikroorganismen in der Pflanzenwelt und im Boden zu erfüllen haben. Eingehend legte Redner die Wirkung der verschiedenen Stickstoff-Verbindungen auf den Boden dar und den Einfluß, den die Boden-Mikroorganismen bei der Verwertung der verschiedenen Düngemittel ausüben. Weiter ging Referent auf den Wert der Düngung und der Bodenbearbeitung und die Mitwirkung der Bakterien dabei näher ein. An Hand von Versuchsresultaten schilderte er die Wirksamkeit der verschiedenen Düngemittel und ihren Einfluß auf die Bodenbeschaffenheit. — Im Garten des Sitzungslokals wurde sodann noch von einem Vertreter der Maschinenfabrik Gustav Drescher in Halle a. S. eine Spritze für Eisenvitriol zur Hederichvertilgung vorgeführt und erläutert. Die übrigen Beratungsgegenstände wurden mit Rücksicht auf die vorgeschrittene Zeit für die nächste Versammlung zurückgestellt und die Sitzung kurz nach ½7 Uhr geschlossen.

— **Jeßnitz**, 8. Dez. (Rettes Früchtchen.) Der elfjährige Franz R. von hier wurde Mittwoch in Bitterfeld durch einen Polizeibeamten aufgegriffen. Der Knabe, welcher im Besitze einer Fahrkarte nach Berlin war, hatte sich den falschen Namen Franz Wittig aus Altzeznitz beigelegt und gab an, in Berlin seinen Vater besuchen zu wollen. Schließlich stellte sich heraus, daß sich der Junge das Geld zur Fahrkarte erschwindelt hatte.

\# **Leipzig**, 8. Dez. (Die große Schweineschlächterei) und das Versandhaus von Robert Röser, Fleischermeister in Leipzig-Reudnitz, Wallwitzstraße 2, erläßt folgende Annonce: Ich stehe nicht auf dem vorsündflutlichen Standpunkte, ein Fleischermeister dürfe nicht annoncieren, im Gegenteil, das Publikum muß durch die Tageszeitungen erfahren, was es für die Ware zu zahlen hat. Schweine sind im Preise zurückgegangen. Mir wird, trotz meines enormen Bedarfs, jedes Quantum Schweine vorzüglichster Qualität geliefert. Ich offeriere wie folgt: 2 Waggon Schweine à Pfund 0,65 Mk., 200 Mülber, à Pfund 0,60 Mk. usw. (Was sagen nun die Herren Fleischer und alle, welche von „Fleischnot" faseln und nach „Oeffnung der Grenzen" schreien? D. Red.)

— **Leipzig**, 8. Dez. (Wechselfälschung.) Gestern mittag versuchte bei der Sächsischen Bank in Leipzig ein Mann einen Wechsel über 1000 Mk., ausgestellt von einer hiesigen großen Getreidefirma, zu diskontieren. Der Wechsel wurde dem „B. T." zufolge als gefälscht erkannt. Der Präsentant wurde verhaftet. Zwei Komplizen, die vor der Bank warteten, um das Geld zu teilen, wurden gleichfalls verhaftet.

— **Dresden**, 8. Dezember. (Eine Neuregelung des Schuljahres.) Das sächsische Kultusministerium hat ein Gesuch der Dresdener Schulverwaltung, das Schuljahr unabhängig vom Osterfest mit dem 1. April zu beginnen und am 31. März zu schließen, nicht genehmigt. In dem Bescheid ist darauf hingewiesen, daß angesichts der durch den in der Zeit schwankenden Beginn des Schuljahres durchaus anzuerkennenden Unzuträglichkeiten bereits die Neuregelung für das ganze Land in Erwägung gezogen würde und deshalb unter Mitwirkung der Stände eine Aenderung in der einschlagenden Gesetzgebung nötig sei. Ein Ausnahmezustand für eine einzelne Schulgemeinde sei daher nicht angängig.

— **Braunschweig**, 8. Dez. (Heinrich Freiherr von Löhnenfen,) herzogl. braunschweigischer Oberhofmarschall a. D. und Kammerherr, ist vorgestern nach kurzer Krankheit im 58. Lebensjahre in Brunkensen gestorben. Freiherr v. L. wurde 1877 zum Kammerjunker, 1881 zum Kammerherrn ernannt, 1887 erfolgte seine Ernennung zum Generalhofintendanten, 1888 zum Oberhofmarschall. Am 1. Dezember 1891 wurde ihm der Abschied bewilligt.

— **Eisenach**, 8. Dez. (Gegen die preußische Eisenbahnpolitik.) Eine Konferenz sämtlicher Landtagsabgeordneten aller thüringischen Kleinstaaten wird gepflanzt, um der „Voss. Ztg." zufolge gegen die preußische Eisenbahnpolitik eine gemeinsame Stellungnahme herbeizuführen.

— **Eisenberg**, 8. Dez. (Ein böser Kater.) Im nahen Droschka spielte ein Knabe mit einer Katze. Das Tier beschädigte den Knaben durch Kratzen ein Auge so schwer, daß es herausgenommen werden mußte, da sonst die Sehkraft des anderen Auges geschwächt worden wäre.

Vermischtes.

Der Dampfer „Santa Fe", der vor einigen Tagen von La Plata in Hamburg eintraf, war, wie aus Hamburg amtlich gemeldet wird, im dortigen Hafen unter Quarantäne gelegt worden, da auf der Reise ein Todesfall vorgekommen war, dessen Ursache nicht aufgeklärt war, und da bei der ärztlichen Revision des Schiffes in Cuxhaven einige Erkrankungen vorgefunden wurden, deren eine ihrer Natur nach nicht mit Sicherheit erkannt werden konnte. Die inzwischen ausgeführten bakteriologischen Untersuchungen haben ergeben, daß es sich nicht um eine gemeingefährliche Krankheit handelt. Das Schiff ist wieder freigegeben worden.

Deutschlands größte Talsperre. Die Vorarbeiten für das große Sammelbecken in der Eder bei Schloß Waldeck sind jetzt soweit gediehen, daß der Plan für die eigentliche Sperrmauer demnächst öffentlich ausgelegt wird. Die Sperrmauer wird eine Höhe von 40 Metern erhalten, das Staubecken erhält eine Ausdehnung von 25 Kilometern; es wird sich über das Waldeckische Gebiet hinaus in den preußischen Kreis Frankenberg hinein bis an die Bahnlinie Marburg-Warburg erstrecken. Das Becken wird auf diese Weise 200 Millionen Kubikmeter fassen und damit bei weitem das größte Unternehmen dieser Art in Deutschland sein; das bisher größte Becken der Roertalsperre in der Eifel faßt nur etwa 45 Millionen Kubikmeter, und die Meschede-Talsperre nur 12 Millionen Kubikmeter. Die beiden Waldeckschen Dörfer Berich und Bringhausen verschwinden durch die Anlage dieses Beckens von der Erdoberfläche.

Kriegers Heimkehr! Im schwarzen Anzug mit Zylinderhut, die Brust mit Kriegsdenkmünzen geschmückt, in der Hand einen Lorbeerkranz — so trat vor einigen Tagen mit vor Freude, Stolz und Sehnsucht zuckendem Gesicht ein alter Landmann auf den Bahnsteig des Seehausener Bahnhofs, um seinen aus Südwestafrika heimkehrenden Sohn in Empfang zu nehmen. Endlich lief der Zug ein, und gleich darauf hielt der Alte seinen strammen, von der südlichen Sonne gebräunten Sohn in den Armen und schmückte ihn mit dem Lorbeerkranz. Dann zog er den Arm des Heimgekehrten durch den seinen und verließ freudig und stolz unter einem kräftigen Hurra der Reisenden, die sämtlich aus den Fenstern sahen und zum Teil auf dem Bahnsteig standen, den Bahnhof.

Ein geheimnisvolles Haus. Ein großes Haus in der Agrippastraße in Köln, das 42 Jahre verschlossen, mit vernagelter Tür und verschalten Fenstern wie ein Dornröschenschloß dagestanden hat, ist in Gegenwart eines Notars von einem gerichtlichen Taxator nun geöffnet worden, da seine Besitzerin, eine Witwe Bogen in Worms, gestorben ist. Das geheimnisvolle Haus enthielt in den oberen Stockwerken eine gute und vollständige Einrichtung. Die Erbin, eine in Berlin wohnende Schwester der Verstorbenen, will das „Spukhaus" seiner eigentlichen Bestimmung wieder zugänglich machen und es vermieten. In Berlin gibt es mehrere solcher verlassener Häuser in den belebtesten Stadtteilen.

Der Bierexport aus Bayern betrug im Jahre 1905 321 044 Tonnen, das ist 968 Tonnen weniger als im letztvorausgegangenen Jahr. Im Jahre 1900 hatte der Export sogar 363 337 Tonnen betragen; er ist seitdem von Jahr zu Jahr zurückgegangen.

Vergiftet. Weil ihn seine Frau verlassen, hat sich Freitag abend der Fischhändler Guntermann in Berlin vergiftet. Die Ehe zwischen dem G.'schen Paare gestaltete sich, trotzdem sie erst von kurzer Dauer war, recht unglücklich. Angeblich lag die Schuld auf der Seite des Mannes. Am Freitag ließ sich Frau G. dazu verleiten, ihrem Manne davonzulaufen. Als sie bis zum Abend nicht zurückkehrte, faßte G. den Entschluß, sich das Leben zu nehmen. Er trank eine Flasche Lysol und wurde in völlig hoffnungslosem Zustande in das Krankenhaus gebracht.

In dem Befinden der Prinzessin Rupprecht von Bayern ist im Laufe des Freitag-Nachmittag keine Veränderung eingetreten. Die Schwäche hielt bis gegen Abend an. Am Krankenlager weilen außer dem Prinzen Rupprecht die Herzogin Karl Theodor und die Gräfin Törring.

Die Mitgift. Ein Frankfurter Kaufmann hatte sich kürzlich verlobt. Acht Tage vor dem für die Hochzeit bestimmten Tage erhielt er vom Vater seiner Braut die Mitgift in Höhe von 80 000 Mark. Zwei Tage vor der Hochzeit machte das junge Mädchen die Heirat rückgängig, und ihr Vater verlangte sofortige Rückzahlung der Mitgift. Der Bräutigam erklärt aber, er habe das Geld schon in seinem Geschäft festgelegt und sei jetzt nicht in der Lage, es zurückzugeben. Der Ex-Schwiegervater hat nunmehr auf Herausgabe des Geldes geklagt.

Ein starker Sirokko wütet, wie aus Fiume gemeldet wird, in der Adria, der große Verkehrsstörungen zur Folge hat. Heftige Sturzwellen sind über die Hafenanlagen dahingegangen.

— **Schiffahrtsstockung.** Amtlich wird aus Petersburg mitgeteilt, daß Petersburg und Kronstadt durch Eis gesperrt sind und der Schiffsverkehr unterbrochen ist.

Ueber die Ausbreitung der Pockenepidemie in Metz wird den Blättern weiter berichtet: Die Pockenepidemie greift nun auch auf die Umgegend von Metz über. Aus dem Dorf Mecleuves sind acht Pockenkranke ins Metzer Hospital geschafft worden. Auch in einer der Hauptstraßen von Metz ist wieder ein neuer Krankheitsfall zu verzeichnen. Es ist Garnisonbefehl ergangen, daß sich sämtliche verheirateten Unteroffiziere mit ihren Familiengliedern einer Schutzimpfung zu unterziehen haben.

Eine folgenschwere Gasexplosion fand in Posen am Sonnabend mittag statt, und zwar in dem der Stadt gehörigen Hause Sapiehaplatz 10, in dem sich unter anderem die Verkehrskontrolle 2 der königlichen Eisenbahndirektion befindet. Mehrere Beamte wurden leicht und einer, der Assistent Gummelt, schwer verletzt. Der Unfall hat sich dadurch ereignet, daß kurz vorher in einem der Bureauzimmer Arbeiten an der Gasleitung stattgefunden hatten und hierbei wohl nicht die nötige Vorsicht beobachtet worden ist. Das Zimmer war nachher verschlossen worden, und dann hat sich die Explosion ohne jeden Zeugen abgespielt. Das Innere des Hauses ist zum Teil demoliert, sämtliche Fenster sind zertrümmert. Der Unfall hat, da der Knall weithin hörbar war, in der Stadt große Aufregung hervorgerufen.

Der Sterbende im Sack. Wie dem „L.-A." aus Kudowa gemeldet wird, wurde zwischen Rotkosteleg und Nachod auf einem Felde der völlig unbekleidete Körper eines Mannes gefunden, der in einem Sacke steckte. Ein Knebel steckte dem Manne im Munde. Der Bedauernswerte, der noch röchelte, aber nicht mehr zu sprechen vermochte, starb bald, nachdem er aufgefunden war. Der Verstorbene hatte ein Alter von 35 bis 40 Jahren. Von den Tätern fehlt bisher jede Spur.

Reinlichkeit ist eine Zier. Folgende Bekanntmachung eines Gemeinderats gibt das „Schlettst. Tagebl." wieder: „Es wird noch-e-mol bekannt gemacht, daß d'Zytt am Samstchd de Drack fur ehre Hyser e-weckmache felle, un wenn's noch-e-mol vorkummt, daß nett gebutzt esch, ze leid sich d'r Gemeinderoot drena." (Legt sich ins Mittel. D. Red.) Da die Bürger anständige Leute sind, die ihren Gemeinderat ehren, schafften sie alle den „Drack" von ihren Häusern fort, damit dem Gemeinderat das „Hineinlegen" erspart blieb.

Ein bayerischer Militärkapellmeister als ägyptischer Hofmusikdirektor. Unter 60 Bewerbern wurde der Kapellmeister des 1. bayerischen Ulanen-Regiments in Bamberg, Stabstrompeter Peter Betz, zum Hofmusikdirektor in Kairo ernannt. Er bezieht ein Jahresgehalt von 12 000 Mark und wohnt mit seiner 60 Mann starken Kapelle in der Residenz des ägyptischen Khedive. Betz hat die Stelle angenommen und wird demnächst aus dem bayerischen Heere ausscheiden.

Im Sund gestrandet. Infolge der Sturmflut in der Ostsee ist der Segler „Dorothea", mit Weizenladung von Heiligenhafen nach Kopenhagen unterwegs, im Sund gestrandet. Die Besatzung wurde durch Fischerboote gerettet.

Kalender und Jahrbücher.

Eine große Anzahl gediegener und prächtiger Kalender und Jahrbücher für das Jahr 1907 sind bereits jetzt erschienen. Wir nennen folgende:

Ganz entzückend ist in Einrichtung, Inhalt und Ausstattung, der rühmlichst bekannte **Damenkalender**, der in R. v. Deckers Verlag (G. Schenck), in Berlin SW. 19, Zerusalemerstr. 56, für das Jahr 1907 erschienen ist. Er wird auf unseren eleganten Damenschreibtischen sicher vielfach ein ehrenvolles Plätzchen finden. Er ist für den billigen Preis von 3 Mk. zu beziehen und ist so recht als feines Festgeschenk für unsere Frauen und Töchter geeignet. Es erübrigt sich, auf die Vorzüge und Schönheiten des reizenden Büchleins einzugehen, wird es doch seit Jahren immer aufs neue allenthalben auf das freudigste begrüßt, und zählt es doch stets wieder zu den besten Erscheinungen auf dem Gebiete unserer modernen Almanach-Literatur.

Auch der 60. Jahrgang von **Trowitzsch's Damenkalender** für 1907 bietet sich wiederum als ein kleines Kabinettstück dar. Die handliche, geschmackvolle äußere Form weiteifert mit dem Inhalt. Ein Gedicht König Oskars II. von Schweden, verdeutscht von S. Ch. v. Sell, und eine Erzählung von Prof. Fr. Reutter dürfte die Hauptanziehung bilden neben dem praktischen Teil, der für jeden Tag Raum läßt zu tagebuchartigen Notizen usw. Der Preis ist 1,50 Mk. In **Trowitzsch's Volkskalender**, der im 80. Jahrgang bei Trowitzsch u. Sohn in Berlin zum Preise von 1 Mk. erschienen ist, finden sich diesmal neben dem sonstigen reichen Inhalt zwei Beiträge von besonderem Wert: ein lichtvolles Lebensbild des Feldmarschalls von Roon, das Landgerichtsdirektor Andrae nach persönlichen Erinnerungen und Aufzeichnungen seines Vaters Andrae-Roman darbietet, und ein Bericht über die Kämpfe in Südwestafrika vom Divisionspfarrer Schmidt, der zum Teil tief ergreifende Bilder umfaßt. Es ist eine wahre Freude, von einem solchen Augenzeugen wie Schmidt zu hören, wie stolz wir auch heute auf die Söhne unseres Landes sein dürfen, die unter unsäglichen Strapazen Treue halten bis in den Tod. Dieser Bericht steht auch in **„Trowitzsch's Verbesserstem Kalender"** (207. Jahrgang), und in dessen Quartausgabe (50 Pfg.); im übrigen sind diese beiden Kalender noch mehr volkstümlich gehalten, u. a. mit Dorfgeschichten aus Pommern und aus dem Böhmerwald und mit einer aus dem Leben kleiner Beamtenkreise gegriffenen Großstadterzählung. Daneben findet sich mancherlei Belehrendes. Für den Humor ist gesorgt durch Anekdoten und durch zwei Erzählungen, von denen besonders eine plattdeutsche sehr gefallen wird. Wie immer sind die Nachschlagetexte umfassend und übersichtlich. Eine Jahresgeschichte führt die Chronik über die politischen Ereignisse des verflossenen Jahres weiter. Es muß gesagt werden, daß beide Kalender zu den besten gehören, die wir haben, und als wertvolle Hausbücher auch dort Eingang finden sollten, wo man sich ihrer bisher noch nicht bediente.

Börsen- und Handelsteil.

Allgemeines.

—y. **Die Generalversammlung der Maschinenfabrik und Mühlenbauanstalt G. Luther, Aktiengesellschaft**, in Braunschweig genehmigte die Bilanz und erteilte ohne Debatte dem Vorstande und Aufsichtsrate Entlastung. Die Verhandlung über eine Herabsetzung und eine Erhöhung des Grundkapitals wurde vertagt, da die Versammlung nicht beschlußfähig war.

—y. **Waggon- und Maschinenfabrik, Aktiengesellschaft, vorm. Busch**, in Hamburg-Bautzen. In der Aufsichtsratssitzung, in der der Rechnungsabschluß für das Jahr 1905/06 zur Vorlage gelangte, wurde beschlossen, der auf den 5. Januar nach Hamburg einzuberufenden Generalversammlung die Verteilung einer Dividende von 6 (3) Prozent auf die Vorzugsaktien und von 1 (0) Prozent auf die Stammaktien vorzuschlagen. Die gegenwärtigen Aufträge, insbesondere in Staatsbahnwagen, haben bereits jetzt die Höhe des gesamten vorjährigen Umsatzes erreicht.

A. Produkten- und Warenmärkte.

Getreide, Hülsenfrüchte und Futtermittel.

— **Magdeburg**, 8. Dez. Getreide und Futtermittel. (Amtliche Notierungen.) Die Notierungen verstehen sich für 100 kg netto ab Station und frei Magdeburg. Weizen unverändert, engl. gut 168—171 M, mittel 160—166 M, gering bis 140 M, do. Sommer- gut 170—174 M, mittel —,— M, gering bis —,— M, do. Kolben Sommer- gut 178—186 M, do. Rauhgut 167—169 M, do. ausländischer gut 190—196 M. Roggen fleißig, inländ. gut 157—161 M, ausländ. gut 164—166 M. Gerste unverändert, hiesige Chevaliergerste gut 172—182 M, mittel 160—170 M, feinste über Notiz, hiesige Landgerste gut 163 bis 172 M, hiesige Wintergerste —,— M, ausländische Futtergerste gut

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-171133730-16872166X190612092-15/fragment/page=0002

122—125 M. Hafer stetig, inländischer gut 156—162 M, ausländ. —,— M. Mais ruhig, runder gut 132—134 M, amerikanischer bunter —,— M. Erbsen ruhig, hiesige Viktoria- gut 185—205 M, grüne Folger gut 175—195 M.

Kartoffeln. Kartoffelmehl. Stärke.

— **Magdeburger Handelsbericht** vom 8. Dez. (Nichtamtlich.) Prima Kartoffelstärke und -Mehl für 100 kg 17,25—17,50 M.

Spiritus.

— **Hamburg**, 8. Dez. Spiritus stetig, Dezember 18½ G., Dezember-Januar 18½ G., Januar-Februar 18½ G.

— **Paris**, 8. Dez. Spiritus ruhig, Dezember 42,00, Januar 42,50, Januar-April 43,25, Mai-August 44,75.

Oele und Oelfrüchte.

— **Hamburg**, 8. Dez. Rüböl fest, loko verzollt 71,00.

— **Paris**, 8. Dez. Rüböl stetig, Dezember 88,00, Januar 86,25, Januar-April 82,75, Mai-August 71,25.

Zucker.

W. Hamburg, 8. Dez. Rüben-Rohzucker 1. Produkt Basis 88% Rendement neue Usance, frei an Bord Hamburg per 100 Kilo per Dezember 18,15, per Januar 18,25, per März 18,55, per Mai 18,80, per August 19,05, per Oktober 18,40. Tendenz: Ruhig.

Kaffee.

— **Hamburg**, 8. Dezember. Kaffee-Termin-Notierungen. Nur für Good average Santos Dezember 33½ G., März 34½ G., Mai 35 G., September 35¾ G. Tendenz: Stetig.

— **Havre**, 8. Dezember. Kaffee. Good average Santos Dezember 41,75, März 42,00, Mai 42,50, September 43,50. Tendenz: Stetig.

W. Rio de Janeiro, 7. Dez. Kaffee. Zufuhren 11 000 Sack in Rio, 62 000 Sack in Santos.

Wolle und Baumwolle.

— **Bremen**, 8. Dezember. Baumwolle. Stetig. Upland middling loco 57¼ Pfg.

Kohlen und Metalle.

— **Düsseldorf**, 7. Dez. A. Kohlen und Koks. I. Gas- und Flammkohlen: a. Gaskohle für Leuchtgasbereitung 11,50—13,50 M, b. Generatorkohle 12,25—12,50 M, c. Gasflammförderkohle 10,50—11,00 M. II. Fettkohlen: a. Förderkohle 10,00—10,25 M, b. beste melierte Kohle 11,10—11,60 M, c. Kokskohle 10,50—11,00 M. III. Magere Kohlen: a. Förderkohle 9,00—10,00 M, b. melierte Kohle 10,25—11,25 M, c. Nußkohle Korn II. (Anthracit) 19,50—24,00 M. IV. Koks: a. Gießereikoks 18—19 M, b. Hochofenkoks 15,50—17,50 M, c. Nußkoks, gebrochen 18,00—19,50 M. V. Briketts: 10,75—13,50 M. Preise ab 1. April 1906. B. Erze: 1) Rohspat, in nach Qualität —,— M, 2) Spateisenstein, gerösteter, je nach Qualität —,— M, 3) Somorrostro f. d. b. Rotterdam —,— M, 4) nassauischer Rotesenstein mit etwa 50% Eisen —,— M, 5) Rasenerze, franko —,— M. C. Roheisen: 1) Spiegeleisen Ia. 10—12% Mangan 92,00—93,00 M, 2) weißstrahl. Qual.-Puddelroheisen: a. rheinisch-westfälische Marken 78,00 M, b. Siegerländer Marken 78,00 M, 3) Stahleisen 80,00 M, 4) englisches Bessemereisen cif. Rotterdam —,— M, 5) spanisches Bessemereisen, Marke „Mudela", cif. Rotterdam —,— M, 6) deutsches Bessemereisen —,— M, 7) Thomaseisen fr. Verbrauchsstelle 74,50 75,00 M, 8) Puddeleisen (luxemb. Qual.) ab Luxemburg 60,80—61,60 M, 9) engl. Roheisen Nr. III ab Ruhrort 83,00—84,00 M, 10) luxemburgisches Gießereieisen Nr. III ab Luxemburg —,— M, 11) deutsches Gießereieisen Nr. I 81,00 M, 12) do. Nr. II —,— M, 13) do. Nr. III 78,00 M, 14) deutsches Hämatit 85,00 M, 15) span. Hämatit (Marke „Mudela") ab Ruhrort —,— M. D. Stabeisen: Gewöhnliches Stabeisen (Flußeisen) —,— M, Schweißeisen 165,00 M. E. Bleche: 1) Gewöhnliche Bleche aus Flußeisen 145,00 M, 2) do. —,— M, 3) Kesselbleche aus Flußeisen —,— M, 4) do. aus Schweißeisen 165,00 M, 5) Feinbleche —,— M. F. Draht: 1) Eisenwalzdraht —,— M, 2) Stahlwalzdraht —,— M. — Die Marktlage für Kohlen ist unverändert günstig; der Eisenmarkt ist fest, für einzelne Fertigerzeugnisse stiller.

Petroleum.

— **Hamburg**, 8. Dez. Petroleum stetig, Standard white loko 6,80 Br.

B. Tiere und tierische Produkte.

Schlachtviehmärkte.

— **Berlin**, 8. Dez. Städtischer Schlachtviehmarkt. Amtlicher Bericht der Direktion. Es standen zum Verkauf: 4406 Rinder, 1108 Kälber, 8713 Schafe, 10 535 Schweine. Ochsen: A. 84—88, B. 79—83, C. 70—76, D. 63—66 M. Bullen: A. 80—84, B. 75—79, C. 62—66 M. Färsen u. Kühe: A. —,—, B. 69—70, C. 68—69, D. 63—68, E. 57—61 M. Kälber: A. 96 bis 102, B. 86—93, C. 70—80, D. 58—64 M. Schafe: A. 84 bis 87, B. 77—80, C. 65—70, D. —,— M. Schweine: A. 63, B. 61—62, C. 58—60, D. 58 M. — Das Rindergeschäft wickelte sich glatt ab, es bleibt wenig unverkauft. — Der Kälberhandel gestaltete sich glatt. — Bei den Schafen war der Geschäftsgang glatt; es wird voraussichtlich geräumt. — Der Schweinemarkt verlief lebhaft und wurde geräumt. Ausgesuchte Schweine brachten Preise über Notiz. — In der Festwoche wird nur ein Markt am 29. Dezember abgehalten werden.

Butter. Schmalz. Speck.

+ **Berlin**, 8. Dez. Bericht von Gebr. Gause. (Originalbericht der „Hall. Ztg.") Butter: Die heutigen Notierungen sind: Hof- und Genossenschaftsbutter Ia Qual. 123—124—125 M, do. IIa Qual. 117—122 M. — Schmalz: Die heutigen Notierungen sind: Choice Western Steam 52,25—52,75 M, amerikanisches Tafelschmalz Borussia 55,00 M, Berliner Stadtschmalz Krone 54,00 M, Berliner Bratenschmalz Kornblume 55 M, in Tierces bis 63 M. — Speck: unveränderte Preise.

Fische.

— **Hamburg**, 7. Dez. Die heutigen Engrospreise stellten sich je nach Qualität per Zentner: Steinbutt, große und mittel 80—95 Mk., kleine 40—70 Mk., Seezungen, große 120—145 Mk., kleine 100 bis 110 Mk., Heilbutt 40—50 Mk., Kleihe, große 50—70 Mk., kleine 30—50 Mk., Rotzungen 50—60 Mk., Schollen, große 40—50 Mk., mittel 30—35 Mk., kleine 10—20 Mk., Karpfen, lebende 90—95 Mk., Seelfische, große 35—40 Mk., mittel 25—32 Mk., kleine 10—16 Mk., Kabliau, große 20—25 Mk., kleine 16—20 Mk., Seehechte 25—30 Mk., Lengfisch 12—14 Mk., Blaufisch 12—14 Mk., Petermännchen 20—25 Mk., Knurrhähne 12—15 Mk., Dorsch 20—25 Mk., Rochen 8—10 Mk., Elbaale —,— Mk., Lachs roth. 250—220 Mk., Silberlachs —,— Mk., Lachsforellen 100—160 Mk., Zander 65—120 Mk., Hjunhechte 50—65 Mk., Barse 20—35 Mk., Brachsen 25—30 Mk., Schnepel 40—50 Mk., Hummern, lebende 210—240 Mk., Heringe, frische, per Kolli 4,50—5,00 Mk. Nordsee-Austern, 100 St. —,— Mk.

Wetter-Aussichten auf Grund der Berichte der Deutschen Seewarte in Hamburg. (Nachdruck verboten.)

Montag, 10. Dezember: Nebel, trübe. Niederschläge, nahe Null.
Dienstag, 11. Dezember: Trübe, Nebel, feucht, Niederschläge, kälter.

Letzte Telegramme.

Posen, 8. Dez. Die Behauptung polnischer Blätter, daß gegen 120 000 Schulkinder streiken, bezeichnet das „Posener Tageblatt" als Erfindung. Die Zahl der noch ungehorsamen Kinder sei nicht halb so groß.

Bremen, 8. Dez. Wie hiesige Blätter melden, haben sich die wegen einer Fusion zwischen den hiesigen Dampfschiffahrtsgesellschaften „Argo" und „Triton" gepflogenen Verhandlungen zerschlagen.

Essen, 8. Dezbr. Die Generalversammlung der Aktiengesellschaft Friedrich Krupp genehmigte heute den Abschluß für das Geschäftsjahr 1905/06. Die Dividende wurde auf 10 Prozent festgesetzt und ein Abtrag von 4½ Millionen rund an die Rücklagekonten überwiesen. Der Erhöhung des Aktienkapitals um 20 Mill. Mark wurde zugestimmt. Die neuen Aktien werden von der Familie Krupp zum Nennwerte übernommen. Die Herren Krupp v. Bohlen-Halbach und Vizeadmiral z. D. Sack wurden in den Aufsichtsrat gewählt.

Memel, 8. Dez. Wie das „Memeler Dampfboot" meldet, ist gestern abend auf dem Haff bei ausbrechendem Sturm ein Boot mit vier Insassen gekentert. Die Insassen retteteten sich auf den Kiel. Durch eine Sturzwelle wurden jedoch zwei in die Tiefe gerissen und ertranken. Die beiden Ueberlebenden konnten sich nach langem Treiben retten.

Rom, 8. Dez. In der Kammer wurde heute die Debatte über die Mißstände im Eisenbahnverkehr geschlossen, ohne daß eine Tagesordnung eingebracht worden wäre.

Teheran, 8. Dez. Gestern mittag ist im Befinden des Schahs eine leichte Besserung eingetreten, doch fühlt sich der Schah noch sehr schwach. Bis heute nachmittag 4 Uhr war sein Befinden unverändert. — Gestern wurde ein außerordentlicher Ministerrat abgehalten, um die Lage im allgemeinen und die Errichtung einer Notenbank zu beraten, die vom Parlament beschlossen ist. Man entschied sich dahin, mit der Auszahlung des rückständigen Soldes an die Truppen jetzt zu beginnen.

Lodz, 8. Dez. Der Polizeiaufseher der Fabrik Scheinbur u. Kossinowsky wurde heute mittag in einem Straßenbahnwagen durch zwei Revolverschüsse schwer verletzt.

Verantwortlich: Für Politik und Feuilleton: **Dr. Walther Gebhardt**; für Provinz, Allgemeines, Börsen- und Handelsteil **Max Ebeling**; für Lokales: **Hermann Bohle**, sämtlich in Halle a. S. Alle die Redaktion betreffenden Zuschriften sind nicht persönlich, sondern lediglich „An die Redaktion der Hallschen Zeitung in Halle a. S." zu adressieren. — Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Beiträge übernimmt die Redaktion keinerlei Verpflichtung. Sendungen, welche eventuell zurückgesandt werden sollen muß das Porto beigefügt sein.

C. Buchalla

80 Gr. Steinstrasse 80.

— Altrenommierte Firma. —

Allein-Vertretung der

Hochfeine
Gesellschaftsschuhe.

Schöne Auswahl
in den verschiedensten Preislagen.

Sachgemässe Bedienung.

Hallescher Bank-Verein

von [4966

Kulisch, Kaempf & Co.

Status ultimo November 1906.

Aktiva.

Kassen-Bestand mit Einschluss des Giro-Guthabens bei der Reichsbank	Mk.	357 373
Guthaben bei Bankiers	„	321 515
Lombard-Konto	„	3 157 034
Wechsel-Bestände	„	5 599 251
Effekten	„	177 298
Sorten und Kupons	„	21 135
Debitoren in laufender Rechnung	„	9 112 137
Diverse Debitoren	„	8 580 929

Passiva.

Aktien-Kapital	„	9 000 000
Depositen mit Einschluss des Scheckverkehrs	„	5 293 030
Akzepte	„	2 202 000
Kreditoren in laufender Rechnung	„	3 525 372
Diverse Kreditoren	„	4 884 869
Reserve- und Delkredere-Fonds	„	2 216 854

Unter Nr. 1845 des Handelsregisters, Abteilung A, ist heute die Firma **Max Graßmeyer** mit dem Sitze zu Halle a. S. und als Inhaber der Kaufmann **Max Graßmeyer** daselbst eingetragen.

Angegebener Geschäftszweig: Handel mit Lumpen, Knochen, altem Eisen und Metallen).

Halle a. S., d. 3. Dez. 1906.
Königl. Amtsgericht, Abt. 19.

Im Handelsregister, Abteil. B, Nr. 140, betr. **Hoch- u. Tiefbau-Gesellschaft Deutschland**, Gesellschaft mit beschränkter Haftung in Halle a. S., ist heute eingetragen: Dem **Jacob Messing** in Bitterfeld ist Gesamtprokura dahin erteilt, daß er nur in Gemeinschaft mit einem der Geschäftsführer zur Vertretung der Gesellschaft befugt ist.

Halle a. S., d. 4. Dez. 1906.
Königl. Amtsgericht, Abt. 19.

In das Handelsregister, Abt. B, ist heute bei Nr. 126 **Zuckerraffinerie Barby a. d. Elbe**, Aktiengesellschaft zu Halle a. S., eingetragen: Durch Beschluß der Generalversammlung vom 15. November 1906 ist der Gesellschaftsvertrag geändert.

Halle a. S., d. 4. Dez. 1906.
Königl. Amtsgericht, Abt. 19.

Hof-Verkauf.

Im östl. Holstein, 10 Min. v. Bahn, romant. beleg., soll e. Hof, 320 Mrg. incl. 40 Mrg. schöner Wiesen, e. Hof, 180 Mrg. incl. 20 Mrg. Wiesen, beide mein Wetzenb., m. g. Gebd. u. vorz. leb. u. tot. Inv. Familienverhältnisse weg. baldmögl. preiew. verk. werd. Nähere Ausk. ert. **August Schaper, Reversfelde bei Malente-Gremsmühle** (Holstein). [6429

Wagenpferd gesucht.

Suche ein fehlerfreies **Wagenpferd**, ca. 6—8 Jahre alt, 175 cm groß (Dunkelfuchs, Rappe oder Schwarzbrauner). [6431

Lütlich,
Rittergut Arnstedt b. Hettstedt.

Kanarienhähne, gute Schläger, zu **verk. Wilhelmstr. 7**, Gartenh. II.

Nüsse! Nüsse!

vollkernig, schönste, Postkoll à 2,50, **Tafeläpfel**, feinst sortierte, à Postkoll 2,—, versendet p. Nachnahme **Josef Lechner, Herxheim, Rheinpfalz.** [6348

Die best bekannten

Filzschuhe,
Leder-Hausschuhe und Pantoffeln.

Gummischuhe,
größte Auswahl,
billigste Preise.

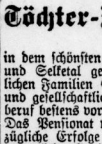
Max Naundorf,
46 Albrechtstr. 46
(Ecke Geiststr.). [6481
— Rabatt-Spar-Marken. —

Metrostyle-Pianola,
wenig gebraucht, Neupreis 1250 Mk., für 900 Mk. zu **verkaufen** eventl. **zu vermieten.** 5 Jahre Garantie. **B. Döll, Gr. Ulrichstr. 33.**

Wasche mit LUHNS wäscht am besten

Die **Flanellfabrik** von **Ed. Wegel, Langenorla** bei **Pößneck**, [4692 offeriert einen **großen Posten** retourgesetzter Stücke in **Flanellen, Damentuchen, Kostüm- und Tennisstoffen** und gibt jedes beliebige Maß an Private zum Fabrikationspreis ab. — Muster gern zu Diensten. —

Alb. Herrmann Nachf., Halle a. S.,
Sattlerei und Geschirrfabrik,
Gegründet 1822. **Leipzigerstr. 67.** Telephon 2178.



Als **extra solid** und praktisch empfehle meinen wirklich gut gearbeiteten
elastischen Sattel,
bester und solidester Sattel der Neuzeit,
komplette Reitzeuge, Damensättel, Offiziers-Ausrüstungen. 5250
Moderne Kutschgeschirre für Ein- und Zweispänner stets in grosser Auswahl am Lager.
Sporen, Gamaschen, Decken, Peitschen, Gebisse und alle besseren Reit-, Fahr- und Sportartikel in geschmackvoller Ausführung zu mässigen Preisen.
Prachtvolle Geschenke!
Preislisten gratis und franko. — Beste Referenzen. —

Das seit 1883 bestehende
Töchter-Pensionat Haus Hagenthal
bei **Gernrode a. Harz,**
in dem schönsten und waldreichsten Teile des Harzes zwischen Bode- und Selketal gelegen, bietet jungen Mädchen aus gebildeten christlichen Familien Gelegenheit, sich in wirtschaftlicher, wissenschaftlicher und gesellschaftlicher Beziehung fortzubilden und für den Hausfrauenberuf bestens vorzubereiten. Der Kursus beginnt wieder am **1. März.** Das Pensionat war auch in diesem Jahre voll besetzt und hat vorzügliche Erfolge erzielt. Um alle Wünsche für den nächsten zehnmonatlichen Kursus berücksichtigen zu können, ist rechtzeitige Anmeldung sehr erwünscht. Anfragen und Gesuche um Prospekte sind an die Vorsteherin, Frau Superintendent **Sonkemmer** daselbst, zu richten. Auch geben die unterzeichneten Mitglieder des Vorstandes der „Gesellschaft Hagenthal" gern Auskunft. [5083

W. Benemann, Fabrikbesitzer in Sennewitz b. Halle-Trotha; **Elze**, Justizrat in Halle a. S.; Dr. **Hartmann**, Med.-Rat in Magdeburg; **Karig**, Pastor in Magdeburg-N.; **Klinghammer**, Reg.-Rat in Dessau; Dr. **Martin**, prakt. Arzt in Magdeburg-Buckau; **Scheele**, Oberpfarrer in Quedlinburg; **Starke**, Herzogl. Baurat in Ballenstedt a. Harz; D. **Telchmüller**, General-Superint. in Dessau; **Walther**, Pastor in Dahlenwarsleben.

Vorzügl. Weihnachtsstollen in drei verschiedenen Sorten.
Baumkuchen mit Vanille oder Chokolade empf.
Gr. Steinstr. 7. Tel. 2100. **Hermann Pfautsch,** Konditorei mit elektr. Betrieb.

Verlangte Personen.

Einen Verwalter,
der sich nicht scheut, selbst mit Hand anzulegen, sucht für sofort oder 1. Jan. **Gut Neu-Flemmingen bei Naumburg a. S.** [6341

Stellung

als **Buchhalter, Amtssekretär, Verwalter** suche junge Leute nach 2—3monatlicher Ausbildung in meiner landwirtsch. Privatschule. Prospekt. [6294
A. Schkölziger, Unitätsvorsteher, **Halle a. S.**, Forsterstraße 11.

Suche p. 1. Januar oder Februar eine in bürgerlicher Küche, Federviehzucht erfahrene
Wirtschafterin.
Milch pp. zur Stadt; keine Leutebeköstigung. Zeugnisabschriften nebst Gehaltsansprüchen erbeten.
G. Richter, [6432
Kammergut **Culmitzsch** (S. W.).

Land- u. Stadtwirtschafterin., Stützen, Kindergärtnerin., Kochmamsells, Köchin., Stuben-, Haus- u. Kindermädch. erhalten vorzügl. Stellen durch **Pauline Fleckinger**, Stellenvermittlerin, **Neunhäuser 3**, Straße am Markt.

Gesucht per 1. Januar 1907
Wirtschafterin.
Hauptbedingung: perfekte Köchin. Muß auch Einmachen, Backen, Geflügelzucht verstehen. [6484
Rittergut Pülsnerda
bei Graditz (Kreis Torgau).

Mietgesuche.

Nähe der Hauptpost wird zum 1. April 1907 **Wohnung** v. 2 Stub., 2 Kamm. zc. gef. Off. m. Preis u. **B.K.9924** an Rud. Mosse, Brüderstr. 4.

Geldverkehr.

15000 Mk.
Hypothek I. Stelle auf Gut bei Halle a. S. von ca. 60 Morg., 30facher Reinertrag, à 4% per 1. Jan. 07 **gesucht.** Off. unt. **Z. w. 620** an die Exped. d. Ztg.

600000 Mark
sollen von einer Familienverwaltung **à 3½%** auf prima **Ackersicherheit** ausgeliehen werden. Offert. unt. **A. P. 206** an **Rudolf Mosse, Magdeburg.** [5921

60–100000 Mk.
werden auf ein **Rittergut direkt hinter Landschaft, à 4–4½% zu leihen gesucht.** Offerten unter **A. S. 109** an **Rudolf Mosse, Magdeburg,** erbeten. [6096

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-171133730-16872166X190612092-15/fragment/page=0003

Gegründet 1823.

J. A. Heckert,

Fernsprecher 2095.

jetzt Grosse Ulrichstrasse 16.

Grösste Auswahl in Krystall-, Porzellan, Fayence-Waren und kunstgewerblichen Artikeln.

Spezialität: Tafel-, Kaffee- u. Wasch-Service, Weinglas-Garnituren.

F. R. Tittel, Juwelier,

jetzt Schmeerstr. 12, Ecke Zapfenstraße, im eigenen Hause (gegenüber dem früheren Geschäftslokale) bittet bei Bedarf in

Weihnachts-Geschenken

um Besichtigung seiner vier großen Schaufenster und seines überraschend reichhaltigen Lagers.

Fortwährende Sonder-Ausstellung

von

massiven Silberwaren,

jedes Stück 800 gestempelt, im Schaufenster rechts v. Eingange, von

Juwelen, Goldwaren, Schmucksachen u. versilb. Metallwaren

im Eckschaufenster, von

Nickelwaren, nur erstklassigen Fabrikaten,

im ersten Schaufenster der Zapfenstraße, von

Kunstzinn-Waren

nach Entwürfen hervorragender Künstler im zweiten Schaufenster der Zapfenstraße.

Nur gediegene, langjährig erprobte Fabrikate zu mässigen Preisen. Entgegenkommende, streng rechtliche Bedienung.

Umtausch bis 15. Januar 1907 wird gern gestattet.

Aufträge auf extra anzufertigende Weihnachtsgeschenke werden baldigst erbeten. Entwürfe, Zeichnungen und Kostenanschläge hierzu stehen unberechnet gern zu Diensten. Reparaturen, die bis Heiligabend fertig werden sollen, wolle man nicht zu spät bringen.

Sächsische Effecten-Bank

G. m. b. H., Halle a. S.

Telephon 1014 u. 1035. Tel.-Adr.: Effectenbank.

Reichsbank-Giro-Konto.

An- und Verkauf von Kuxen, Bohranteilen, Aktien, Obligationen etc.

Kostenlose Erteilung von Auskünften über sämtliche Werte.

Bureau: Leipzigerstrasse 48/49.

Ritter Pianos

begründen seit 1828 ihren Weltruf durch

solideste Arbeit

grösste Tonschönheit sowie

unübertroffene Preiswürdigkeit.

C. Rich. Ritter, Halle,

Pianoforte-Fabrik. [6049

Prachtkatalog gratis.

Künstliche Zähne

Plomben, Stiftzähne in tadelloser Ausführung. Zahlreiche Anerkennungen. [6045

Spezialität: Schmerzloses Zahnziehen.

Willy Muder (vormals Emil Thiele)

37 part. Leipzigerstrasse, part. 37.

vis-à-vis „Rotes Ross".

Schul- u. Turnspielmittel.

Reparaturen an Tennis-Geräten, Rackets etc. werden ausgeführt.

Fernsprecher 2860.

Fussbälle von 4,50—15,50 Mark.

Blasen von 2—6 Mark.

Rackets u. Bälle in allen Preislagen, engl. u. Continental I. Qualit.

H. Krasemann, 19 Schmeerstrasse 19.

Elegante Schreibtisch-Lampen, Klavier-Lampen, Spiritus- und Petroleum-Glühlicht-Brenner in grosser Auswahl.

Gustav Rensch

Poststr. 4.

Rensch-Passage.

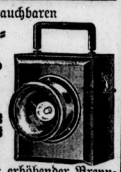
Unterzeuge für Damen, Herren & Kinder nur prima Qualitäten

H. Schnee Nachf.

Gr. Steinstrasse 84.

Die einzigen **für die Dauer** wirklich brauchbaren

elektr. Taschen-, Haus-Lampen, Uhrständer, Nachttischleuchter 2c.



sind die mit

Erny-Akkumulatoren

ausgestatteten, weil sich letztere spielend leicht mit erhöhender Brenndauer immer wieder laden lassen. Unsere Erny-Akkumulatoren passen in die Hülsen und Gehäuse von „Radium", „Stets bereit", „Ever ready", „never fails", „Sonnenlicht" etc. und bauen wir fortwährend diese Beleuchtungsgegenstände zu billigsten Preisen **für dauernden Gebrauch** unter **Garantie.**

Hallesche Akkumulatorenwerke

Wilhelm Erny, Gr. Brauhausstr. 9.

Hunderte von Anerkennungsschreiben und Nachbestellungen.

Stadttheater in Halle a. S.

Montag, den 10. Dez. 1906 8½ Uhr. Ab. Umtauschk. gilt. 1. Viert.

Das Urbild des Tartüffe.

Lustspiel in 5 Akten v. Karl Gutzkow. In Szene gesetzt vom Oberregisseur Karl Schölling.

Kassenöffnung 7 Uhr. Anf. 7½ Uhr. Ende gegen 10¼ Uhr.

Dienstag, den 11. Dez. 1906 8 Uhr. Ab. Umtauschk. gilt. 2. Viert. Einmaliges Gastspiel der Königl. bayr. Hofschauspielerin Else Breuer:

Die Walküre.

Töchterpension at Heidenreuter. Weimar. Gediegene wirtschaftl. u. gesellschaftl. Ausbild. Wissensch. Fortbild., Sprach., Mus., Mal., Tanzst. Vorz. Pfl. Ref. v. Vorz.

Untertaillen (gestrickt, Trikot, Batist).

— Große Auswahl. —

H. Schnee Nachf., Gr. Steinstr. 84.

Physikal. diät. Kuranstalt f. Nervenleidende und Erholungsbedürftige. Moderne Einrichtungen und Heilfaktoren, Uebungs-Therapie für Rückenmarksleidende. Winterkuren — Wintersport. Lage dicht am Hochwald. Prosp. d. d. Verwalt. Aerztl. Dir. San.-Rat Dr. Benno.

Königschflüge werden von keinem anderen Fabrikat in Tonschönheit erreicht. Prüfung erwünscht.

Albert Hoffmann, am Riebeckplatz.

Reichhaltiges Lager von Gold- und Silberwaren in solider Ausführung bei billigsten Preisen.

Fernruf 2830.

Erich Heine, Goldschmied, Geiststr. 65.

R.-Sp.-V.

Werkstatt für Neuanfertigung, Umarbeitung, Reparatur und Gravierungen

Möbel- Ausstattungen empfiehlt billigst **C. Hauptmann** Möbel-Fabrik, Halle a. S., Kl. Ulrichstr. 36 a. u. b.

Familien-Nachrichten.

Heute verschied nach langen schweren Leiden meine inniggeliebte Frau, unsere gute Mutter, Tochter, Schwester und Schwägerin

Frau Anna Fleischer

geb. Dietrich.

Halle a. S., den 8. Dezember 1906.

Stabsveterinär a. D. Karl Fleischer,

zugleich im Namen der Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet in **Holleben** bei Halle a. S. am Dienstag, den 11. Dezember, nachmittags 3 Uhr von Villa Fleischer aus statt.

Aus hiesigen Blättern.

Verlobt:

Frl. Leni Leidenroth mit Hrn. Ingenieur Fritz Bräuer (Halle). Frl. Emma Schmidt mit Hrn. Albert Bartholomäus (Groß-Braschwitz—Halle).

Gestorben:

Hr. Privatmann Gottlieb Herre (Halle). Fr. Clara Fischer geb. Taeger (Halle). Fr. Henriette Hüttichgeb. Schaarschmidt (Halle).

Aus auswärtigen Blättern.

Verlobt: Frl. Eva Doehn mit Hrn. Kurt von Kutzschenbach (Kl. Gartz).

Gestorben: Hr. Rentier Eduard Honigmann (Sangerhausen). Fr. Louise von Below geb. von Wißleben (Lugowen). Fr. Hedwig von Zedlitz und Neukirch geb. Gräfin von Nürberg (Rostock). Frl. Anna von Sperling (Blasewitz).

Für die Inserate verantwortlich: Paul Kersten, Halle a. S. Telephon 158. Mit 8 Beilagen.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-171133730-16872166X190612092-15/fragment/page=0004

Gedenktage.

10. Dezember.

1402. Stiftung der Universität Würzburg.
1520. Luther verbrennt die päpstliche Bannbulle in Wittenberg.
1816. Der preußische General August von Goeben geboren.
1848. Prinz Louis Napoleon wird zum Präsidenten der französischen Republik gewählt.
1865. Thronbesteigung König Leopolds II. von Belgien.
1870. Der Norddeutsche Reichstag nimmt die Vorlage an, daß der König von Preußen den Titel deutscher Kaiser führen soll.
1877. Einnahme Plewnas. 42 000 Türken kriegsgefangen.
1878. Erste Leichenverbrennung in Gotha.
1879. Die holländischen Buren in Transvaal wählen Paul Krüger zu ihrem Präsidenten.
1889. Der Dichter Ludwig Anzengruber gestorben.
1896. Der Chemiker Alfred Nobel gestorben.

*

Tagesspruch: In dem Wörterbuche der Liebe ist das Wort „Wiedersehen" das schönste.
H. v. Stein.

Hallesche Nachrichten.

Halle a. S., den 9. Dezember.

Oberstleutnant a. D. von Hoffmann.

Wie wir seinerzeit meldeten, hat vor einiger Zeit unser verehrter Mitbürger Herr Oberstleutnant a. D. von Hoffmann infolge schwerer andauernder Krankheit in einem dunklen Augenblicke Hand an sich selbst gelegt. Von vielen Verehrern des tapferen Helden wurden wir seither unt Veröffentlichung einer Biographie desselben gebeten. Heute sind uns vom Grenadier-Regiment Kronprinz (1. Ostpreußisches) Nr. 1, in welchem der Verstorbene zuletzt gedient hat, die bezüglichen Notizen auf unsere Bitte in liebenswürdiger Weise zugegangen. Darnach wurde Karl Heinrich Gustav Arthur Hoffmann am 26. Juli 1843 zu Bromberg geboren. Nach Absolvierung des Kadettenkorps trat Hoffmann am 23. September 1860 als Sekondeleutenant in das 2. Niederschlesische Infanterie-Regiment Nr. 47 (Patent vom 18. Januar 1861) ein, wo er vom 1. September 1863 bis 30. Oktober 1866 Bataillons-Adjutant war. Am 30. Oktober 1866 wurde Hoffmann als Premierlieutenant zum Schleswig-Holsteinischen Füsilier-Regiment Nr. 86 versetzt, welches damals in Halle lag, wo er vom 6. November 1866 bis 31. Januar 1867 als Bataillons-Adjutant tätig war. Während seiner Dienstzeit bei diesem Regiment war er vom 15. April bis 31. Juli 1867 zum Lehr-Infanterie-Bataillon, vom 1. April bis 1. Oktober 1869 zur Militär-Schießschule kommandiert; vom 1. Januar 1870 bis 18. Dezember 1871 war er Regiments-Adjutant bei obengenanntem Regiment. Am 19. Dezember 1871 wurde Hoffmann zum Niederrheinischen Füsilier-Regiment Nr. 39 versetzt, wo er am 1. Januar 1872 überzähliger Hauptmann, am 13. Juli 1872 Kompagniechef, am 17. Oktober 1883 überzähliger Major und am 18. April 1885 Bataillons-Kommandant wurde. Hoffmann hat an folgenden Feldzügen bezw. Gefechten und Schlachten teilgenommen und sich in so hervorragender Weise betätigt, daß bald die ruhmvollsten Auszeichnungen seine Brust bedeckten: Feldzug gegen Oesterreich 1866 (Treffen bei Nachod und bei Skalitz, Gefecht bei Schweinschädel, Artilleriegefecht bei Gradlitz, Schlacht bei Königgrätz); Feldzug gegen Frankreich 1870/71 (Schlachten bei Beaumont und bei Sedan; Gefecht bei Pierrelafitte, Belagerung von Paris; Ausfallgefecht bei Epinay; Schlacht bei St. Quentin.) In diesen Feldzügen und später erwarb sich der tapfere Offizier folgende Auszeichnungen: den Orden pour le mérite; das Eiserne Kreuz 1. und 2. Klasse; den Roten Adlerorden 4. Klasse; das Dienstauszeichnungs-Kreuz; das Ritterkreuz 1. Klasse des Sächsischen Albrechtsordens. Am 21. September 1889 wurde Hoffmann vom Kaiser in den Adelsstand erhoben. Der Eintritt v. Hoffmanns in das Grenadier-Regiment Kronprinz (1. Ostpreußisches) Nr. 1 erfolgte am 15. Februar 1890 unter Beauftragung mit den Funktionen des etatsmäßigen Stabsoffiziers. Am 24. März 1890 wurde er zum Oberstleutnant befördert. Am 14. Oktober 1890 nahm er seinen Abschied, welcher ihm mit Pension und Berechtigung zum Tragen der Regimentsuniform und unter Verleihung des Kronenordens 3. Klasse erteilt wurde. Aus seiner Dienstzeit beim Schleswig-Holsteinischen Füs.-Regt. Nr. 86 in Halle a. S. mag Oberstleutnant von Hoffmann unsere Stadt lieb geworden sein, so daß er nach seiner Pensionierung hierher zog. — Nun ruht der tapfere Held von seiner langen und erfolgreichen Lebensarbeit aus.

— **Personalnachricht.** Seine Majestät der König haben Allergnädigst geruht, Herrn Geheimen Bergrat Boettger hierselbst in seiner Stellung als ständiger Stellvertreter des Herrn Berghauptmann in Halle a. S. den Rang der Oberregierungsräte zu verleihen.

Der Paketverkehr zur dem Feste.

An die Leistungsfähigkeit der Post werden niemals solch' norme Anforderungen gestellt wie in den letzten 14 Tagen vor Weihnachten. Trotz aller Pflichttreue der Beamten ist es daher nicht immer ganz sicher, ob die vielen tausend Pakete sämtlich rechtzeitig in die Hände der Adressaten gelangen. Wir Absender aber wollen doch, daß unsere Freunde die ihnen zugedachten Geschenke früh genug bekommen, und es liegt daher an uns, dafür zu sorgen. Ein kluger Mensch schickt seine Sendungen lieber zu früh als zu spät ab, und es schadet gar nichts, wenn er dies selbst einige Wochen vor dem Feste tut. Schreibt man auf die Postpaketadresse: „Bitte, erst am heiligen Abend zu öffnen!", so darf man in den meisten Fällen auf Erfüllung dieses Wunsches rechnen. Je eher die Sachen aus dem Hause sind, um so besser auch für uns. Sie nehmen Platz fort, der wieder anderweitig gebraucht wird, und es ist ein angenehmes Gefühl, wenn man sich sagen kann: „Nun habe ich alles abgeschickt."

Besondere Sorgfalt ist auch auf das Einpacken zu verwenden. Bei der großen Menge der Pakete ist ein Herunterfallen, ein Stoßen oder Schütteln derselben kaum zu vermeiden. Darum muß man gerade jetzt doppelt vorsichtig im Festmachen sein. Man wickle die Gegenstände erst einzeln in Zeitungspapier, dann alle zusammen in mehrere Bogen recht starken Packpapieres und spare haltbaren Bindfaden und Siegellack nicht. Holzkisten und feste Pappschachteln lassen sich am besten und sichersten verschicken, auch Säcke aus grober Leinwand haben ihre Vorzüge; natürlich gilt es hier, jedes noch so kleine Loch zu stopfen und auf möglichste Undurchdringlichkeit der Emballage zu achten. Daß man zu jedem Paket eine Extra-Postpaketadresse benützen muß, wissen die meisten Leute wohl, denken aber nicht immer daran. Nichts ist ärgerlicher, als wenn man eine Sendung aufgeben will und der Beamte sie zurückweist, weil nicht alles so ist, wie es die Vorschriften verlangen. Darum nehme man sich Zeit, die Sachen gut und sicher zu verpacken, und schicke sie möglichst bald ab. Man schafft dadurch nicht nur der Post Erleichterung, sondern empfindet selbst ein Gefühl der Befriedigung, das uns stets erfaßt, wenn wir eine Pflicht erfüllt haben, und auch den Empfängern bereitet man Freude. Ein unordentliches Paket macht gleich einen wenig netten Eindruck, während ein gut und sauber aussehendes, auch wenn man es noch nicht öffnen darf, stets Freude hervorruft.

— **Erster kommunaler Wahlbezirks-Verein.** Die Monats-Versammlung findet statt Dienstag, den 11. Dezember, abends 8¼ Uhr im „Ratskeller" mit folgender Tagesordnung: Städtisches Schwimmbad, Verwertung des Trödelviertels, Stiftungsfest, Anträge aus der Versammlung.

— **II. kommunaler Bezirksverein.** Die General-Versammlung findet am Dienstag, den 11. Dezember, abends 8½ Uhr in Fr. Kohl's Restaurant, Königstraße 4, statt mit folgender Tagesordnung: Bericht über das abgelaufene Geschäftsjahr; Rechnungslegung und Wahl zweier Revisoren; Neuwahl des Vorstandes; Bericht über die Versammlungen des Allgemeinen Bürger-Vereins; Flachtlinie der Pfännerhöhe; Steuerprivileg der Beamten und Lehrer; von Boßstraße.

— **Naturwissenschaftlicher Verein für Sachsen und Thüringen.** In der Sitzung am 29. November schilderte Herr Dr. Erler die Eindrücke auf seiner Reise nach Togo und Kamerun. Er berichtete über die Fahrt auf einem kleinen Woermann-Dampfer, die Gefährlichkeit des Kanals, das wunderbare Klima der kanarischen Inseln und die reiche tropische Vegetation von Togo und Kamerun. Beiden Kolonien verheißt der Vortragende eine große Zukunft; Togo vornehmlich wegen der hohen Kulturstufe der Eingeborenen. Kamerun gilt geradezu für ein Paradies, welches sich wegen seiner üppigen Vegetation mit der des Amazonenstromgebietes messen kann. Leider haben die Bewohner auch häufig unter tückischen Krankheiten zu leiden, wie Malaria, gelbes Fieber, Typhus, Schlafkrankheit. Aber auch hier haben die Kochschen Entdeckungen dahin gewirkt, daß sich der Gesundheitszustand namentlich der Weißen gebessert hat. — Herr Prof. Meg besprach sodann die gegenwärtigen Wasserverhältnisse Breslaus. Früher führten Zugröhren, welche direkt in der Oder lagen, das Wasser über die nötigen Filter in die Stadt und lieferten einwandfreies Wasser. Dann veranlaßte der Direktor des Breslauer hygienischen Instituts die Stadt, ihre alte Wasserleitung zu ändern und sich mit Grundwasser zu versorgen. Die Stadt Breslau bezog jetzt ihr Wasser aus einer Quelle bei Althof, welches nur 0,01 g Eisen pro Liter enthielt und bakterienfrei war. Heute ist diese neue Wasserleitung, welche mehrere Millionen Mark gekostet hatte, gesperrt. Es änderte sich nämlich Ende März 1905 das Wasser plötzlich. Es schmeckte sauer und verursachte bei den Einwohnern Erbrechen und Durchfall. Die erste Analyse des Wassers ergab einen Gehalt von 0,31 g Schwefelsäure und 0,05 g Mangan im Liter. Das Wasser war dadurch ungenießbar und auch zum Kochen und Waschen unbrauchbar. Der Mangangehalt stieg dann innerhalb dreier Tage bis auf 0,231 g im Liter. Diese plötzliche Aenderung ist wohl so zu erklären, daß eine Tonschicht durchbrochen worden ist, wodurch die gesundheitsschädlichen Bestandteile in das Leitungswasser gekommen sind. Hierzu bemerkte Herr Prof. Holdefleiß, daß Wasser aus humoser Niederung wegen seines Gehaltes an Eisen und Mangan meist gesährlich ist, hochgelegenes Wasser dagegen selten. Das Eisen ist im Wasser nur als Oxydul gelöst, welches allein bei Gegenwart organischer Substanzen entsteht. Bei Torgau und Nietleben hat man feststellen können, daß das gesundheitsschädliche Wasser aus humoser Niederung stammte. Herr Prof. Baumert weist darauf hin, daß das Eisen im Wasser auch aus rein mineralischem Boden stammen kann. Der Spatheisenstein, das Eisenkarbonat, wird von kohlensäurehaltigem Wasser gelöst. Dieses Oxydul bildet sich im Boden erst durch organische Reduktion. — Herr Weite wies schließlich auf die stereoskopischen Aufnahmen von Sonne und Mond hin, welche auf der Naturforscher-Versammlung in Stuttgart vorgeführt worden sind.

— **Erweiterung der Sonntagsruhe im Handelsgewerbe.** Zur Besprechung dieser Angelegenheit traten Freitag abend die hiesigen Kolonialwarenhändler in den Räumen des kaufmännischen Vereins zu einer Versammlung zusammen. Gegen eine weitere Beschränkung der Sonntagsbeschäftigung im Handelsgewerbe hatte man nichts einzuwenden, jedoch müsse dieselbe einheitlich und ohne Ausnahmen für die eine oder die andere Branche sein. Man hielt die Zeit des Offenhaltens der Geschäfte von 7—10 Uhr vormittags für die zweckmäßigste. Gegen eine völlige Sonntagsruhe war man aus dem Grunde, weil eine solche nicht in allen Orten des Reiches bestehe. Würde von Reichswegen eine einheitliche Sonntagsruhe eingeführt werden, so könnte man nichts dagegen haben. In einer Eingabe sollen den städtischen Behörden die Ansichten der Versammlung bekannt gegeben und gebeten werden, in diesem Sinne die Entscheidung zu treffen, wenn eine weitere Ausdehnung der Sonntagsruhe beliebt werden sollte. — Auch der Verein der Drogisten hat sich kürzlich in einer Versammlung in selben Sinne geäußert und ist mit seinen Wünschen ebenfalls an die städtischen Behörden herangetreten.

— **Der Wandkalender der Firma F. R. Tittel,** Juwelen-Gold- und Silberwarengeschäft hier, hat sich wieder eingestellt und als willkommener Wandschmuck in vielen Familien, Geschäften und Kontoren seinen Platz gefunden. Es ist die achte Auflage dieses beliebten Kalenders, welcher wiederum in einer Anzahl von 20 000 Exemplaren verbreitet worden ist. Das Geschäft des Herrn Tittel, das seit vielen Jahren hier am Platze besteht und sich eines guten Rufes beim Publikum erfreut, ist anfangs Oktober d. Js. von Schmeerstraße Nr. 12, in die neuen Geschäftsräume nach Schmeerstraße Nr. 12, dem neugebauten eigenen Hause der Firma Tittel, verlegt worden. Dieses Haus ist jetzt außer der Moritzburg und vier Vignetten, welche Frühling, Sommer, Herbst und Winter darstellen, auf dem Kalender mit abgebildet. Der Neubau, welcher im Empire-Stil ausgestaltet worden ist, dürfte den Passanten schon durch seine schmucke, zierliche Bauart, durch den reichen Blumenschmuck in den Blumenkästen, die vor jedem Fenster stehen und durch den eigenartigen Blumengarten auf dem Dache, den man von der Straße aus sehen kann, aufgefallen sein. Noch mehr aber fallen die vier großen Schaufenster mit ihrer gediegenen Auslage, besonders abends bei elektrischer Beleuchtung, ins Auge. Man sieht dort in überraschender Fülle in vier Schaufenstern ständige Sonder-Ausstellungen und in jeder derselben viele hervorragend schöne Stücke nach Entwürfen erster Künstler angefertigt. Eine Besichtigung dieser Schaufenster wird deshalb besonders kurz vor dem Weihnachtsfeste zugleich eine glückliche Beantwortung der Frage bilden: „Was soll ich schenken?"

Personalnachrichten.

— **Wöchentliche Vakanzenliste von Kommunalstellen.** Züplich (Rhld.). Bürgermeister. 2400 Mk. (Bürgermeister Guinbert.) — Kochlowitz (Schlesien). Besoldeter Gemeindevorsteher. Einschließlich Wohnungsgeldzuschusses 3000 Mk. (Gemeindevorstand Schulz.) — Rheydt. Technischer Beigeordneter. (Bürgermeister Lehwald.) — Themar (S.-M.). Rektor für die Bürgerschule. Gehalt außer freier Dienstwohnung und 200 Mark Ortszulage bei ständiger Anstellung 1750 bis 3100 Mk. (Bürgermeisteramt.) — Darsdesheim (Prov. Sachsen). Rektor für die fünfklassige Volksschule. Das Grundgehalt beträgt neben freier Wohnung ca. 3196 Mk. (Magistrat.) — Jacobshagen Brandenb.). Rektor. 2100 Mk., Mietsentschädigung 250 Mk. (Magistrat.) — Remscheid (Rhld.). Oberlehrer für die städtische höhere Mädchenschule. Besoldung nach dem Normaletat. (Direktor der Anstalt Dr. Bruns.) — Bucht. W. Oberlehrer für die Realschule nebst Progymnasium. Gehalt wie an Staatsanstalten. (Amtmann de la Chevallerie.) — Strasfund. Oberlehrer für das Realgymnasium i. E. Gehalt wie an Staatsanstalten. (Schularchat des Realgymnasiums.) — Sonneberg (S.-M.). Zeichenlehrer für die städtische Zeichenschule. Gehalt nach Uebereinkommen. (Magistrat Liman.) — Karlsruhe (Baden). Lehrer für die großherzoglich badische Baugewerkeschule, Abteilung zur Heranbildung der Gewerbelehrer. 6050 Mk. (Direktion.) — Hagen (Westf.). Lehrer für die Volksschule. 1100 Mk., Dienstwohnung. (Kreisschulvorstand: v. Hundelshassen.) — Dinslaken (Rhld.) Klassenlehrer für die zweiklassige katholische Volksschule. 1350 Mark, Mietsentschädigung 180 bezw. 450 Mk. (Ortsschulinspektor Recker.) — Ludwigsburg (Württemb.). Zeichenlehrerin für die Frauenarbeitsschule. 1200 Mk. (Stadt-Schultheißenamt.) — Zeitz. Mittelschullehrer für die Mittelschule. 1650 Mk., Mietsentschädigung 360 Mk. (Magistrat.) — Frankfurt a. O. Zweiter Kantor und Religionslehrer. 2000 Mk. bei freier Dienstwohnung. (Vorstand der Synagogen-Gemeinde.) — Viersen (Rhld.). Direktor für die städtische Gasanstalt. (Bürgermeisteramt.) — Kattowitz. Leiter für das Stadttheater. Entgelt für Heizung und Beleuchtung einschließlich der Besoldung des Personals 6000—8000 Mk. (Magistrat.)

Wissenschaft, Kunst und Theater.

— **Zur Gründung neuer Universitäten.** Wie der „Times" aus Tokio gemeldet wird, haben die Mitglieder der Familie Furukawa, die große Bergwerke besitzt, eine Million Yen zur Gründung von neuen Universitäten in Fukuda, Sapporo und Sendai gestiftet.

Wasserstände.

(Letzte amtliche Nachrichten.)

Saale: Halle + 2,30, Trotha + 2,96, **Alsleben** + 2,63, Bernburg + 2,18, Calbe, Oberpegel + 1,96, Calbe, Unterpegel + 2,06. — **Unstrut:** Straußfurt +—. — **Mulda:** Budwitz + 0,38, Prag + 0,74. — **Havel:** Brandenburg, Oberpegel + 2,24, Brandenburg, Unterpegel + 1,53, Rathenow, Oberpegel + 1,64, Rathenow, Unterpegel + 1,04, Havelberg + 2,04. — **Elbe:** Pardubitz + 1,16, Brandeis + 1,02, Melnik + 0,54, Leitmeritz + 0,57, Außig + 1,02, Dresden — 0,50, Torgau + 1,62, Wittenberg + 2 48, Roßlau + 1,94, Aken + 2,08, Barby + 2,34, Magdeburg + 1,94, Tangermünde + 2,68, Wittenberge + 2,16, Lenzen + 2,06, Dömitz + 1,34, Darchau + 1,14, Lauenburg + 1,44.

Original-Marine-Bekleidung für Kinder
(Kieler Anzüge) nach Vorschrift der Kaiserlichen Marine.
Regulär gestrickte Knaben-Anzüge in allen Grössen.
H. C. Weddy-Pönicke,
Leipzigerstr. 6. Parterre, I., II. und III. Etage. Elektrische Personen-Fahrstühle.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-171133730-16872166X190612092-15/fragment/page=0005

Berliner Börse, 8. Dez. 1906

Die Rubrik in Cursivschrift giebt die Zinstermine an. Es bedeutet: 31.Jan. 1.Apr. 1.Jul. 1.Okt. 1.1.1. 1.4.1. 1.4.10. 1.5.1. 1.5.10. 1.6.1. 1.7.1. 1.8.1. 1.8.10. 1.10.1. 1.11.1. 1.12.1. 1.1.2. 1.2.2. 1.3.2. 1.4.2. 1.5.2. 1.6.2. 1.7.2. 1.8.2. 1.9.2. 1.10.2. 1.11.2. 1.12.2. 1.1.3. 1.2.3. 1.3.3. 1.4.3. 1.5.3. 1.6.3. 1.7.3. 1.8.3. 1.9.3. 1.10.3. 1.11.3. 1.12.3. 1.1.4. 1.2.4. 1.3.4. 1.4.4. 1.5.4. 1.6.4. 1.7.4. 1.8.4. 1.9.4. 1.10.4. 1.11.4. 1.12.4. 1.1.5. 1.2.5. 1.3.5. 1.4.5. 1.5.5. 1.6.5. 1.7.5. 1.8.5. 1.9.5. 1.10.5. 1.11.5. 1.12.5. 1.1.6. 1.2.6. 1.3.6. 1.4.6. 1.5.6. 1.6.6. 1.7.6. 1.8.6. 1.9.6. 1.10.6. 1.11.6. 1.12.6. 1.1.7. 1.2.7. 1.3.7. 1.4.7. 1.5.7. 1.6.7. 1.7.7. 1.8.7. 1.9.7. 1.10.7. 1.11.7. 1.12.7. 1.1.8. 1.2.8. 1.3.8. 1.4.8. 1.5.8. 1.6.8. 1.7.8. 1.8.8. 1.9.8. 1.10.8. 1.11.8. 1.12.8. 1.1.9. 1.2.9. 1.3.9. 1.4.9. 1.5.9. 1.6.9. 1.7.9. 1.8.9. 1.9.9. 1.10.9. 1.11.9. 1.12.9. 1.1.10. 1.2.10. 1.3.10. 1.4.10. 1.5.10. 1.6.10. 1.7.10. 1.8.10. 1.9.10. 1.10.10. 1.11.10. 1.12.10. 1.1.11. 1.2.11. 1.3.11. 1.4.11. 1.5.11. 1.6.11. 1.7.11. 1.8.11. 1.9.11. 1.10.11. 1.11.11. 1.12.11. 1.1.12. 1.2.12. 1.3.12. 1.4.12. 1.5.12. 1.6.12. 1.7.12. 1.8.12. 1.9.12. 1.10.12. 1.11.12. 1.12.12.

Umrechnungssätze: 1 Fr., Lire, Leu, Peseta = 80 Pf. — Gest. 1 fl. Gold = 2 M., Währ.: 1,70, 1 Kr. = 0,85 — 7 fl. Gold = 14 M. 1 fl. Rbl. = 1,70. — 1 Rbl. Kr. = 1,70. — 1 Rbl. = 3,15. 1 Gold-Rbl. = 3,20. — 1 Peso = 4. — 1 Doll. = 4,20. — 1 Letzl. = 20,40 M.

Berlin, Bankdiskont 6%, Lombardzinsfuss 7%, Privatdiscont 5½%.

Nachdruck verb.

Bad. Stch. Fonds u. Staats-Pap.

Bl.Reichs-Schtz	3½	98.80G
do. 1905 u. 07	4	98.80G
Bl.Reichs-Anl.	4	98.20G
do. 1905	4	97.30G
Preuss.cons.Anl	4	98.25G
do. do.	3½	87.30G
Bad. Stb.-Anl.01	4	——
do. do. 02	4	——
Bayerische Anl.	4	102.10G
do. do.	3½	97.60G
do. Stb. Obl.	3	85.40G
Braunschw.Lbg.	3	——
Bremen. Anl. 1898	3½	98.50G
do. 1899	3½	98.70G
Cass. Landesc.	3½	97.00B
Gr.Hess.St.A.09	4	103.10G
do. do. 03	3½	——
do.95.03.04.06	3½	94.80G
Hamb. Staatsanl.	3½	99.50B
do. amort1900	4	101.60G
do. do. 93/99	3½	96.40G
do. Staatsk.02	3	85.90b
Lübeck.St.A. 98	3½	96.10G
do. do. 95	3	——
Meckl. Eb. Schuld	4	99.60G
do.cons 90/94	3½	——
Oldb. St.A. v. 08	4	——
do. do. v. 96	3½	94.75G
do.Staatl.Kred.O	3½	96.50G
Sachs Weimar.e	4	——
Sächs. Staatsrnt	3½	98.50G
Brandb. Pr.-Anl.	4	——
Hann.Pr.Vll.VIII	4	——
do. do. IX	4	——
Gotpr. Prv.-Obl	4	103.80G
do. do.	3½	94.80G
Pomm. Prv.-Anl	3½	——
Posen. Prv.-Anl	3½	94.70B
do. do.	3	84.80B
Rheinpr.XX.XXI	4	101.80B
do. XXII. XXIII	3½	99.60G
do. XIX. xk. 09	4	99.20G
do. XXIV-XXVII	3½	96.10G
do. VIII.	3½	91.60G
do. IX. XI. XIV	3	86.50G
Westf. Prov.Anl	4	101.00G
do. do.	3½	96.10G
Westpr. Prv.Anl	4	101.50G
do. do.	3½	96.20G
Anhanerl.Anl.	3½	96.20G
Altona St.-Anl.	3½	95.90B
Anktam.Kr.1901	4	——
Augsburg.St.-A	4	——
do. do.	4	101.00G
Barmen 1899	4	101.30B
do. 1901	4	——
Berl.St.A.76/78	4	98.50G
do. 82/98	3½	97.20G
do. Stadt-Syn.	4	98.50G
do. do. 1902	4	96.75G
Bielefeld. St.-A	4	101.60G
Bonner St.-Anl	4	96.30G
do. do.	3½	94.50G
Brandenburg 10	4	——
Breslau.St.A. 91	3½	96.90B
Brauns.v.J. of 02	4	102.00G
Charlott 89/99	4	102.00G
do.95/99. 1902	3½	95.90B
Copenick. St.-A	4	101.25G
Crefld.00 cons	4	101.10G
Danziger St.-A	3½	96.10G
Dt. Wilmersdorf	4	101.75B
Dortmund.St.-A	4	101.80G
Dresdner St.-A	4	102.20G
do. do.	3½	97.25G
Düsseld.99u.06	4	101.75G
do. 88/1903	3½	96.40B
Elberfd. St.1889	4	95.75G
do. 1899	4	101.30G
Erfurter Stadt-A	4	——
Essener Stadt-A	3½	96.25G
Frankf.St.-A. 01	3½	97.20G
Freiburg 81/90	3½	94.80G
Fürstenw. St.-A	4	——
Görlitzer St.-A	4	——
do. do.	3½	96.75G
Halleschs St.-A	3½	96.50B
do. do.	4	101.80B
Hamm i.W. 1905	4	95.00G
Hannover.St.-A	3½	——
Hildesh. St.-Anl	4	——
Kaiserl. St.Anl	4	——
Kaiser Stadt 96/99	4	——
Kieler St.-Anl.	3½	95.40G
Kolner Stadtanl.	3½	95.50B
do. do. 1909	4	101.60G
Königsb.St.A.99	4	101.25B
Leer i. O.	4	——
Lichtb. Gm.Anl	4	100.60G
Leipzig St.1906	4	101.70B
do. do. 1902	4	94.30G
Magdeburger	3½	96.70G
Mg. St. 100 u.	4	——
Mannheim 1901	4	101.20B
Mülh.Rhr. St.-A	4	——
München. St.-A	3½	96.75G
do. 1900/01	3½	——
Münsterer 1897	4	——
NürnbStH 99/01	4	101.50G
Nürnberg 1899	4	101.50G
Peiner St.-A.	4	——
Pirmasens	4	101.00G
Posener St.-A.	3½	94.80G
Potsdamer St.A	4	——
Rostocker St.-A	4	——
Schöneb.Gem.-A	3½	94.80G
Schwerin. St.-A	4	——
Spandauer St.A.	4	——
do. do.	3½	——
Stargard. St.-A	4	——
Stettiner St.Anl	3½	94.50G
Tettower Kreis	4	103.10G
Thorn.Ob.Anl.	4	101.80G
Weimarsch.Stadt	4	——
Wiesbad. St.-A.	3½	95.00G
Worms.St.-A.99	4	101.80G

Preussische Pfandbriefe.

Berlin. Pfandbr.	4	124.00G
do. do.	4	111.00G
do. do.	3½	101.10G
do. do.	3½	98.90G
do. neue	4	101.10G
do. do.	3½	95.75G
do. do.	3	87.40bB
Landsch. Centr.	4	101.10G
do. do.	3½	95.10G
Kur-u.Neumärk	4	——
do. do. alte	3½	99.00G
do. Comm.-Obl	4	96.80G
Ostpreuss.	4	104.50G
do. do.	3½	96.25G
do. do.	3	86.50G
Pommersche	4	96.30B
do. do.	3½	95.75G
do. neuldsch.	4	96.30G
Posensche	4	101.90b
do. XI-XVIII	4	96.70b
Westpr. Rit.	4	101.60G
do. do.	3½	95.10b
do. do.	3	86.10G
Sächsische	4	101.90G
do. do.	3½	97.10G
do. do.	3	86.20G
Schles. altld.	4	101.90G
do. Hlsch. L.A	4	101.20B
do. do.	3½	97.30bB
do. do.	3	86.50bB
do. do. L.C	4	101.20B
do. do.	3½	97.30bG
do. do.	3	86.50bB
do. do.	4	101.20B
do. do.	3½	97.30bG
do. do.	3	86.50bB
Schl. Holstt. L.A	4	101.20b
do. do.	3½	95.30b
Westf. Land	4	101.75G
do. do.	3½	95.20b
Westpr. L.I.	4	101.50G
do. do. 18	3½	98.70G
do. do. II	3½	97.60G
do. do. III	3½	85.10G
do. do. IV	3½	85.20G
do. do. V	3½	85.20G
do. do. VI	3½	85.20G
Westpr.neuland	3½	95.90b
Westpr.neuland	3½	85.60G
Wes.Landsp.Pf.	3½	87.40G

Eisenbahn-Stamm-Aktien.

Aachen-Maastr.	3½	122.75G
do. Genussch.	13	205.00b
Aachen-Mchn.Lds.	7	149.90b
Breitbahn	4	——
Crefelder	6	131.25G
Erfin.-Lübeckerb	4	——
Frankf. Güterb.	4	——
Halberst. Stamk.	5½	129.75G
Halle-Hettstedt.	4	100.00B
Königsb.Eisenbr	4	102.50G
Ludwigsh. Bexb.	7	——
Lübeck-Büchen	7½	155.00G
Niederschles.-Mk.	4	——
Niederwaldbahn	4	94.30G
Nordh.Wern.L.A	4½	94.00G
Paulina St.Stb.	4	146.50G
Prussiscl.Gr.Schl	4	96.00G
Zschipk.Finstrw.	13½	294.00G
Aussig-Taplitz	4	——
Böhm.Nordbahn	4	——
Brünner Lokalb.	7	——
Buschtehrader	7½	——
Dux. Agram	4	105.50G
Gaiberg-Bahn	4	——
Kaschau-Oderb.	6	——
Oest. Staatsb.	6	145.80G
Oesterr.Nordw.	7	——
do.do.B. Eisenb.	5½	——
Oriental.Eisenb.	5	129.30G
Prag-Duxer	4	115.00G
Südostr. (Lomb)	3	35.90G
Stuhlweissbrg.	3	129.00G
Kraus.u.Gras Stb	4	115.00G
do. Pr.-A.	7	——
Kursk-Kiew	6	——
Warschau-Wien	7	128.25b
Mittelrheinbahn	4	——
Ostpreussische	4	127.00b
Baltimore u.Ohio	7	155.50b
Canada Pacific	6	195.50b
Gotthardbahn	7	——
Mariditonalbahn	3	——
Mittelmeer	3	89.25b
Nord.-Pr. Nwb	4	150.60G
Jardin.Secundb	7	——
Schantung	3½	103.75G
West-Sicilian	4	72.50b

Strassen- u. Kleinbahnen.

Aachener Kleinb	5½	145.25G
Berl. Strbk.Anl	4	94.20G
do. Lok.u.Strass	7½	159.50G
harm.Elbert.Stb	5	115.80G
Berl.Gharl.Strb.	7½	182.00G
Hoch.Lebak.Strb	6	147.50B
Braunschw.Strb.	5	——
Brem.Str.Bahn	5	——
Breal.Strassenb	9	——
Crefeld.Strassen	9	——
Danzig.Strassb.	4	——
Dekt Hochbahn	4	132.00G
Erfurt.elkt.Strb.	7	144.00G
Gr. Berl. Strass.	7½	153.50G
Gr.Casseler Stb	7	107.75G
Hamb.-Altonaer	4	110.10G
do. Strassenb.	9	192.50B
Hannover.Strb.	5	——
do.Vorrgs-Akt.	0	72.50b
Königsb. Str. VA.	7	64.50b
Magdeb. Strass.	8	164.00b
Mainz.Bd. Kbhn.	5	108.50G
Mecklenb. Strb.	3	157.00G
Posener Strassenb	8½	162.50G
Stettin.Straßenb.	5	115.50G
do. do. V.-A.	6½	141.50G
Südl.Eisenbahn	6	131.50G
Wien.Stadtb.	4	79.75b
Westd. Eisenb. D	3	75.10G

Schiffahrts-Aktien.

Argo.Dampfschf.	0	91.00G
B.Austrdmpfschf	8	——
Bremen.Vulkan	7	153.50G
Hansa Dampfschf	9	138.50G
Hapenhmdpfschf	3½	99.75G
Nordd.Lloyd	7	131.00G
Ostee Stch.Bahn	4	102.50G
Schles.Dmpfco.	3	73.75G
Ver. Elbe-Saale	9	137.30B

Eisenbahn-Prior.-Oblig.

Berlin.Stadtb.Anl	4	——
Brüthhalt Obr.Anl	4	102.00G
Halle-Hettstedt.	4	——
Halbbattbk 94ov	4	94.25G
do. 1893/1903	4	94.25G
Nordh.Wern.Eisb	4	98.70G
Tschipk. Finstrw.	4	——
Böhm. Nordb. G.	4	100.20G
Bux-Bodenb.	4	——
Dux-Prager Goldb	4	80.50G
Elbs. Westb. G.ztf	4	100.25G
Franzensbahn	4	——
Galiz. Carl Ludw	4	99.00G
Kasch.Odb. Gold	4	96.70b
Kronp. Rudolfb	4	101.00G
Lemb.-Czernow.	4	99.80bB
Mähr. Nordb.	4	100.10G
do. 1885	4	99.75G
do. Lrgnzgsnetz	4	85.80G
do. U.Stb. 1889	4	85.50G
do. Staats f. El.	3	85.80G
do. do. Gold	4	100.00G
Oest.Lokalb. Gld	4	93.75b
Stat.Eisenb.	4	——
do. do. Gold	4	——
Tarnow-Leipnik	4	——
Ung. Lokalbahn G	5	——
Warschau-Bromb.	4	——
Kosiow-Woron	4	77.20B
Kursk-Chark. B.	4	76.50G
von 1889	4	76.50G
Lodz.Fabr Eisenb	4	84.50b
Moscs. Jaroslb.	4	80.50G
Moscs.-Kasan	4	76.25G
Mosc.-Kiew-Worb	4	80.80G
Mosco-Kursk	4	——
Moscow-Rjasan	4	66.75G
Mosc.Smol.aug.	4	——
do.Windr Rybinsk	4	76.50b
Moscow-Windau	4	78.50G
Rjasan-Kozlow	4	78.40b
do. Uralsk v. 05	4	——
do. 1897 unk.08	4	76.60b
do. 1899	4	76.60G
Süd-Ost 1898	4	77.30b
do. gar. 1901	4	77.30b
Süd-Westbahn	4	76.50G
Transkaukas.	4½	65.40G
Warschau Wien	4	——
do. do.	4	87.70b
Wladikawkas 98	4	——
Zarskoe Selo	4	——

Deutsche Hypoth.-Pfandbr.

Anh.-Dess.Pfdb.	3½	96.25G
Berlin. Hyp.-Bk.	4	99.00G
do. do.	3½	94.20G
do. do.	3	83.00G
do. do.	4	99.00G
do.I.II.III.1914	4	101.50G
do. III. IV. 1915	4	101.25G
do. IV. 1916	4	99.90b
Brfkan.XIV-XVIII	4	101.50G
do. do.	3½	95.00G
do.II-IX.XII-XIV	4	93.50G
do. XX. 1910	4	94.50G
do. XXI. XXII	4	98.25G
do. XXIII. 1915	4	102.00G
Dt.Hyp.-B.IV-VI.	4	——
do. do. VII.	4	100.00G
do. do. VII.	4	99.50G
do. X. ex. 1906	4	100.25G
do. XI.XII.ok. 07	4	100.50G
do.XIII.ok.1913	4	99.00G
do.XIV.ok.1914	4	101.50G
do. IX. ok. 1905	4	101.25G
do.Com.-O.a.1906	4	101.50G
do. 1913 Ser. L.	4	97.75G
Frkf.H.-Pfd.XIV	4	100.40b
Gmb.Grundcr.	4	101.50G
do. II.	4	119.10b
do. III. IV.	4	101.10G
do. V. VI.	4	100.20G
do. IX u. XI.	4	101.00G
do.XIII.ok.1910	4	101.60G
do. V. u. VIII.	4	101.70b
do. XI. ok. 1913	4	96.25G
Hamb. Hyp.-B.	4	100.00G
do. unk. 1905	4	100.00G
do. unk. 1913	4	101.00G
do. S. 1-190	4	93.75G
do. Ser. 1905	4	94.25G
do. unk. 1913	4	95.00G
Han.B.C.A.IV.VI.	4	100.00G
do.VII.ok.1908	4	100.00G
do. Ser. 1 u. 2	4	100.75G
do.Serie XI. XII.	4	101.50G
do. I. unk. 1904	4	98.75G
do. Ser. 1	4	98.00G
Leipz.Hyp.-B.IX.	4	101.70G
do. do. Serie I.	4	56.80G
Meckl.H.-Pfb.	4	——
do.S.IV.ok 1913	4	100.60G
do. a. ex. II. III.	4	92.80G
do. Strel. H.-Pf.	4	96.00G
Meins.Hyp.B.VI.VII	4	——
do. IX. u. XIII.	4	101.60G
do. XI. u. 1916	4	95.00G
do. unk. 1913	4	95.00G
Mitteld.Bodcr IV	4	101.00G
do. Gr. Gmb.	4	101.00G
do. X. XI	4	95.50G
Nordd.Grdcr. III	4	101.00G
do. X. XI	4	100.10G
Nordd.Grdcr.	4	100.20G
do. XIV. XV	4	98.50G
do. XV. unk. 15	4	101.20G
do. VIII. unk. 05	4	97.00G
do. XIII. unk. 07	4	96.00G
Pfälz.Hyp.-Pfbr.	4	95.60G
Pr. Boden.Pf. IV	4	114.25G
do.XIII.XIV.XVII.	4	100.00G
do. XVIII. XIX.	4	100.00G
do. XX. 1914	4	100.60G
do.XXII.u.1915	4	101.25G
do. XXIII. 1916	4	101.50G
do. XX. 1914	4	94.25G
do. XXI. 1915	4	94.25G
do. ex. u. XV. 1911	4	94.25G
Pr.Ctr.-Bd 1890	4	101.40G
do.v.J. 01 ok. 10	4	100.90G
do.v.J. 03 ok. 12	4	101.10G
Rhein.Hyp. Pfbr.	4	99.50G
do.v.J. 96 ok.06	4	94.40G
do.v.J. 04 ok.13	4	94.40G
do.v.J. 06 ok.16	4	94.40G
do.G.O.v.96u.06	4	95.70G
do.do.v.06ok.16	4	96.50G
Preuss. Hyp.A.S.I.	3½	97.00G
do. do. S.II.	3½	117.30G
do. do.	3	93.00G
do. do.	4	99.00G
Pressb.Pfdb XII	4	96.30B
do. XX. XXI	4	101.60G
do. XXV. (1914)	4	100.50G
do.XXVI.(1915)	4	100.50G
do. XXVII. (1912)	4	98.50G
do. XXVII.(1914)	4	98.90G
do. XVIII.(1909)	4	94.30G
do. XXIV (1912)	4	98.50G
do.Kleinb.Dl.06	4	99.80G
do. do. 04	4	99.70G
do. do. 05	4	99.70G
do. do. IV.	4	100.00G
do. do. V.	4	97.75G
Rh.-W.-Pf. 83-85	4	100.00G
Rh.-W.-Pf. 86-89	4	99.75b
do. Comm.-Obl.	4	——
Rh.W.S.C.III.V.	4	——
Wfl.mn.Hyp.Lnd.Pf	4	——
do.VIII.ok.1910	4	100.50G
do. IX. ok. 1912	4	100.90G
do. XI. ok. 1913	4	100.90G
do. II. IV.	4	93.10G
do. VI. ok. 1909	4	95.10G
Sächs.Bdncr IV	4	102.00G
do. V. VI.	4	100.00G
Schles.Bdcr I.II.	4	99.50G
do. III.	4	99.75G
do. IV.	4	101.60G
Schwrzb.H.III.V.	4	100.00G
do. IV.	4	100.50G
do. VI.	4	100.00G
do. II.	4	96.50G
Stettl.Nattl.r.210	4	——
do.do.xx.r.100	4	97.10G
do.do.xx.r.100	4	91.10G
Südd. Bodencr.	4	100.80G
do. do.	4	96.70G
Westd Bodcr.	4	100.00G
do. do.	4	100.80G
do. do.	4	101.00G
do. do.	4	94.20G
do. do.	4	95.20G

Obligat. industr. Gesellsch.

Ach.Boeseb.Cn.St	4½	103.50G
A.-G.f.Anil.Fab	3	103.50G
A.G.Mentanind	4	98.50G
Bochum.Gs.St	4	101.50G
Dtsch.Kabelw. St	4	101.50G
do. Lok.u.Strasb	4	100.50B
do. 96 98	4	99.50G
Dtsch.Ldst.Strb	4	101.70G
Anhalt.Kohlenw.	4	100.25G
Berl. Brauhdsch.	4	101.50G
Berl.-Ghart.Strb	4	101.50G
Berl. Elektr.-W.	4	99.50G
do. unk. 1912	4	99.50G
do. unk. 1907	4	100.00G
Bochum. Bergw.	4	93.50G
Brnsche Kohl.	4	105.25b
Burbach Kaliw.	4	100.00b
Burbachkaw.	4	104.00B
Calmonskostl S	4	102.25b
Charl. Wasserw	4	99.50G
Cont.Wasserw. S	4	102.75B
Crefeld.Strass. S	4	103.60G
Dtsch.Gas.-Ges. St	4	103.75B
Dtsch.Kabelw. St	4	104.70G
Deutsch-Atl. Tel	4	99.80B
Dt.Kais Gas.St.O	4	101.60G
Dtsch.Luxr.Bgw	4	101.75G
Dtsch.Luxr.Bgw 2	4	101.75G
Dt.Nied.Tel.Ges	4	100.40G
Dt.Uebers Elkt. 2	4	104.00G
Dt.Umsamrsch	4	——
do. unk. 1906	4	100.00B
Dortm.Un.r.110 d	5	111.60G
do. do.	4	102.25G
do. do.	4	97.00G
Elbart.Papierf. 3	4	101.00B
Elektr. Hochb. St	4	102.50G
do. do.	4	102.50G
Elt.Lichts.Krft.	4	102.80G
Elektrochem Wk	4	101.00G
Engl.Wollw. St	4	101.50G
do. do.	4	101.50G
Flensb.Schiffb.	4	101.25G
Frist.Rhsen St	4	100.00G
Gelsenk. Bergw.	4	100.00B
German.Schiff 2	4	101.10B
Gg. Marie Bgw. 3	4	102.60b
G. f. Ldstrsch. 3	4	98.25B
do. do. 3	4	103.20B
Gr.Berl Strass. 3	4	98.40G
Hamb.Dramdsch.	4	103.60G
Hindlst Bellesall. 3	4	100.40B
Harpener Bergw.	4	104.75B
Hartmann M. 3	4	103.50b
Hasper Eisenw. 3	4	62.20G
Helios, El.-Ges.	4	104.75G
Henck.(Wilh.) St	4	93.50G
Hibernia	4	102.60b
Höchst.Farbw. St	4	103.00G
Hörder Bergw. 3	4	101.30G
Hosch, Stahlw 4	4	101.75G
Hohenl. Gwk. 3	4	104.50B
Ilse Bergbau 2	4	100.50G
Jassenitz Kalw 2	4	101.00B
Kalw. Aschersl.	4	101.00B
Kattowitz.Bergw	4	93.50G
Kön. Marien. St	4	101.00G
Krupp-Obligat.	4	101.70B
Laurahütte	4	99.90b
do.	4	99.20G
Lauterb.-Grubenc	4	99.90b
Ludw. Löwe & Co.	4	100.50G
Löwenbr.Hlsch. 2	4	100.50G
Mannesmann St	4	100.00G
Neue Bodenk G. 2	4	96.70b
do. do. 3	4	91.50G
Neue Bgw. 2	4	——
Neue Photog. G. 2	4	101.90B
Niederl. K. u. 12 2	4	102.50G
Nordstch.Eis. 3	4	102.00G
Nordd. Lloyd	4	98.00G
do. do.	4	99.75b
Oschl.Eisenb 3	4	100.00G
do. Eisen-Ind. 2	4	102.25G
do. Kokswerk. 3	4	99.80B
Orenst.Koppel 3	4	103.25G
Patzenhof. St. 3	4	102.00G
Phönix Akt. Kohl. 2	4	99.50G
Rheinm.Wst.Obr	4	94.25B
Rh.Westf.Elekt. 2	4	128.60G
do. do. Kalk 2	4	105.25G
Rombach.Hütt. 3	4	103.90G
Rybniker Steink.	4	100.50G
Schalker Gr. St.	4	——
Schles. Kleinb. 3	4	101.30G
Schuckert & Co.	4	99.50G
do. do.	4	101.30B
Schultheiss Br. 3	4	——
Siemens El. B. 3	4	103.00B
Siemens Gl.Ind. 3	4	103.50G
Siem.Halsk St 3	4	101.75G
Löwenbr. Dortm.	4	102.00G
Mertig Brauerei	4	101.00B
Mitteld. Stahlw.	4	——
Moser Langenbr	4	140.00b
Oberschles.	4	124.75G
Oppeln Cm.	4	104.75G
Reichelbräu	4	177.10G
Rostocker	4	135.25G
Schlegel	4	101.00G
Schöffenhof	4	166.00G
Schwaben Br.	4	153.10G
Stettiner	4	101.00G
v. Tucherische	4	253.80G
Ver. Gr.-Jar. Art	4	165.60G
Ver Werm.Br.abg	4	101.00G
Wicht Küpp.	4	216.75B
Wiesbad. Kron.	4	——
Aschen. Spinn.	4	128.75G
Bamberger Wolle	4	101.00G
do. Boese&CV.	4	79.80bG
A.G. f. Anilinfab.	4	395.75G
do. für Bauwell	4	97.00G
do. f. Chemie	4	148.00B
do. f. Mont.-Ind.	4	101.00G
do. f. Papenfab.	4	71.75b
Gelser, Dem. Ges.	4	103.00G
Adler Farbrzd	20	315.90b
Admiralsgt. Bd	6	118.50G
do.	4	101.50G
Alexanderwk	7	120.25G
Altelbüttenwerk	4	——
Allg. Berl.Omnibl	10	178.25G
Allg. Elektr. Ges	7	215.80b
Allgem.Hausersch.	8	112.25G
Alsen, Portl.-Cm	12	272.50G
Amtsgr.Kaffeeh.	4	135.00G
Amtsg. Pankow	4	125.00G
Angl. Continental	7	117.75B
Anhalt. Kohlen	8	153.50G
do. do. V.-A.	6	117.25G
Annaburg Steing	7	125.00G
Annenstrüssen	6	118.50G
Anzeiger Hnrch.Brgb	4	101.00G
Aquarium aug.	4	——
Archimedes	7	171.50G
Arnhold Karstadt	7	135.75G
Arnsdorf Papier	5	108.50G
Ascania	8	162.25b
Aschersl.Bkh.Pfd	4	101.00G
Asser&Steinth	20	355.25G
Aufgabe Fl. &Co.	8	140.00G
Aut. f. Ges. u.Ind	4	101.50G
Baem. Mähren	9	127.25G
Barcelona Elektr.	4	123.80G
Bartz&Co. Sprd.	7	134.75G
Baubk. Berl. Ges	4	103.50G
Baug. Ges. Neust.	——	370.00G
Baug. Gas. W Stf	2	68.25G
Baug. f. Mähren	6	111.90G
Baug. Ostend V-A	0	101.50G
Bauw. Wiesbaden	4	114.00b
Bayr. Hartstein	10	166.50G
Bedburg. Wollw.	0	52.50B
Bendix Holzberg	6	103.50G
Berg.-Märk. Eisb.	4½	302.30G
Berg.Wk.Bud.-G.	7	124.90B
Berl.-Anh.Masch.	12	214.25G
Berl. Brodfabrik	4	85.00G
do. Lichtb. Terr.	——	399.00B
do. Cementbau	——	161.00G
do. Gas. Ges.	——	281.00G
do. Cichor.-Fab.	12	157.30B
do. Elektr.-Wks	10	166.00G
do. Gub. Hutfab.	4	95.75G
do. Grundstücks	4	132.00G
do. Hölz.Kisten.	4	132.00G
do. Jute-Sp. V.A	7	107.25G
do. Kabelwerk	8	136.00G
do. Maschinenfb	7½	240.10G
do. Mühlen	4	98.00G
do. Spar. V.-A.	4	101.50G
do. do. V.-A.	5	131.75G
do. Terr. u. Bau	5	159.25G
Bernburger Bkh	7	171.50G
Bernstein Schoftig	7	139.25G
Bersenius Bgw	3	132.25G
Bet.-u. Mnbmb.	3	132.25G
Beuth.M.-Ostw. Pf	4	131.00G
Bing Metall	12	219.00b

Ungewöhnlich billiges Angebot vorzüglicher Bücher in tadellosem Zustande,

die sich besonders zu

Weihnachts-Geschenken

eignen, von

Albert Neubert

Gegründet 1875.

Buch-, Kunst-Handlung und Antiquariat.

Poststrasse 7. Halle a. S. Poststrasse 7.

Fernruf 1292.

Aufbewahren.

Erläuterungen der Abkürzungen: Ldr. = Lederband; Pp. = Pappband; Lwd. = Leinwandband; Hfz. = Halbfranzband; m. G. = mit Goldschnitt; Origlwd. = Leinwandband des Verlegers; 4 = Quartformat. Die Zahl in Klammern hinter dem Titel bedeutet den früheren Neupreis.

Antiquariats-Verzeichnis 1906.

Versand nach außerhalb gegen vorherige Einsendung oder Nachnahme des Betrages.

Jugendschriften,

hervorragend ausgestattet, von Pädagogen angelegentlichst empfohlen.
Für Knaben und Mädchen jeden Alters.

Für die Kleinen bis zu 6 Jahren.

Busch, Wilhelm, 50 Münch. Bilderbogen, schwarz 6.50, kol. 10.20
— Die Bienen 3.—
— Hans Huckebein 3.— u. 4.—
— Max und Moritz 3.—
— Die kühne Müllerstochter 2.—
— Schnaken und Schnurren, 3 Teile à 2.50
Hey-Spekter, Fabeln 0.50, 1.50, 2.—, 3.— u. 6.—
Hoffmann, H., Der Struwwelpeter 1.80
Neue feine Ausgabe 2.25
Unzerreissbar 3.—
Melodie zum Struwwelpeter 1.20
Leutemann, H., Unzerreissbares Tierbilderbuch 2.50
— Grosse Menagerie. Unzerreissbar 3.—
Lechler, C., Goldene Reime für die Kinderstube 1.50
— Unzerreissbare Ausgabe 3.—
— Meinem Herzblättchen 2.50
Hänschen im Blaubeerenwald. Ein neues Bilderbuch v. Elsa Beskow. Mit 16 Bild. in Farbdruck, Reime v. Karsten Brandt. Eleg. geb. 1.20, 1.80, 2.50
Pletsch, O., Schnick-Schnack. Mit farbigen Bildern 3.—
— — Volksausgabe 1.50
— Wie's im Hause geht 3.—
— — Volksausgabe 1.50
— Schnick-Schnack, unzerreissb. Ausg. 3.—
— — Volksausgabe 1.50
— Springinsfeld 3.—
— Den lieben Kleinen (Schnick-Schnack u. Springinsfeld in 1 Bde.) 6.—
— Nesthäkchen 4.50
— Auf dem Lande 3.—
— Der alte Bekannte 1.—
— Gute Freundschaft 2.— u. 0.90
Tiere, sprechende, 1., 2. Teil à 2.—, 3. Teil 2.50
Thumann, P., Für Mutter und Kind. Alte Reime mit neuen Bildern. Eleg. geb. 3.—
Unser Liederbuch. Die beliebt. Kinderlieder, ausgewählt v. Fr. Merck, m. Bildern von L. v. Zumbusch, für Kinderstimmen gesetzt von F. Volbach. Bd. I und II. Eleg. geb. à 5.—
Voigt, E., u. Joh. Trojan, Lustige Gesellschaft. Ein Bilderbuch für unsere Kleinen statt 3.— nur 1.75
Voigt, E., Fürs Nesthäkchen statt 3.— nur 1.75

Märchenbücher und Geschichten für Knaben u. Mädchen im mittleren Alter.

Andersen, Sämtliche Märchen. Aus dem Dänischen von Pauline Klaiber mit 4 Vollbildern u. 167 Abbildungen im Text nach Zeichnungen von Prof. Hans Tegner. Prachtausgabe statt 12.— nur 6.—
Volksausgabe statt 4.— nur 2.50
— — Mit über 1000 Illustr. v. Ludw. Richter, Paul Thumann, Osc. Pletsch u. a. 31. Aufl. 472 S. Eleg. Prachtausg. statt 6.— nur 3.80
— — Volksausg. 34. Aufl. Eleg. geb. statt 3.60 nur 2.80
— **Ausgewählte Märchen** für die Jugend bearbeit. mit 6 ein- u. 6 vielfarb. Tafelb. Ganzleinenband. statt 3.— nur 1.90
— — Kleinere Ausgabe in gleicher Ausstatt. Halblbd. statt 2.25 nur 1.20

Barth, E., und W. Niederley, Des Kindes erstes Beschäftigungsbuch. Prakt. Anleitung zur Selbstbeschäftigung für jüngere Kinder. Mit zahlr. Abbild. und 5 farb. Taf. 5. Auflage. Eleg. Lwd. statt 4.— nur 3.—
Biedenkapp, G., Was erzähle ich mein. Sechsjährigen? Aus Urzeit u. Gegenwart. 2. Aufl. Mit 10 Abbildung. Origlwd statt 3.— nur 2.—

Diffenbach, G. Chr., Für unsere Kleinen. Ein neues Bilderbuch für Kinder von 6 bis 10 Jahren. 10 verschiedene Bände. ☞ Jeder Band enthält kleine Erzählungen, Lieder, Spiele, Rätsel etc. Jed. Bd. statt 3.— nur 1.50

Engelmann, E., Der Märchenwald für das deutsche Haus. Mit 6 Abbildungen. Origlwd. statt 2.— nur 1.50
Eulenburg, Philipp Graf zu, Das Weihnachtsbuch. Erzählungen, Märchen, Gedichte u. Lieder. Mit 38 Abbild. u. 7 Musikstück. 4°. Origlwd. statt 5.— nur 1.80
Flinzer, Feodor u. Blüthgen, Vict., Eine Tierschule. Ein hübsches Bilderb., enthaltend eine Fülle leicht fasslicher Erzählungen in Versen mit 5 Vollbildern, 1 Doppelts. u. 25 Textbildern. 65 S. 4° statt 5.— nur 3.50

Eine Festgabe von unvergänglichem Wert!
Kinder- u. Hausmärchen,
gesammelt durch die **Brüder Grimm.**
Illustr. v. **P. Grot Johann** u. **R. Leinweber.**
Wohlfeile Ausg. In farb. Einband.
Statt 8.— nur 3.75.

Hensel, S., Naturgeschichten f. Kinder. Mit 4 farbigen Tafeln und Abbildungen. Origlwd. statt 6.— nur 2.50

Herzblättchens Zeitvertreib Begründet v. Th. v. Gumpert Unterhalt. f. kl. Knaben u. Mädchen z. Herzensbild. u. Entwicklung d. Begriffe. Mit viel. Farbendruckbildern u. zahlreichen Illustr., eleg. Origbd. — Bd. 31—43. statt à 6.— nur à 3.75
— — Bd. 49, 50 statt à 6.— nur à 4.50
— — Bd. 51, neu 6.—

Jugend-Gartenlaube. Bd. 2—28. Jeder Bd. hat ca. 40 bunte u. viele schwarze Orig.-Bilder erster Künstler u. ist für sich abgeschl., bildet also ein Ganzes. Eleg. geb. statt 3.— nur 1.60
Enthält: Erzählungen, Sagen, Märchen Fabeln, Gedichte etc., ferner: Belehrendes und Leichtfassliches aus der Geschichte — Literatur — Geographie — Länder- und Völkerkunde — Naturgeschichte — schliesslich noch Aufführungen — Scherze — Gedichte etc., etc.

Kinderlust. Ein Jahrbuch für Kinder v. 8—12 Jahren von Frieda Schanz. Mit vielen bunten und einfarb. Bildern. Eleg. kart. statt 5.50 nur 3.50
— — Jahrg. 12, 1906, neu 5.50

Lohmeyer, Jul. u. Flinzer, Feodor, Der Tierstruwelpeter. Ein lustiges Bilderbuch für das kleine Volk Eleg. geb. statt 4.50 nur 3.—
— u. **Edw. Bormann, Reineke Fuchs.** M. 12 Bild. v. Fed. Flinzer. 2. Aufl. 4°. Origbd. statt 3.60 nur 2.50
Musaeus, Rübezahl. Dtsch. Volksmärchen. M. Zeichnungen v. Ludw. Richter. 6. Aufl. Origbd. statt 3.— nur 2.—
Schanz, Frieda, Bunter Strauss. Märchen u. Erzählgn. M. 4 Farbendruckbild. 2. Aufl. Origlwd. statt 4.— nur 3.—
Wildermuth, O., Jugendgeschichten. Vollst. Ausg. 22 Bde. Illustr. Origkart. statt à 0.75 nur à 0.40
Verzeichnisse stehen zu Diensten.
— **Aus Schloss und Hütte.** Erzählgn. f. die Jugend. M. 6 Farbdruckbildn. v. Eugen Klimsch. Origbd. statt 4.50 nur 2.—
— **Aus Nord u. Süd.** Erzählgn. f. d. Jugend. M. 6 Farbdruckbild. v. Theodor Schütz. Origbd. statt 4.50 nur 2.—
— **Kindergruss.** Erzählgn. f. Kinder v. 8—12 Jahren. M. 6 Bildn. in Farbendr. nach Aquarellen v. Georg Hahn. 10. Aufl. 271 S. 8°. Origbd. statt 4.50 nur 2.—
— **Für Freistunden.** Erzählgn. f. d. Jugend. M. 6 Bildn. in Farbendr. n. Orig.-Zeichn. v. Eugen Klimsch. 7. Aufl. 280 S. 8°. Origbd. statt 4.50 nur 2.—
— **Die alte Freundin.** Erzählgn. M. 6 Bildn. in Farbendr v. Theodor Schütz. 3. Aufl. 352 S. 8°. Origbd. statt 4.50 nur 2.—
— **Jugendgabe.** M. 6 Bildn. i. Farbendr. n. Aquarellen v. Theod. Schütz. 8. Aufl. 279 S. 8°. Origbd. statt 4.50 nur 2.—
— **Von Berg u. Tal.** Erzählgn. f. d. Jugend. M. 6 Farbdruckbild. v. Theodor Schütz. 172 S. 8°. Origbd. statt 4.50 nur 2.—

Sagen.

Engelmann, Wilh., Germanias Sagenborn. Mären und Sagen für das deutsche Haus. Reich illustr. Prachtausg. Prachtbd. eleg. geb. statt 8.— nur 4.75
— — Neue Folge statt 7.— nur 4.—
— **Parzival u Lohengrin.** Zwei Sagen aus dem Mittelalter f. das deutsche Haus bearbeitet. Mit einem Titelbild v. Ad Kloss. Eleg. geb. statt 3.— nur 1.50
— **Die Frithiofs-Sage.** Das Lied v. Frithiof dem Kühnen. Mit 6 Lichtdrucktafeln und 50 Abbild. 2. Aufl. Origlwd. statt 7.— nur 4.—
— — Für das deutsche Haus. Lwd. statt 2.— nur 1.50
— **Das Gudrun-Lied für das deutsche Haus.** Mit 1 Faks., 6 Lichtdruckbild. u. viel. Abbild. Origlwd. statt 7.— nur 4.—
— — M. Abbild. u. Faks. statt 2.— nur 1.50
— **Das Nibelungenlied für das deutsche Haus.** Mit 11 Faks., 51 Bild., u. 6 Vollbild. 4. Aufl. Origlwd. statt 7.— nur 4.—
— — M. Abbild. Lwd. statt 2.— nur 1.50
— **Nordlands-Sagen. Nordgermanen.** Lied. u. Mären für das deutsche Haus bearb. Mit zahlr. Abbild. Origlwd. statt 7.— nur 4.—
Osterwald, Wilh., Sang u. Sage. Erzählungen aus Deutschlands Vorzeit. Mit 7 Abbild. 3. Aufl. Lwd. statt 2.8 nur 1.80
Richter. Deutscher Sagenschatz nach Landschaften. Geb I Bd.: Nordwestdeutschl., Rheinprov., Westf., Hannover, Oldenburg, Schlesw.-Holstein. Mit 10 Abbild. statt 3.00 nur 1.60
— — II. Bd.: Mitteldeutschl., Frankfurt a. M., Hessen, Thüringen, Harz, Lübeck, Hamburg etc. Mit 8 Abbild. statt 3.00 nur 1.60
— — III. Bd.: Nordostdeutschl., Brandenb., Schlesien, Posen, Pommern etc. Mit Abb. statt 3.60 nur 1.60
3 Bde. zus. statt 9.60 nur 3.60
Schalk, G., Deutsche Heldensagen für Jugend u. Volk. Illustr. v. Herm. Vogel-Plauen. 492 Seiten m. über 100 Textb. statt 8.00 nur 4.—
Schmidt, Ferd., Die Nibelungen. Eine Heldendichtg. für d. Jugend erzählt. Mit Abbild. 4 Origlwd. statt 2.80 nur 1.80

Hervorragende Jugendschriften für reifere Knaben.

Adami, Fr., Das Buch v. Kaiser Wilhelm. 2 Bde. 2. Aufl. Mit zahlr. Abbild. u. Faks. Origlwd. statt 17.— nur 9.—
Beecher-Stowe, H., Onkel Toms Hütte oder Negerleben in den Sklavenstaaten von Amerika. Deutsch von Marg. Jacobi. Mit 112 Abbild. u. 1 Farbendruckbild. Eleg. Lwd. statt 7.— nur 4.—
Barth, E., u. W. Niederley, Des deutschen Knaben Handwerksbuch. Prakt. Anleitg. zur Selbstbeschäftig. Mit viel. Abbild. u. 4 farb. Tafeln. Eleg. Lwd. statt 6.— nur 4.50
Elbe, A. v. d., Astolf der Cherusker. Erzählg. Mit 5 Abbild. Origlwd. (4.—) nur 2.—
Emsmann H., u. O. Dammer, Illustr. Experimentierbuch f. d. reifere Jugend. Prakt. Anleitg. z. unterhalt. u. belehr. Experiment. a. d. Gebiete d. Physik u. Chemie. Mit viel. Abbild. u. 2 farb. Tafeln. 7. Aufl. Eleg. Lwd. statt 6.— nur 4.50
Falkenhorst, C., Abenteuer. Bunte Bilder aus der Geschichte der Entdeckungsreisen. Mit viel. Voll- u. Textbildern. Eleg. geb. statt 5.50 nur 2.—
— **Der Ostafrikaner.** Eine deutsche Kolonialgeschichte aus vergangener Zeit. Der reiferen Jugend erzählt. Mit 12 Tondruckbildern. Eleg. geb. statt 5.50 nur 2.—
— **Bibliothek denkwürdiger Forschungsreisen. Emin Paschas Vorläufer im Sudan.** Mit vielen Illustrationen. 188 S. Origbd. statt 2.50 nur 1.—
— — **Auf Bergeshöh. Deutsch-Ostafrikas.** Illustriert. 188 S. Origbd. statt 2.50 nur 1.—
— — **Durch die Wüsten und Steppen des dunklen Weltteils.** Illustriert. 8°. Origbd. statt 2.50 nur 1.—
— — **in Meerestiefen.** Gesch. d. Erforschung u. Eroberung der Meere. Mit zahlr. Illustrat. 188 S. Origbd statt 2.50 nur 1.—
— — **Reisen in Central- und Nordasien.** Illustriert Origbd. statt 2.50 nur 1.—
— — **Amerikanische Staatenzerstörer und Staatengründer.** Reich illustriert 187 S. 8°. Origbd statt 2.50 nur 1.—
— **Luftfahrten.** Mit zahlr. Abbild. Origlwd. statt 2.50 nur 1.—

Garlepp, Bruno, Der Salzgraf v. Halle. Erzählg. Mit 5 Bildern. Origlwd. statt 3.50 nur 2.25

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-171133730-16872166X190612092-15/fragment/page=0007

Jenseit der Grenzpfähle.

Kulturbilder aus weniger bekannten Volksleben, besonders Europas von Bruno Garlepp.
1. Bd.: Durch Steppen und Tundern. 2. Bd.: Halbmond und Griechenkreuz. 3. Bd.: Heiduckenkämpfe. 4. Bd.: Der Pusstenkönig.
Jeder Band reich illustriert in Prachtband.
Statt à 5.— nur à 3.—.

Groth, E. J., Stürmische Zeiten. Abenteuer und Kriegserlebnisse eines jungen Seemanns unter Admiral Drake. Mit 15 zum Teil farbigen Bildern. 499 S. Eleg. geb. statt 9.— nur 5.—

Harder, A., Im Wunderlande Italien. Reisen und Studie ndeutscher Jünglinge. 452 S. Mit 9 Bildern. Eleg. geb. statt 9.— nur 4.—

Helms, A., Heinz Treuaug, Wie er ein Ritter ward und wie er den Freimut geschwungen hat. Mit 16 Bildern und 94 Textabbild. In Prachtbd. statt 6.— nur 2.—

Henty, G. A., Der Löwe v. St. Markus. Erzählung aus Venedigs Vergangenheit. Nach dem Engl. bearb. v. E. Osius. Mit 10 Bildern von G. Brown. Eleg geb. statt 4.00 nur 2.25

Heyer, Franz, Der erste Hohenzoller und die Quitzows. Historische Erzählung. Mit 6 Vollbildern statt 4.50 nur 2.00

— **Friedrich II. mit eisernem Zahn und die märkischen Städte.** Kulturgesch. Erzähl. Mit 6 Illustr. statt 4.50 nur 2.—

— **Der deutsche Achilles.** Histor. Erzähl. Mit 5 Vollb. Eleg. geb. statt 4.50 nur 3.—

Höcker, O., Zwei Streiter des Herrn. Aus der Zeit der Merowinger. Eleg. geb. statt 5.— nur 1.—

— **Ein deutscher Apostel.** Aus der Zeit des heiligen Bonifacius. Eleg. geb. statt 5.— nur 1.—

— **Der Olympier.** Kulturgesch. Erzählg. aus dem Zeitalter des Perikles. Mit viel. Illustr. Eleg. geb. statt 5.— nur 2.50

— **Caesars Glück und Ende.** Kulturgesch. Erzählung aus den letzten Tagen der römischen Republik. Mit viel. Vollbildern Eleg. geb. statt 5.— nur 2.50

— **König Attila.** Kulturgesch. Erzählung aus der Völkerwanderung. Mit vielen Illustr. Eleg. geb. statt 5.— nur 2.50

— **Robinson Crusoe.** Mit 100 farb. Bild. 5 Aufl. Origlwd. statt 5.— nur 3.—

Hummel, Bilder aus der Weltkunde. Für reifere Jugend. Mit 6 Farbdruckbild u. zahlreichen Textbild. Eleg. Origbd. statt 5.— nur 3.—

Jugendbibliothek, herausgeg. v. Hanns v. Zobeltitz. 4 Bände in einem als Bücherregal dienenden geschmackvollen Karton. Preis m. Reg. statt 10.— nur 4.80
Inhalt: Der Kurier des Kaisers von F. von Zobeltitz. — Aus aller Zeit. — Aus aller Welt. — Die drei Kapitäne von Fritz Meister. — Spiel und Sport. Neu in der Form, originell in der Ausstattung, eigenartig in der Reichhaltigkeit des Inhalts.

Neuer deutscher Jugendfreund, Für Unterhaltung und Veredelung der Jugend. Herausgeg. v. Franz Hoffmann. Mit vielen Abbild. Bd. 48—56. Eleg. geb. à Bd. statt 6.— nur à 4.—
— — Bd. 60, neu 6.—

Knabenbuch, Deutsches, Ein Jahrbuch der Belehrung und Beschäftigung für unsere Knaben. Mit zahlr. Text- und Farbenbildern ca. 400 S. Bd. 15. 16. 17 à Bd. statt 6.50 nur à 4.—
— — Bd. 20, neu 6.50

Köppen, Fed. v., Kämpfe u. Helden. Schilderungen a. d. deutschen Geschichte. Mit 17 Abbild. Origbd. statt 2.80 nur 1.80

Laverenz, Vict., Deutschland zur See. Bilder aus dem deutsch. Kriegsschiffleben. ca. 400 S. mit 88 Illustr. Eleg. geb. statt 8.— nur 3.75

Lohmeyer, Jul., Unter dem Dreizack. Neues Marine- u. Kolonialbuch für Jung u. Alt. Mit 8 Beil. in Bunt- u. Tondruck. 200 Abbild. Origlnbd. statt 9.— nur 4.—

Münchhausen Frhr. v., Abenteuer und Reisen. Neu bearbeitet. 4. Aufl. Mit zahlreichen Abbildungen v. G. Doré. Lwd. statt 9.— nur 1.50

Nover, Jak., Deutsche Fürsten. (Hermann der Cherusker, Karl der Grosse, Maximilian I.) 3 Erzählgn. M. 3 Abbild. Lwd. statt 3.— nur 1.60

Pistorius, Fritz, Primanerzeit. Skizzen und Stimmungsbilder. Origlwd. statt 4.— nur 3.—

— **Tertianerzeit.** Heitere Erinnerungen und ernste Betrachtungen. Origlwd. statt 3.— nur 2.25

Rousselet, L., Mali, der Schlangenbändiger. Scenen aus dem ostind. Leben. Deutsch von L. Mannheim. Mit 8 Tonbilder und 58 Abbild. Origlwd. statt 4.— nur 1.20

Sonnenburg, Ferd., Sängerruhm. 3 Erzählgn. aus d. Zeit d. Hohenstaufen. (Wolfram von Eschenbach, Gottfried von Strassburg, Walther von der Vogelweide) Mit 3 Abbild. Lwd. statt 3.— nur 1.60

Tanera, C., Hans von Dornen, des Kronprinzen Kadett. Eine Erzählg. aus dem Deutsch-französischen Kriege 1870/71. Mit 16 Tonbilder und 1 Karte. 4. Aufl. Eleg. Lwdbd. statt 8.— nur 6.—

Universum, das neue. Die interessant. Erfindungen u. Entdeckungen auf allen Gebieten. Jahrg. 21. Mit zahlr. farbigen Tafeln und Abbild. Eleg. Origlwd. statt 6.75 nur 3.50
— — Jahrg. 27, neu 6.75

Weitbrecht, Rich., Deutsche Art. 3 Erzähl. aus der vaterland. Gesch. Mit 11 Abbild. Origbd. statt 3.— nur 1.60

Wickenhagen, C., C. Lent u. C. Buchwald, Berühmte Vertreter der bildenden Künste. (Rauch, Holbein d. ä. u. d. j., Schinkel). 3 Erzählg. Mit 14 Abb. Origlwd. statt 3.— nur 1.60

Wörishöffer, S., Das Buch v. braven Mann. Bilder aus dem Seeleben. Mit zahlreichen Abbild. 4. Aufl. Origlwd.

— **Das Naturforscherschiff** oder Fahrt der jungen Hamburger mit der „Hammonia" nach den Besitzungen ihres Vaters in der Südsee. 7. Aufl. Mit 24 Vollbild u. 1 farb. Titelb. Eleg. Origlwd. statt 7.— nur 5.—

— **Robert d. Schiffsjungen** Fahrten und Abenteuer auf d. deutschen Handels- und Kriegsflotte. M. üb. 100 Abbild., 12 Tonbild. und 1 farbig. Titelb. 8. Aufl. Origlwd. statt 9.— nur 6.50

Zingeler, K. Th., Hohenzollern. Bilder aus der Gegenwart u. der Vergangenheit d. Stammlande d. Deutschen Kaiserhauses. Mit 20 Abbild. Origbd. statt 3.— nur 1.—

Vorzügliche Mädchenschriften.

Augusti, Brig., Im Kampfe des Lebens. Geschichte aus d. amerikan. Leben. M. zahlr. Abbild. Origlwd. statt 5.— nur 2.50

Blüthgen, Viktor, Lebensfrühling. 4 Erzähln. f. Mädchen. M. 4 Farbendeckbildn. 5. Aufl. Origbd. statt 3.— nur 2.—

Elbe, A. v. d., Erkämpftes Glück, Der Tannhofserbe, Die Tochter d. wilden Salder. 2 Erzählgn. M. 1 Heliograv. Origlwd. statt 4.— nur 1.80

Eschen, M. v., Pension und Leben. Erzählg. f. junge Mädchen. M. 1 Heliograv. 4. Aufl. Origlwd. statt 4.— nur 3.—

Eschenbach, Olga., Elisabeths Winter u. Frühling in Rom. Briefe eines jung. Mädchens in d. Heimat. M. zahlr. Abbild. Origlwd. statt 4.— nur 1.—

Halden, E., Mamsell Uebermut. Erzählg. f. junge Mädchen. M. 1 Heliograv. Origlwd. statt 4.— nur 3.—

— **Mamsell Uebermut als Braut.** Paulas Freundinnen neu erzählt. M. 4 Vollbildn. Origbd. statt 4.— nur 3.—

— **Königin Luise.** M. 1 Lichtdruck. 2. Aufl. Origlwd. statt 4.— nur 3.—

Helm, Clement., Auf Irrwegen u. andere Erzählgn. f. junge Mädchen statt 3.— nur 2.—

— **Friedas Mädchenjahre** u. andere Erzählgn. f. junge Mädchen. 2. Aufl. Origlwd. statt 3.— nur 2.—

Jugendgarten, Der. Begründet v. O. Wildermuth. Eine Festgabe für junge Mädchen. Bd. 18—19. Eleg. geb. statt 6.75 nur à 3.—

Junge Mädchen. Ein Almanach, herausg. v. Cl. Helm u. Fr. Schanz. M. ca. 27 farb. Einschaltbildern u. zahlr. Textillustrat. Ein gross. stattl. Bd. Hocheleg. geb. Bd. V, VI, VII statt 8.— nur à 3.50

Das Kränzchen. Illustr. Mädchen-Jahrbuch. Ein starker, reich illustr. Quartbd. M. ca. 650 Illustrat. u. 16 Kunstbeilagen. Eleg. geb. Bd. 7, 8, 9, 10 statt 10.— nur à 5.50
— — Bd. 16, 17 statt 10.— nur 7.50
— — Bd. 18, neu 10.—

Mädchenbuch, Deutsches, Jahrb. für Unterhaltung u. Belehrung für junge Mädchen. ca. 400 S. Mit vielen hundert Text- und Farbenbildern. Eleg. geb. Bd. 7, 9, 10, 11 statt à Bd. 6.50 nur à 4.—
— — Bd. 14, 1906, neu 6.50

Rhoden, E. v., Der Trotzkopf. — Aus Trotzkopfs Brautzeit. — Trotzkopfs Ehe. Illustr. von A. Maudlick statt à 4.50 nur à 3.—

Schmidt, F., Frauengestalten aus Sage u. Geschichte. Eleg. Lwd. statt 9.50 nur 4.50

Spyri, Johanna, Sina. Erzählung für junge Mädchen. 5. Aufl. Eleg. geb. statt 3.— nur 2.—

Töchter-Album, begrd. v. Th. von Gumpert. Unterhaltgn. im häusl. Kreise z. Bildung d. Verstandes u. Gemütes d. heranwachs. weibl. Jugend. Hocheleg. ausgestattet m. 19 Farben-, 4 Tondruckbild. nebst zahlr. Text-Illustr. Kalikobd. Bd. 23—44, geb. statt 7.75 nur à 4.75
— — Bd. 52, neu 7.75

Werner, Julie, Einsame Blumen. Erzählgn. für heranwachs. Mädchen. Eleg. Lwd. statt 3.— nur 2.—

— **Unser Klärchen.** Erzählg. für junge Mädchen. Origlwd. statt 3.— nur 2.—

Wildermuth, Ad., Schule u. Leben. Erzählgn. für junge Mädchen. 3. Aufl. Origlwd. statt 3.— nur 2.—

— **Wollt ihr's hören?** Erzählgn. für junge Mädchen. Origlwd. statt 3.— nur 2.—

Willms, Agnes, Mariechens Ideale. — Greifenstein. 2 Erzählgn. f. junge Mädchen. Lwd. statt 3.— nur 2.—

York, B. von, Frauenbilder. Zeitbilder aus dem Leben edler Frauen. Eleg. Ldw. m. G. statt 6.— nur 4.—

Billige Klassiker-Ausgaben in Ganzleinenbänden

bieten als besondere Vorteile **garant. holzfreies Papier, guten Druck, vollständige Texte,** wissenschaftlich wertvolle Einleitungen und **moderne Einbände** mit **echter Goldpressung.**

* Vollständige Gesamt-Ausgaben.

Arnim, 4 Bände. Herausg. v. Dr. **Max Morris.** In Leinenband 2.—

***Börne,** 8 Bände. Mit Einl. v. Prof. Dr. **A. Klaar.** In 3 Leinenbd. 6.—

***Brinkmann,** 5 Bände. Herausgv. von **O. Weltzien.** In Leinenband 2.—

***Bürger,** 4 Bände. Herausg. v. Dr. **Wolfg. v. Wurzbach.** In 1 Leinenband 1.75

***Byron,** 9 Bände. Uebersetzt v. **Ad. Böttger.** Herausg. von Prof. Dr. **W. Wetz.** Mit drei Bildnissen und Faksimile. In 3 Leinenbänden 6.—

***Chamisso,** 4 Bände. Mit Einleitung v. **Adolf Bartels.** In Leinenband 1.75

Droste Hülshoff, 6 Bde. Herausg. v. Dr. **E. Arens.** In 2 Leinenbänden 3.—

***Eckermann, Gespräche mit Göthe.** Mit Einleitung, Anmerkung u. Register. Herausg. von Prof. Dr. **L. Geiger.** In Leinenband 1.75

Eichendorff, 4 Bände. Mit Einleitung v. **Rud. v. Gottschall.** In 2 Leinenbänden 3.50

Freiligrath, Ferd., Sämtliche Werke. 9 Bände mit biogr. Einleit. u. Bild. in 3 Origlwd. geb. statt 15.— nur 5.—

Gaudy, 3 Bände. Mit Einleit. v. Prof. Dr. **K. Siegen.** In Leinenband 1.50

Gerhardt, Paul, Sämtliche Lieder. Herausg. von **P. Kaiser.** In eleg. Lwd. 2.—

Gerstäcker, Ausgewählte Erzählungen und Humoresken. 8 Bände in 2 Leinenbänden 3.60

***Goethe,** 44 Bde. Vollst. Ausg. mit Einleitung v. Prof. Dr. **Ludw. Geiger.** Mit 2 Bildn., Faksimile u. ein. Registerbd. In 12 Leinenbänden 20.—

Goethe, erweiterte Auswahl in 24 Bänden. Mit Einleit. v. Prof. Dr. **S. M. Prem.** In 6 Leinenbänden 10.—

Goethe, Auswahl in 16 Bänden. Mit Einleitung v. Prof. Dr. **S. M. Prem.** In 4 Leinenbänden 6.—

***Grillparzer,** 16 Bde. Herausg. v. Dr. **M. Necker.** In 4 Leinenbänden 6.—

Grillparzer, Ausw., 8 Bände. Herausg. v. Dr. **M. Necker.** In 2 Leinenbänden 3.50

Grillparzer, Meisterdramen. 4 Bde. Herausg. von Dr. **M. Necker.** In 1 Leinenband 1.75

Halm, 4 Bände. Herausg. von Dr. **A. Schlossar.** In Leinenband 2.—

***Hauff,** 6 Bände. Mit Biographie v. Prof. Dr. **Ad. Stern.** In 2 Leinenbänden 3.50

***Hebbel,** 12 Bände. Mit Einleit. v. **Emil Kuh,** herausg. v. Prof. **Herm. Krumm.** In 4 Leinenbänden 6.—

Hebbels Tagebücher. Auf Grund der Quellen ausgew. und herausg. v. Prof. **H. Krumm.** Mit Register. In 2 Leinenbänden 3.—

Hebbels Meisterdramen. 5 Bände. Mit Einleit. u. Anmerk. v. Prof. Dr. **R. M. Werner** (aus „Meisterwerke der deuschen Bühne") In 1 Leinenbd. 2.—

Hebel, Joh. Pet., Sämtl. poetische Werke. 6 Bände. Herausg. v. **E. Keller.** In 2 Leinenbänden 3.—

***Heine,** 12 Bände. Mit einer Biographie v. Dr. **G. Karpeles.** In 4 Leinenbänden 6.—

Herwegh, Gedichte eines Lebendigen. Herausg. v. **Marcel Herwegh.** Mit Einleit. v. Prof. **V. Fleury.** In 1 Leinenband 1.—

***Hoffmann,** 15 Bände. Herausg. v. **Ed. Grisebach.** Mit 3 Selbstporträts, Faksimile und 12 Orig.-Illustr. In 4 Leinenbänden 8.—

***Homer,** v. **J. H. Voss.** 2 Bände. Mit Einleit. v. Prof. **G. Klee.** In Leinenband 1.75

Immermann, Der Oberhof. Mit Einleit. v. Prof. Dr. **K. Siegen.** In Leinenband 1.—

Kerner, Just., Sämtliche poetische Werke. Herausg. v. **J. Gaismaier.** 6 Bände. In 2 eleg. Leinenbänden 3.—

***H. v. Kleist,** 4 Bände. Herausg. v. Prof. Dr. **K. Siegen.** In Leinenband 1.75

Kompert, Leop., Sämtliche Werke. 5 Bände. Herausg. v. **S. Hock.** Lwd. 10.—

***Körner,** 4 Bände. Herausg. v. Prof. Dr. **E. Wildenow.** Mit Gedicht in Faksimile und 7 Abbild. In Leinenbd. 1.60

Kurz, 12 Bände. Herausg. v. Prof. Dr. **Herm. Fischer.** In 3 Leinenbänden 6.—

Laube, Heinr., Ausgew. Werke. 10 Bände. Herausg. von **H. H. Houben.** In 5 Leinenbänden 10.—

***Lenau,** 2 Bände. Herausg. v. Dr. **Ed. Castle.** In Leinenband 1.75

***Lessing,** 6 Bände. Mit Einleit. von Dr. **Th. Matthias.** In 2 Leinenbänden 4.50
In 3 Leinenbänden 5.—

Ludwig, 6 Bände. Herausg. v. **Ad. Bartels.** In 2 Leinenbänden 4.—

Mörickе, Sämtliche Werke. 6 Bde. Herausg. von **R. Krauss.** M. Lebensbeschrbg., 12 Einleit. u. Faks. In 2 Lwdbdn. 5.—

Nieritz, Ausgew. Volkserzählungen. Herausg. v. **Ad. Stern.** In 1 eleg. Lwd. 2.—

Novalis, 3 Bände. Herausg. v. **Wilh. Bölsche.** In 1 Leinenband 2.—

***Raimund,** 3 Bände. Herausg. v. Dr. **E. Castle.** In 1 Leinenband 1.60

Reuter, Sämtliche Werke. 18 Bde. Herausg. v. Dr. **C. F. Müller** (Kiel). Mit 5 Bildnissen, 9 Abbild. usw. In 4 Leinenbänden 6.—

Rückert, 6 Bände. Herausg. v. Prof. **C. Beyer.** In 3 Leinenbänden 6.—

Schiller, 12 Bände. Mit Einleit. v. Dr. **G. Karpeles.** In 4 Leinenbänden 6.—

***Shakespeare,** 12 Bände. Uebersetzt v. **Schlegel u. Tieck.** Mit Einleit. v. Dr. **Max Mendheim.** In 4 Leinenbänden 6.—

Stifter. 6 Bände. Herausg. v. Dr. **Rudolf Fürst.** In 2 Leinenbänden 4.—

Tieck, 4 Bände. Herausg. v. Prof. Dr. **G. Witkowski.** In 1 Leinenband 2.—

Uhland, 4 Bände. Mit Einleit. v. **Rud. v. Gottschall.** In Leinenband 1.75

Wieland, 4 Bände. Herausg. v. **Wilh. Bölsche.** In Leinenband 1.75

***Zschokke,** 12 Bände. Mit Einleitung v. Dr. **A. Vögtlin.** In 4 Leinenbänden 8.—

— **Ausgewählte Novellen.** 6 Bde. In 2 Leinenbänden 4.—

— **Humoristische Novellen.** 3 Bde. In 1 Leinenband 2.25

Ganz besonders billige Gelegenheits-Exemplare.

Goethes sämtliche Werke. Vollständige Ausgabe. Mit Einleitungen von **Karl Goedeke.** (Cottasche Ausgabe.) In 10 eleg. Leinenbänden statt 22.50 nur **12.—**

Konversationslexica.

Brockhaus, Konversationslexikon. 14., neue revidierte Jubil.-Aufl. 17 Bde. Origbd. Tadelloses Exemplar 1901—1904. statt 204.— nur 125.—
— — 14. Jubil.-Aufl. 1898. statt 170.— nur 60.—

Dennert, E., Volks-Universal-Lexikon. Ein Nachschlage- und Belehrungsbuch für alle Fälle und Lagen des täglichen Lebens. 2 Bde. Orighfz. statt 15.— nur 6.—

Heyse, Fremdwörterbuch. Neu bearb. v. Prof. Böttger. 14., auf 100000 Worterklärgn. vermehrte Aufl. Eleg. geb. statt 6.— nur 3.—

Kürschners Universal-Konversations-Lexikon. Hrsg. v. H. Hillger. 4., vermehrte u. verbess. Aufl. 1906. Lwbd. statt 5.— nur 3.—

Meyers Kleines Konversations-Lexikon. 6. Aufl. 3 Bde. Mit üb. 160 Karten, Tafeln und 100 Textbeilagen. Eleg. Orighfz. statt 30.— nur 18.—

— **Konversations-Lexikon.** 6. Aufl. (letzte vollständige). 17 Bde. Orighfz. Sehr gut erhalten statt 170.— nur 70.—

— Dasselbe. 6. Aufl. 1—14 Bd. (soweit erschienen). Orighfz. Wie neu statt 140.— nur 98.—

Schöne Literatur. Romane. Erzählungen. Gedichte.

Ars Amandi, Von Homer bis Apulejus. Hrsg. v. Rich. Nordhausen. Mit Zeichngn. v. Frz. Stassen. Eleg. Ldr. statt 6.— nur 2.—

— **Von Hoffmannswaldau bis Schiller.** Gedichte. Hrsg. v. Rich. Nordhausen. Zeichngn. v. M. Dasio. Eleg. Ldr. statt 6.—. nur 2.—

— **Goethe — Byron — Heine — Lenau.** Gedichte. Hrsg. v. Rich. Nordhausen. Mit Zeichngn. v. Frz. Stassen. Eleg. Ldr. statt 6.— nur 2.—

Baumbach, Rudolf, Abenteuer und Schwänke. Alten Meistern nacherzählt. Ill. Ausg. Eleg. geb. statt 4.— nur 2.75

— **Sommermärchen.** Mit Zeichngn. v. Paul Mohn. Hocheleg. geb. statt 4.— nur 2.75

Blum, Max, De Puppenspäler. Humoreske in Mecklenburg. Platt. Illustr. Eleg. Lwd. statt 3.— nur 1.—

Bodenstedt, Fr., Aus dem Nachlasse Mirza-Schaffys. Neues Liederbuch. In Orig.-Prachtbd. Oriental. Buchschmuck. statt 12.— nur 4.50

Bolm, R., Lustige Capperjaulen. Mit Bildn. Ldw. statt 3.— nur 1.—

Brand, H., Heinrich von Brabant. Das Kind von Hessen. Histor. Erzählg. aus dem 13. Jahrhundert. Eleg. geb. statt 6.— nur 2.50

— **Der Lehnsmann von Liebenstein.** Histor. Erzählg. aus dem 16. Jahrhundert. Eleg. geb. statt 6.— nur 2.50

— **Allzeit getreu.** Histor. Erzählg. aus dem 17. Jahrhundert. Eleg. Lwd. statt 6.— nur 2.50

— **Vor der Fremdherrschaft.** Histor. Erzählg. aus dem 18. Jahrhundert. Eleg. geb. statt 6.— nur 2.50

— **Unter König Jerome.** Histor. Erzählg. aus der Zeit der Freiheitskriege. Eleg. geb. statt 6.— nur 2.50

Dichterbuch, Neues Münchener.

Hrsg. v. **Paul Heyse.** Eleg. Lwd. m. G. statt 6.80 nur 2.—

Ebers, George, Romane endlich billig. Eine ägyptische Königstochter. Histor. Roman. 2 Bde. statt 15.— nur 7.—

— **Uarda.** Roman aus dem alten Aegypten. 3 Bde. statt 15.— nur 10.50

— **Homo sum.** Roman statt 7.— nur 3.50

— **Die Frau Bürgermeisterin.** Roman. 1 Bd. statt 7.— nur 3.50

— **Die Schwestern.** Roman statt 7.— nur 3.50

— **Ein Wort.** Roman statt 7.— nur 3.50

— **Serapis.** Histor. Roman. 1 Bd. statt 7.— nur 3.50

— **Der Kaiser.** Roman. 3 Bde. statt 15.— nur 10.50

— **Die Gred.** Roman aus dem alten Nürnberg. 2 Bde. statt 12.— nur 7.—

— **Die Nilbraut.** Roman. 3 Bde. statt 15.— nur 10.50

— **Josua.** Erzählg. aus der bibl. Zeit statt 7.— nur 3.50

— **Eine Frage.** Idyll. statt 5.— nur 3.50

— **Drei Märchen für Jung und Alt.** statt 5.— nur 3.50

— **Per aspera.** Histor. Roman. 3 Bde. statt 14.— nur 10.50

— **Geschichte meines Lebens.** statt 10.— nur 3.50

— **Kleopatra.** Histor. Roman. 2 Bde. statt 9.— nur 7.—

— **Im Schmiedefeuer.** Roman aus dem alten Nürnberg. 2 Bde. statt 12.— nur 7.—

— **Im blauen Hecht.** Roman aus dem deutschen Kulturleben statt 6.— nur 3.50

— **Barbara Blomberg.** Histor. Roman. 2 Bde. statt 12.— nur 7.—

Eckstein, Ernst, Roland. Erzählg. Eleg. Lwd. statt 3.— nur 2.—

Gerstaeckers, Fr., Werke. Hrsg. von Dietrich Theden. (Orig.-Ausg.) 3 Serien von je 12 Bdn., in eleg., 7 farb. Lwd. geb.
Jede Serie statt à 33.— nur à 16.—

I. Serie: 1. Die Regulatoren von Arkansas. 2. Die Flusspiraten des Mississippi. 3. Gold. 4. Unter dem Aequator. 5. 6. Nach Amerika. 7. Tahiti. 8. Die Kolonie. 9. Eine Mutter. 10. Mississippibilder. 11. Der Erbe. 12. Im Busch.
II. Serie: 1. Die beiden Sträflinge. 2. Hell und dunkel. 3. Unter den Pehuenchen. 4. Blau Wasser. Matrosenleben. Aus der See. 5. General Franko. 6. Sennor Aquila. 7. Aus zwei Weltteilen. 8. Der

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-171133730-16872166X190612092-15/fragment/page=0008

Kunstreiter. Eine Gemsjagd in Tirol. 9. 10. Reisen. 11. Streif- und Jagdzüge durch Nord-Amerika. 12. Im Eckfenster.
III. Serie: Bd. 25: Weite Welt. 26.—27. 18 Monate in Südamerika. I. u. II. Aus meinem Tagebuch. 28. Die Blauen und die Gelben. 29. Neue Reisen durch die Vereinigten Staaten, Mexiko, Exuador, Westindien und Venezuela. 30. Unter Palmen und Buchen. 31. Skizzen aus Kalifornien und Südamerika. Der deutschen Auswanderer Fahrten und Schicksale. 32. Buntes Treiben. 33. In Amerika. Neues Lebensbild. Im Anschluss an „Nach Amerika". 34. Einheimischer und Fremde. 35. Kreuz und Quer. 36. Hüben und Drüben.
Jeder Band einzeln statt à 3.60 nur à 1.50

Gorki, Maxim, Gesammelte Schriften. Ins deutsche übertragen v. S. Golding. 6 Bde. 2 Origlwd. statt 14.— nur 5.75

Habberton, John, Der Tiger und das Insekt. Geschicht. v. klein. Mädchen. Deutsch v. Clara Dinter. 3. Aufl. Mit zahlr. Abbild. Origlwd. statt 4.— nur 2.—
Ebenso humorvoll geschrieben wie desselben Verfassers bekanntes Buch: Helenens Kinderchen.

Hackländer, Fr. W. v., Illustrierte Romane. 23 Bde. mit über 4000 Illustr. Eleg. Lwd. statt 112.— nur 43.75

— **Soldatenleben.** III. Ausg. Origlwd. statt 4.— nur 2.50

— **Wachstubenabenteuer.** Ausg. Origlwd. statt 5.50 nur 3.80

— **Feuerwerker Wortmann** u. and. Novellen. Origlwd. statt 2.50 nur 1.75

— **Der letzte Bombardier.** 2 Origlwd. Illustr. statt 12.— nur 6.—

— **Europäisches Sklavenleben.** 3 Bde. II. statt 12.— nur 7.50

— **Künstlerroman.** 3 Bde. statt 15.— nur 7.50

— **Eugen Stillfried.** 2 Bde. statt 11.— nur 5.60

— **Namenlose Geschichten.** 2 Bde. statt 11.— nur 5.60

— **Krieg und Frieden** statt 5.— nur 2.50

— **Handel und Wandel** statt 5.— nur 2.50

— **Der Augenblick des Glückes** statt 5.— nur 2.50

— **Tannhäuser** statt 5.— nur 2.50

— **Bilder aus dem Leben** statt 4.— nur 2.—

— **Am Kamin** statt 4.— nur 2.—

— **Spuren eines Romans** statt 4.— nur 2.—

— **Madame Lohengrin** statt 4.— nur 2.—

Hamerling, Robert, Werke in 4 Bdn. Ausgewählt u. hrsg. v. Dr. M. Rabenlechner. Mit einem Geleitwort von Peter Rosegger. 4 eleg. Lwd. nur 20.—

— **Ahasver in Rom.** Eleg. geb. statt 5.— nur 3.—

— **Amor und Psyche.** Eleg. geb. statt 4.— nur 2.—

— **Aspasia.** Eleg. geb. statt 14.— nur 5.—

— **Homunkulus.** Eleg. geb. statt 5.— nur 3.—

— **König von Sion.** Eleg. geb. statt 5.— nur 3.—

Jordan, Wilh., Zwei Wiegen. Roman. 2 Bde. Origlwd. statt 12.— nur 6.—

Langbein, Aug., Friedr. Ernst, Sämtliche Gedichte. 2 Bde. 12. Aufl. Origlwd. statt 5.— nur 3.—

Lilieneron, Kriegsnovellen. Illustrierte Ausg. 4°. Geb. Origbd. statt 6.— nur 3.—

Storm, Theodor, Sämtliche Werke. 8 Bde. in 4 eleg. Leinenbdn. geb. statt 24.— nur 19.75
In 8 Leinenbdn. statt 28.— nur 23.50

Zola, E., Fruchtbarkeit. Roman in 6 Büchern. Uebersetzt von Leop. Rosenzweig. 8. Aufl. In 2 Origbdn. statt 8.— nur 3.90

— **Das Geld.** Natur. Roman. 2 Bde. 11. Aufl. In Origbd. statt 6.— nur 3.75

— **Paris.** Roman. Uebersetzt v. A. Berger. 3 Bde. in 2 Origbdn. statt 8.— nur 3.90

— **Rom.** Uebersetzt von A. Berger. 3 Bde., 10. Aufl., in 2 Origbdn. statt 8.— nur 3.90

— **Wahrheit.** Der „vier Evangelien" 3. Teil. Roman in 4 Büchern. Uebersetzt von Leopold Rosenzweig. 3. Aufl. In 2 Origbdd. statt 8.— nur 3.90

— **Der Zusammenbruch.** (Der Krieg von 1870/71.) Roman. 3 Bde. 19. Aufl. Eleg. Lwd. statt 8.— nur 3.50

— — M. Bildn. u. zahlr. Abbild. Lwd. statt 12.— nur 6.—

Prachtwerke.

Allers, C. W., u. Bernstorff, Graf, Unter deutscher Flagge. M. 9 Kunstbeil. und 17 Illustrationen. Hocheleg. Prachtwerk in Fol. statt 32.— nur 13.—

— **La bella Napoli.** Mit 11 Lichtdrucken, 50 Vollbildern und 200 Text-Illustrat. in ein- und mehrfarbiger Autotypie. 4°. 213 Seiten. Prachtbd. statt 40.— nur 18.—

— **Das deutsche Corpsleben.** Orig.-Zeichngn. Mit einleit. Text von Moldenhauer. In Origlwd.-Mappe statt 25.— nur 18.50

— **Unsere Marine.** 50 Originalzeichnungen. In Origlwd.-Mappe statt 35.— nur 10.—

Auerbach, Berth., Lorle. d. Frau Professorin. Mit 72 Illustrat. v. W. Hasemann. 4°. Orig.-Prachtb. statt 20.— nur 4.50

Baisch, O., Lieder und Sinnsprüche. Aus d. Nachlass herausg. M. Portr., Federzeichngn. u. Radiergn. Origbd. statt 10.— nur 4.—

Bédier, J., Der Roman v. Tristan u. Isolde. Nach d. Dichtgn. d. 12. Jahrhund. bearb. Deutsch v. J. Zeitler. Mit ca. 150 Taf. u. Textabbild. 4°. Origlwd. statt 18.— nur 9.50

Bodenstedt, Friedr., Sakuntala. Dichtg. in 5 Gesängen. Illustr. v. Alex. Zick. 2. Aufl. Origlwd. Einband nicht ganz sauber statt 20 — nur 3.—

Dreher, Konrad, Kirchweih. Gedichte in oberbayr. Mundart. Illustr. v. Münch. Künstlern. Origbd. statt 10.— nur 4.—

Eberhard, A. G., Hannchen und die Küchlein. Mit 6 Heliografvüren v. L. v. Kramer. Origlwd. statt 12.— nur 5.—

Ebers, G., Die Unersetzlichen. Ein Märchen. Illustr. v. Arp. Schmidhammer. Eleg. Origlwd. statt 10.— nur 4.—

Eichendorff, Aus dem Leben eines Taugenichts. Illustr. Ausg. Damastbd. 4. statt 6.— nur 2.—

— — Mit 38 Heliografvüren. 4. Orig.-Prachtband. statt 20.— nur 12.50

Fouqué, Fr. de la Motte, Undine. Märchendichtung. Mit zahlr. farb. Tafeln u. Abbild. Orig-Prachtbd. m. Goldschnitt statt 20.— nur 6.—

Freitag-Galerie. Nach den Original-gemälden u. Cartons der ersten Meister d. Neuzeit. 20 Blätter m. erläuternd. Text. Jubil.-Ausg. Origlwd. statt 12.— nur 7.50

Goethe, Faust. 1. Teil. Illustr. in 50 Zeichnungen v. A. Liezen-Mayer. Orig.-Prachtbd. Fol. statt 15.— nur 8.—

— — Eine Tragödie. Tl. I. M. Zeichngn. v. Sascha Schneider. Orig.-Prachtbd. 4. statt 6.— nur 4.—

— **Hermann u. Dorothea.** Mit 12 Zeichngn. von L. Richter. 2. Aufl. Lwd. statt 5.— nur 3.50

— **Wahrheit u. Dichtung.** Illustrierte und komment. Ausgabe v. J. Vogel, J. Zeitler u. R. Wülker. Mit zahlr. Taf. u. Abbild. Origlwd. 4. statt 20.— nur 12.50

— **Galerie.** Charaktere aus G's Werken. 50 Stahlstiche nach Zeichngn. v. Fr. Pecht und A. v. Ramberg. Mit erläut. Text Origlwd. statt 46.— nur 10.—

Grimm, Brüder, Kinder und Hausmärchen. Mit zahlr. Abbild. von Grot Johann u. R. Leineweber. Fol. Eleg. Lwd. m. G. statt 25.— nur 12.—

Hamerling, R., Ahasver in Rom. Dichtg. in 6 Gesäng. Illustr. v. E. Fischer-Görlin. Prachtausg. statt 50.— nur 20.—

Hoffmann, H., Der Harz. Mit zahlr. Abbild., 17 Tafeln u. 1 Karte. Eleg. Origlwd. 4°. statt 15.— nur 10.50

Photo-Italiana. Photographien d. schönsten Kunstwerke Italiens. Serie 1—8 mit je 12 Photographien. In eleg. Lwd.-Mappe statt à 2.— nur à 0.80
Serie I: 12 Photogr. von Venedig, Mailand, Torino, Bologna, Neapel.
„ II: 12 Photogr. von Florenz.
„ III: 12 Photogr. von Rom.

Kleist, H. v., Das Käthchen von Heilbronn. Illustr. v. A. Zick. 4. Orig-Prachtbd. statt 12.— nur 7.50

— **Der zerbrochene Krug.** Mit Illustr. von A. Menzel. 3. Aufl. Origlwd. m. Goldschn. statt 12.— nur 6.—

Limmer, E., Hinter den Coulissen. Ein Bilder-Prachtwerk. Mit Text v. Wolf Graf Baudissin. Origlwd. statt 12.— nur 6.—

Moeller-Bruck, A., Das Variete. Mit 24 Tafeln und 104 Textabbildungen. 1902. Origlwd. statt 9.— nur 4.—

Reuter-Galerie. Mit Bildern v. Conrad Beckmann und Text von K. Th. Gaedertz. 2. Aufl. Origlwd. 4. statt 20.— nur 12.50

Richter, Ludw., Reineke Fuchs in 12 Bildern. 4. Kart. statt 3.— nur 2.—

Röchling, Carl, Unser Heer. 50 Orig.-Zeichnungen. Fol. In Orig.-Mappe statt 35.— nur 10.—

Roquette, O., Waldmeisters Brautfahrt. Ein Rhein-, Wein- und Wandermärchen. Mit zahlr. Abbild. v. A. Schmidhammer. 4. Origlwd. statt 12.— nur 6.—

Rückert, Fr., Liebesfrühling. Illustr. v. Edm. Brüning. Orig.-Damastbd. statt 8.— nur 3.—

Schiller, Gedichte. Illustr. von ersten deutschen Künstlern. Mit zahlr. Tafeln u. Abbild. Origlwd. statt 12.— nur 6.—

— **Lied von der Glocke.** Mit 17 Taf. nach A. v. Liezen-Mayer. 6. Aufl. Fol. Origbd. statt 15.— nur 7.50

— **Wilhelm Tell.** Mit 59 Abbild. v. Ernst Stückelberg. Origlwd. statt 6.— nur 4.—

Shakespeare, Ein Sommernachtstraum. Uebers. v. A. W. v. Schlegel. Mit 12 Heliografvüren und 19 Abbildungen. 2. Ausg. Orig.-Prachtbd. statt 10.— nur 6.—

— — Deutsch von A. W. v. Schlegel. Mit 34 Illustr. v. J. Hoeppner. Fol. Origbd. statt 15.— nur 10.—

Storm, Th., Immensee. Mit 23 Heliogr. 3. Aufl. 4. Origlwd. statt 20.— nur 14.—

Literaturgeschichte, Briefwechsel, Biographien.

Brenning, E., Geschichte d. deutsch. Literatur. Mit zahlr. Abbild. Eleg. Origlwd. statt 12.— nur 6.50

Friedmann, S., Das deutsche Drama d. 19. Jahrhund. i. s. Hauptvertretern. 2 Bde. Dtsch. v. L. Weber. statt 10.— nur 6.—
— — Eleg. geb. statt 14.— nur 7.50

Goethe, Briefe. Auswahl mit Einleitgn. u. Erläutergn. Herausg. v. Ph. Stein. 8 Bde. Mit zahlr. Taf. u. Beil. Eleg. Origlwd. statt 32 — nur 22.50

Gottschall, Rud., v., Die deutsche Nationalliteratur des 19. Jahrhund. 7. Aufl. 4 Bde. Eleg. Lwd. statt 40.— nur 16.—

Karpeles, Prof. Gust., Allgemeine Geschichte der Literatur von ihren Anfängen bis auf die Gegenwart. Mit 145 Tafeln u. Farbendrucken u. 544 Illustrat. u. Porträts im Text. 2 Bde. (zusammen 1630 Seiten enthaltend). Eleg. geb. statt 32.— nur 13.50

Langmesser, Aug., Conr. Ferd. Meyer. Sein Leben, s. Werke u. s. Nachlass. 3. Aufl. Mit Bildn. Eleg. geb. statt 7.50 nur 3.50

Reuter, Fritz., Briefe an seinen Vater. Aus d. Schüler-, Studenten- u. Festungszeit (1827—41). Herausg. v. Frz. Engel. 2. Aufl. 2 Bde. Mit Bildn. u. 6 Facs. Origlwd. statt 6.— nur 4.—

Genée, R., Hans Sachs u. seine Zeit. 2. Aufl. Mit 166 Abbildgn., Facs. nach Notenbeil. 1902. Origlwd. statt 10.— nur 4.50

Hessen, R., Leben Shakespeares. 1904. Origlwd. statt 9.— nur 5.50

Kunst.

Bilderschatz, Klassischer, herausg. v. Reber u. Bayersdorfer. Band 8—12. In Origbd. statt à 15.— nur 8.50

Broecker, M. v., Kunstgeschichte im Grundriss. 6. Aufl. Mit 128 Abbildgn. Lwd. statt 4.— nur 3.—

Edel, E., u. C. Schnebel, Die Staffage. Motive für Architekten, Lithographen, Zeichner u. Dilettanten. In Origlwd.-Mappe. statt 20.— nur 3.—
Anregend und interessant für jeden, der zeichnet oder sich darin üben will.

Die Galerie der k. k. Akademie d. bildend. Künste zu Wien in e. Auswahl ihr. alt. Meisterwerke. 24 Orig.-Radiergn Mit geschichtl. Einleitg. u. erläut. Text v. C. v. Lützow. Origlwd. statt 22.— nur 5.—

Geschichte der deutschen Kunst. 5 Bde. Mit 826 Illustr im Text u. 257 Tafeln u. Farbendrucken. Format: Grösst. Lexikon-Oktav. Eleg. Lwd. statt 107.— nur 36.75

Hoernes, M., Urgeschichte d. bildend. Kunst in Europa von den Anfängen bis um 500 v. Chr. Mit 203 Abbild. u. 36 Taf. 1898. Origbd. statt 23.50 nur 11.50

Italien-Galerie. Kunst-Wanderungen durch ganz Italien. 2000 Bilder in Phototyp u. Heliografvüre d. berühmtest. Werke d. Malerei, Skulptur u. Architektur. Bd. I: Oberitalien. Quer-Fol. Origlwd. statt 20.— nur 10.—

— — Bd. II: Florenz. Mit zahlr. Abbild. in Phototyp u. Heliografvüre. Querfolio. In eleg. Lwnd. statt 24.— nur 17.—

— — Bd. III: Rom. Mit zahlr. Abbild. in Phototyp u. Heliografvüre. Querfolio. In eleg. Lwd. statt 24.— nur 17.—

Koopmann, W., Raffael-Studien. Mit besond. Berücksichtigg. d. Handzeichn. d. Meisters. Mit 36 Abbild. 2. Ausg. Folio. Origlwd. statt 18.— nur 6.—

Lübke, W., u. C. v. Lützow, Denkmäler d. Kunst. Zur Uebersicht ihres Entwicklungsganges von den ersten künstlerischen Versuchen bis zu d. Standpunkt d. Gegenwart. 7. Aufl. Klassiker-Ausg. 203 Taf., davon 7 in Farbendruck. Quer-Folio. Orig.-Prachtbd. statt 46.— nur 15.—

Malerei und Plastik. 50 Kunstblätter a. d. Bildermappe d. „Düsseldorfer Monatshefte für deutsche Art u. Kunst". 4°. In originell. Pp. 3.—

Menge, R., Einführg. in d. antike Kunst. 3. Aufl. Mit 378 Abbild. Origlwd. statt 6.— nur 4.50

Muther, Rich., Studien u. Kritiken. 2 in 1 Bde. 3. Aufl. Eleg. Lwd. statt 18.— nur 12.—

Olinda, Dr. Al., Freund Allers, Ein Künstlerleben. Mit 30 Vollbild. u. 400 Textill. v. W. Allers. Eleg. geb. statt 20.— nur 4.—

Schreiber, Th., Die Madonna. Das Bild d. Maria in sein. kunstgeschichtl. Entwicklg. bis zum Ausgang d. Renaissance in Italien. Mit 6 Taf. u. 531 Abbildgn. Origpergam.-Bd statt 30.— nur 12.50

Seemann, Th., Geschichte d bildend. Kunst. Mit 166 Abbild. Origlwd. statt 10.— nur 4.50

Thoeny, Ed., Militär. 32 Orig.-Zeichn. Fol. Origlwd. statt 6.— nur 4.—

— **Der Leutnant.** 30 Orig.-Zeichn. Fol. Lwd. statt 6.— nur 4.—

Watteau, Lancret u. Pater. 71 Blatt Lichtdrucke nach Kupferstichen u. Origin. aus d. Albertina. Fol. In Origlwd.-Mappe. statt 35.— nur 15.—

Musik.

Keller, O., Illustrierte Geschichte der Musik. 2. Aufl. Mit ca. 300 Text-Illustr., 64 Vollbild., viel. Faks. etc. In 2 eleg. Lwd. statt 20.— nur 11.75
Die beste illustrierte Geschichte der Musik, ein Gegenstück zu Koenigs Literaturgeschichte.

Kohut, A., Aus dem Zauberlande Polyhymnias. Musikal. Geschichten u. Plaudereien. Origlwd. statt 8.— nur 3.75

Marsop, P., Musikal. Essays. Orighfz. statt 6.20 nur 4.—

Die Musik. Hervorragendste Zeitschrift auf diesem Gebiete. Je 24 Hefte mit ca. 2000 Seiten Text und ca. 250 Kunstbeilagen, Faksimiles, Noten etc. u. ein. sehr gewähltem, wertvollen Vorlagenmaterial. Jahrg. II. (1903), III. (1904). statt à 15.— à nur 5.—

Oppel, K., Tondichter-Album. Mit 7 Bildn. Origlwd. statt 7.— nur 4.—

Reissmann, A., Illustrierte Geschichte der deutschen Musik. 2. Aufl. Mit zahlr. Abbild. u. Beilag. Eleg. Lwd. statt 16.— nur 7.50

Wolzogen, H. v., Grossmeister deutsch. Musik. I.: Bach — Mozart — Beethoven — Weber. Mit Bildn. 4°. Origlwd. statt 5.— nur 2.50

Länder- und Völkerkunde.

Alpenlandschaften. Ansicht. a. d. deutsch. österreichischen, schweizer und französischen Gebirgswelt. 116 Tafeln nach Photodaphien. Gemälden und der Natur meisterhaft ausgeführten Holzschnitten mit begleitendem Text. Gr. Folio-Prachtbd. statt 20.— nur 9.75

Bergenroth, Alex. Frhr. v., Ein Ausflug nach Venedig. Prachtalbum mit 170 Ansichten in Photogravüren und Meisterholzschnitten. Origprachtbd. statt 16.— nur 10.—

Berlepsch, H. A., Die Alpen in Natur- und Lebensbildern. Mit 18 Abbild. 5. Aufl. Eleg. Lwd. statt 7.50 nur 4.50

Hamburger Ansichten. 12 Aquarell-Photographien. In Orig.-Mappen statt 15.— nur 7.50

Die Hauptstädte der Welt. (Berlin, Wien, Rom, London, Paris, St. Petersburg, Stockholm, Brüssel, Madrid, Konstantinopel, Kairo, Athen, New-York, Peking, Tokio u. a.) Mit zahlr. Abbild. Origlwd. statt 15.— nur 7.50

Heiderich, Frz., Die Erde. Eine allgemeine Erd- und Länderkunde. Mit 215 Abbild., 143 Textkärtchen u. 6 Karten in Farbendruck. Origlwd. statt 20.— nur 9.—

Hoernes, M., Die Urgeschichte des Menschen. Mit 22 Tafeln u. 323 Abbild. Origlwd. statt 13.50 nur 7.50

Kollbach, K., Von der Tatra bis zur sächsischen Schweiz. Mit zahlr. Abbild. Origlwd. statt 7.50 nur 4.50

— **Von der Elbe zur Donau.** Eine Wanderung durch das Erzgebirge, das Fichtelgebirge, den Böhmerwald und den Fränkischen Jura. Mit 38 Vollbildern. Origlwd. statt 7.50 nur 4.50

Melzer, O., Meisterbilder a. Tirols Alpenwelt Wanderungen in Innsbrucks Bergen. Mit 22 Heliografvuren u. 36 Textbildern. Text v. H. v. Ficker. Origlwd. statt 24.— nur 12.—

Simony, Fr., Das Dachsteingebiet. Ein geographisch. Charakterbild aus den österreich. Nordalpen. Mit Atlas v. 132 Tafeln u. 90 Textabbild. Fol. Orighldr. statt 42.— nur 20.—

Tirol, Salzburg und Oberbayern. 325 Photos nach neuest. Original-Aufnahmen. Nebst Text. Qu.-Fol. Origlwd. statt 20.— nur 12.—

Yung, Em., Montreux und Umgebung. Mit 200 Abbild. Origlwd. statt 20.— nur 7.50

Geschichte, Kulturgeschichte, Memoiren.

Berner, E., Geschichte des preussischen Staates. 768 S. m. ca. 500 Abbild., Taf., Bild. u. Kart. Origlwd. statt 16.— nur 5.—

Beyer, C., Ludwig II., König v. Bayern. M. Portr. u. 29 Abbild. Origlwd. statt 4.— nur 3.—

Bismarck-Literatur.

Bismarckbriefe 1836—1872. Hrsg. v. Horst Kohl. Hfz. statt 7.— nur 3.75

Bismarck-Jahrbuch. Herausgeg. v. H. Kohl. 6 Bde. Orighfz. statt 68— nur 36.—

Blum, H., Persönliche Erinnerungen an den Fürsten Bismarck. 3. Aufl. 1900. Lwd. statt 7.— nur 3.—

— **Fürst Bismarck u. s. Zeit.** Eine Biographie f. d. deutsche Volk. 6 Bde. und Reg.-Bd. Eleg. Lwd. statt 20.— nur 14.—

Busch, M., Tagebuchblätter. 3 Bde. 1899. Lwd. statt 25.— nur 8.—
I.: Graf Bismarck und seine Leute 1870—71. II.: Bismarck und seine Leute 1870—76. Denkwürdigkeiten 1871—80. III.: Denkwürdigkeiten 1880 93. Anhang.

Keudell, R. von, Fürst und Fürstin Bismarck. Erinnerungen aus den Jahren 1846—72. 1901. Origlwd. statt 13.50 nur 7.50

Mennell, A., u. Br. Garlepp, Bismarck-Denkmal f. d. deutsche Volk. M. zahlr. Taf. u. Abbild. In Origprachtbd. Fol. statt 24.— nur 10.—

Poschinger, H. v., Bismarck Portefeuille. 5 Bde. in 3 Origbdn. statt 20.— nur 8.75

— **Fürst Bismarck.** Neue Tischgespräche u. Interviews. 2. Aufl. 2 Bde. 1895. 1899 Lwd. statt 19.— nur 7.—

Röhling, C., u. R. Hofmann, Otto v. Bismarck. Ernst. u. Heiter. aus d. Leben des grossen Kanzlers. Illustriert. Quer-Fol. Origbd. statt 6.— nur 1.80

Whitmann, S., Fürst von Bismarck. Persönl. Erinnergn. aus s. letzt. Lebensjahren. M. Bild. Lwd. statt 7.— nur 5.—

Blum, H., Die deutsche Revolution 1848—49. M. 256 authent. Faksim., Beil., Karrikatur. u. Illustr. Orighldrbd. statt 18.— nur 13.50

Bourgeois, C., Ludwig XIV. Der Sonnenkönig od. das grosse Jahrhundert Frankreichs. Die Künste. Die geistige Richtung. Dtsch. v. O. Marschall v. Bieberstein. Mit zahlr. Taf. u. Abbild. Origlwd. statt 20.— nur 12.50

Friedrich, W., Die Hohenzollern. Bildn. der brandenburg.-preuss. Herrscher v. Burggraf. Friedrich v. Nürnberg bis z. Kaiser Wilhelm II. Mit Lebensschildergn. von O. Schwebel. Fol. Origkart. statt 6.— nur 2.50

Fuchs, E., Ein vormärzliches Tanzidyll. Lola Montez in d. Karrikatur. Mit 90 Abbild. u. Beil. Origlwd. statt 8.— nur 6.—

Henne am Rhyn, O., Kulturgeschichte des deutschen Volkes. 3. Aufl. 2 Bde. Mit 1822 Abbild. u. 135 Taf. Gr.-8°. Orighfz. statt 28.— nur 21.—

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-171133730-16872166X190612092-15/fragment/page=0009

Herrig, H., Das Kaiserbuch. 8 Jahrb. deutsch. Geschichte v. Karl d. Gross. bis Maximilian I. M. farb. Initial., Randleist., Taf. u. viel. Abbild. Origlwd. statt 70. nur 17.50

Hertzberg, Gust. Ferd., Geschichte der Stadt Halle a. S. von den Anfängen bis zur Neuzeit. 3 Bde. Mit Kart. u. Abbild. Eleg. Hfzbd. Vergriffen! statt 25.50 nur 10.—

Justi, F., Geschichte der orientalischen Völker im Altertum. M. zahlr. Illustr. u. Kart. Origlwd. statt 13.— nur 7.—

Kolb, G. Fr., Kulturgeschichte der Menschheit. 3. Aufl. 2 Bde. in 1 eleg. Lwdbd. geb. statt 16 — nur 6.—

Kriege 1866 und 1870—71.

Hilti, G., Der französische Krieg von 1870 u. 71. Mit zahlr. Abbild. u. Kart. 6. Aufl. 1892. Orighfrz. statt 15.— nur 7.50

Der Deutsch-französisch. Krieg 1870/71. Redigiert v. d. kriegsgeschichtl. Abteilung d. Grossen Generalstabes. 5 Bde. und 5 Bde. Karten. In Origlbd. u. Mappe. Sehr schönes Exemplar. statt 128.50 nur 42.—

Kufittich, H., Unsere Offiziere vor dem Feinde. Persönl. Erlebnisse aus d. Feldzügen 1864, 1866 und 1870/71 nach Aufzeichnungen und Mitteilungen bearbeitet. Mit zahlr. Bildn. 1900. 4. Origlwd. statt 10.— nur 6.—

Steffen Sohn, N., Erinnergn. e. Pariser Nationalgardisten 1870/71. M. 48 Abbild. und 1 Karte. Origlwd. Tadellos. statt 4.80 nur 3.—

Tanera, Carl, Krieg und Frieden. Ernstes und Heiteres. 852 S. mit vielen Illustr. v. E. Zimmer. Geschenkband statt 15.— nur 7.75

Lacroix, P., Directorium, Consulat und Kaiserreich 1795—1815. Deutsch von O. Marschall v. Bieberstein. Mit über 400 Abbild. Origlwd. statt 22.— nur 6.50

Manitius, Max, Th. Rudel und **W. Schwan.** Illustr Weltgeschichte. Auf Grund d. neuest. Forschgn. u. eingehend. Berücksichtigung d. Kulturgeschichte. 4 Bde. Mit 47 Bild. in Holzschnitt und Farbendruck. Eleg. Lwd. statt 30.— nur 11.50

Petersdorff, Hermann v., Dr., Friedrich der Grosse. Ein Bild seines Lebens und seiner Zeit. Mit 277 zeitgenössischen Bildern, 27 faksimilierten Schriftstücken, Beilagen und Plänen. 575 S. gr. 4°. eleg geb. statt 16.— nur 9.75

Pfister, A., Das Deutsche Vaterland im 19. Jahrhundert. Darstellung d. kulturgeschichtl. u. polit. Einrichtgn. 744 S. m. 6 Kart. Origbd. statt 8.— nur 3.50

— **Aus dem Lager des Rheinbundes 1812 und 1813.** Origlwd. statt 8.— nur 4.—

Pflugk-Hartung, J., Napoleon I. Revolution u. Kaiserreich. Reich illustr. Prachtwerk mit ca. 500 Abbild. 500 S. Eleg. Prachtbd. statt 12.— nur 6.75

Poschinger, M. v., Kaiser Friedrich in neu, quellenmäss. Darstellg. 3 Bde. in 1 geb. Mit Bildnissen. Eleg. Lwd. statt 33.— nur 7.50

Röhling, C., u. **Sternberg, Prof. Dr. R. Die Hohenzollern in Wort und Bild.** Eleg. geb. statt 5.— nur 2.75

Scherr, J., Germania. 2. Jahrtausend deutschen Lebens, kulturgeschichtlich geschildert. 5. Auflage. Origlwd. statt 20.— nur 6.—

Schiller, H., Weltgeschichte von den ältesten Zeiten bis zum Anfang des 20. Jahrhunderts. 4 Bände. Mit zahlr. Abbild. Eleg. Origlwd. statt 40.— nur 25.—

Schlossers, Fr. Chr., Weltgeschichte für das deutsche Volk. 25. (neueste) Auflage. Von neuem durchgesehen und ergänzt v. Oskar Jäger. Illustr. Jubil.-Ausgabe. 20 Bde. Mit Register. statt 150.— nur 50.—

„Was Schlosser so scharf u. charakteristisch von den neueren Geschichtsschreibern unterscheidet, das ist die künstlerische Anschauungsweise, mit der er bei strengster Wahrung historischer Genauigkeit Vorgänge und Daten auffasst und so lebendig schildert, dass man bei der Lektüre dieses grossartigen Weltromans mitempfindet und die Zeit geistig mitdurchlebt.

Reisen.

Drygalski, E. von., Zum Kontinent d. eisig. Südens. Deutsche Südpolarexpedition, Fahrten u Forschgn. d. „Gauss“ 1901—1903. Mit 400 Abbild. u. 21 Taf. u. Kart. Origbd. statt 20.— nur 15.—

Filippi, Filippo de, Die Forschungsreise S. K. H. des Prinz. Ludwig Amad. von Savoyen, Herz. d. Abruzzen, nach d. Eliasberge in Alaska, 1897. Dtsch. v. Baron G. Locella. Mit 127 Abbild., 34 Tafeln, 4 Panoramen u. 2 Kart. Origlwd. Tadellos erhalten. statt 30.— nur 8.—

Hengstenberg, E., Weltreisen. Mit 27 Lichtdrucktaf., 107 Abbild. u. 1 Karte. 1903. Origlwd. statt 10.— nur 4.—

Hesse-Wartegg, E. v., Schantung und Deutsch-China. Von Kiautschau ins Heilige Land von China u. v. Jangtsekiang nach Peking 1898. Mit 145 Abbild., 27 Taf., 6 Beilagen u. 3 Karten. Origbd. statt 14.— nur 6.—

Lindenberg, P., Um die Erde in Wort u. Bild. I: Von Bremen bis Hongkong. Mit 287 Abbild. 1899. Origlwd. statt 8.— nur 5.50

Nansen, Fridtjof, Eskimoleben. Dtsch. v. M. Lengfeldt. Origlwd. statt 5.— nur 2.—

Nordenskjöld, O., J. Andersson, C. A. Larsen u. **C. Skottsberg. Antarctic. Zwei Jahre in Schnee und Eis am Südpol.** Deutsch v. M Mann. 2 Bde. Mit 4 Karten, 300 Abbild. u. mehreren Skizzen. 1904. Origlwd. statt 12.— nur 6.—

Peters, Dr. K., Im Goldland des Altertums. Forschungen zwischen Zambesi u. Sabi. Mit 50 Orig.-Illustr., 50 photographischen Aufnahmen, 1 Heliogravüre u. 2 Karten. 27 Bogen. Geb. statt 16.— nur 7.75

Salzmann, E. v., Im Sattel durch Zentralasien. 6000 km in 176 Tagen. Mit 185 Abbild., 1 Karte u. 8 Skizzen. 1904. Origlwd. statt 5.— nur 8 —

Schlagintweit, E., Indien in Wort u. Bild. Eine Schilderung d. indisch. Kaiserreiches. 2. Aufl. 2 in 1 Bde. Mit zahlr. Taf. u. Abbild. Origlwd. statt 30.— nur 10.—

Schweiger, G., Eine Reise um die Welt. 3. Aufl. Mit zahlr. Abbild. Origlwd. statt 7.— nur 3.—

Silberer, H., 4000 Kilometer im Ballon. Mit 28 Aufnahmen. 1904. Origlwd. statt 6.— nur 4.—

Sverdrup, O., Neues Land. 4 Jahre in arktisch. Gebieten. 2 Bde. Mit zahlr. Taf., Kart. u. Abbild. 1903. Origlwd. statt 20.— nur 15.—

Zabel, E., Auf d. sibirischen Bahn nach China. 2. Aufl. Mit 86 Illustr. u. 1 Karte. 1904. Lwd. statt 7.50 nur 5.—

Zsigmondi, Dr. Emil, Im Hochgebirge. Wanderungen, mit 17 Photogr. u. viel. Textabb. v. Compton. Origbd. statt 25.— nur 9.50

Für Jäger und Jagdliebhaber!

Statt 14.— nur 3.80.
Die Kleine Jagd
von **F. E. Jester.** In vollständiger Umarbeitung von **O. v. Riesenthal.**
Mit über 250 Abbildungen. Hocheleg. geb.

Statt 7.— nur 3.—.
Aus meinem Jäger- und Trapperleben
von **Ernst Ritter von Dombrowski.**
Mit 8 Originalbildern v. **K. Wagner, O. Vollrath, Prof. E. Arndt u. Karl Ritter v. Dombrowski.**
Hocheleganter Leinenband.

Statt 2.— nur 1.25.
„Mein Dackel“ u. anderes aus dem Jägerleben
von **Richard Genthner.**
Mit künstlerisch illustriertem Umschlag von **Otto Vollrath.**

Statt 18.— nur 5.75.
Jagdbilder (24 Lichtdruckbilder)
nach Originalen v. **Carl Zimmermann, R. A. Jaumann, Jul. Richter, G. Wolters, A. Montemezzo, J. F. Hoffmann** und anderen Meistern.
Folioformat in eleg. Mappe.

Statt 6.— nur 2.—.
Streifzüge durch Wald und Feld.
Wanderungen eines jungen Weidmannes von **Richard Genthner.**
Illustriert von **C. Ritter v. Dombrowski** u. v. a.
In prachtvollem farbigen Leinwand-Einband.

Statt 2.— nur 1.25.
Der Vierzehnender u. andere Jagdhumoresken
von **Rudolf Zeitler.** Mit künstlerisch illustriertem Umschlag von **Karl von Dombrowski.**

Oberländer. Eine Jagdfahrt nach Ostafrika. M. d. Tagebuch e. Elefantenjägers. M. 21 Zeichngn. v. W. Kuhnert u. zahlr. Aufnahm. 1903. Origlwd. statt 15.— nur 10.—

Wurm, W., Die Jagdtiere Mitteleuropas. Naturgesch. u. Charakterschilderg. d. zur hoh Jagd gehörigen Tiere, illustr. nach Momentaufnahmen nach d. Leben. Origlwd. statt 10.— nur 5.—

Naturwissenschaften.

Chun, C., Aus den Tiefen des Weltmeeres. Schildergn. v. d. deutschen Tiefsee-Expedition. 2. Aufl. Mit 46 Taf., 3 Kart. u. 482 Abbild. Origlwd. statt 30.— nur 15.—

Kobelt, Dr. W., Die Verbreitung der Tierwelt. Mit 12 Tafeln in Farbendruck und Autotypie sowie vielen Abbildungen im Text. Eleg. geb. statt 20.— nur 9.—

Mädler, J. H. v., Der Wunderbau des Weltalls od. populäre Astronomie. 8 Aufl. v. H. J. Klein. M. e. Atlas, astronom. Taf., Abbild. u. Sternkart. enthalt. Origlwd. statt 15.— nur 11.—

Marshall, W., Die Tiefsee u. ihr Leben. M. 4 Taf. u. 114 Abbildungen. Origlwd. statt 10.— nur 4.—

Michelet, J., Die Welt d. Vögel. 2. Aufl. M. zahlr. Abbild. Origlwd. statt 11.— nur 3.—

Mutter Erde. Technik, Reisen u. nützl. Naturbetrachtg. in Haus u. Familie. Mit ca. 520 Abbild. Origlwd. statt 9.50 nur 3.50

Schubert, G. H. v., Naturgeschichte. I.: Tierreich. 91 Farbdrucktaf. mit üb. 850 Abbild. u. 130 Seiten Text. 8. Aufl. Fol Origlwd. statt 20.— nur 12.—

Seidel, Heinr., Natursänger. M. 110 Zeichngn. v. H. Giacomelli. Origlwd. statt 10.— nur 3.—

Uriarte. Die Magie d. 19. Jahrhunderts als Kunst u. als Geheimwissenschaft. Mit 21 Abbild. Origlwd. statt 7.50 nur 3.—

Weltall u. Menschheit. Geschichte d. Erforschung d. Natur u. d Verwertung der Naturkräfte im Dienste der Völker. Herausg. v. H. Kraemer. 5 Bde. Mit zahlr. farb. Taf. u. Abbild. Eleg. Orighfzbd. statt 80.— nur 40.—

Weiss, Edm., Bilder-Atlas d. Sternenwelt. 41 fein litograph. Taf. mit Text. 2. Aufl. 4°. Origlwd. statt 9.— nur 6.50

Erbauungsliteratur.

Bibel illustriert von Gustav Doré. Gross-Folio-Format. — Gelegenheitskauf. Evangel. u. kathol. Ausgabe, übersetzt v. Dr. Martin Luther: 2 Riesenganzleder-Prachtbände mit reichster Goldauflage u. Goldschnitt. Neu! statt 140.— nur 60.—

Bund, der neue. In 100 Darstellungen alter und neuer Meister. Origlwd. statt 5.— nur 3.—

Fleischmann, P., Das heilige Land in Wort und Bild. Mit zahlreichen Tafeln und Abbild. Origlwd. nur 4.—

Gerok, K., Palmblätter. Illustriert v. P. Thumann. Prachtausgabe. 7. Auflage. 4. Origbd. statt 18.— nur 12.—

Hofmann, H., Friede sei mit Euch. Bilder aus dem Leben unseres Heilands. 14 Heliogravüren in Orig.-Mappe statt 15.— nur 10.—

Oehninger, Fr., Das Leben Jesu. Mit zahlr. Taf. Origlwd. statt 5.— nur 3.50

— **Geschichte d. Christentums in s. Gang durch d. Jahrhundert.** 5. Aufl. Mit zahlr. Taf. u. Abbild. Origlwd. statt 5.— nur 3.50

Schnorr v. Carolsfeld, Jul., Die Bibel in Bildern. 240 Darstellgn. mit kurzen Bibeltexten. Eleg. Origlwd. m. G. statt 20.— nur 10.—

Schuhmacher, Ph. u. **J. Kessler., Das Leben Jesu.** M. zahlr. farb. Abbild. In Orig.-Prachtbd. Quer-Folio. statt 20.— nur 9.—

— Vorzügliches Geschenkwerk. —

Strauss, Fr. A. u. **O., Die Länder und Stätten der heil. Schrift.** 2. Auflage. Prachtausg. M. 34 Taf., 112 Abbild. und 3 Kart. 4. Origbd. m. G. statt 40.— nur 10.—

Thumann, P., Das Vater Unser in Bildern. M. e. Dichtg. v. Martin Luther. 6. Aufl. 4°. Origlwd. statt 12.— nur 6.—

Waal, Anton de, Roma Sacra. Die ewige Stadt in ihren christl. Denkmälern u. Erinnergn. alter und neuer Zeit. Mit 2 farb. Taf. u. 533 Abbild. Origlwd. statt 14.— nur 10.—

Atlanten.

Andrees Allgemeiner Handatlas in 139 Haupt- u 161 Nebenkart. u. alphabet. Namenverzeich. 5. Aufl. Herausg. von A. Scobel. Orighfz. Tadellos. Exemplar. statt 32.— nur 24.—

Debes Neuer Handatlas über alle Teile d. Erde. In 61 Haupt- u. 124 Nebenkart. Mit alphabet. Namenverzeichnis. 3. Aufl. Origbd. Sehr gut erhalt. Exempl. statt 20.— nur 15.—

Stielers Handatlas. 100 Kart. in Kupferstich mit 162 Nebenkart. u. alphabet. Namenverzeichnis. 9. neu bearb. Aufl. Orighfz. Tadellos. Exempl. statt 38.— nur 28.—

Wörterbücher.

Grieb's Englisch-Deutsches u. Deutsch-englisches Wörterbuch. Mit besond. Rücksicht auf Aussprache u. Etymologie neubearb. u. vermehrt von A. Schroer. 2 Bde. 11. Aufl. 2 eleg. Lwbde. statt 15.— nur 10.—

Auch einzeln zu 5.25 statt 7.50.

Muret-sanders, Englisches Wörterbuch. 2 Teile in 1 Bde. Orighfz. Tadelloses Exemplar. statt 15.— nur 10 —

Sachs-Villatte, Französisches Wörterbuch. 2 Teile in 1 Bde. Orighfz. Tadelloses Exemplar. statt 15.— nur 10.—

Thibaut, M. A., Wörterbuch der franz. u. deutsch. Sprache. Neueste Auflage. 2 Teile in einem Bande. Orighfzbd. statt 10.— nur 7.50

Thieme-Preusser, Wörterbuch der englisch. u deusch. Sprache. Neue Aufl. v. J. E. Wessely. Jubil.-Ausg. 2 Teile in 1 Bde. Hfz. statt 13.— nur 9.—

Briefmarkenalben.

Baumbachs Universal-Briefmarkenalbum Illustr. m. über 5000 Marken u. 64 Wasserzeichen-Abb. ld., 126 Staaten-Wappen und 47 Bildn. regier. Fürsten. 5 Aufl. 2 Bde. Lwd. statt 36.— nur 9.—

Ideal-Briefmarkenalbum. Ca. 18500 Markenfelder m. üb. 4000 Marken u. 62 Wasserzeichen-Abbild. u. 100 Kopfleist. etc. Mit Wertangabe sämtl. Postwertzeichen f. gebrauchte u. ungebrauchte. Eleg. Lwd. statt 10.— nur 6 50

Universal-Briefmarkenalbum. Enthält ca. 220.0 Markenfelder m. üb. 4000 Marken u. 62 Wasserzeichenabbild. u. 100 Kopfleisten. Ideal-Ausg. 11. Aufl. Origbd. statt 6.— nur 4 —

Die wichtigsten Bücher Weihnachten 1906.

Beyerlein, F. A., Ein Winterlager. Roman. Origbd. 4.75

Björnson, Björnstj, Mary. Roman. Origlwd. 5.50

Boelsche, W., Die Schöpfungstage. Umrisse zu einer Entwicklungsgeschichte d. Natur. Origlwd. 3.—

Enking, O., Die Darnekower. Roman. Origlwd. 7.50

Eyth, M., Der Schneider von Ulm. Roman. 2 Bde. Origlwd. 10.—

Frenssen, G., Peter Moors Fahrt nach Südwest. Geb. 3.—

Hausbuch deutscher Kunst. Ein Familienbilderbuch in 375 Abbild. Hrsg. v. E. Engels. Eleg. Origlwd. 10.—

Hohenlohe-Ingelfingen, Prinz Kraft zu, Aus meinem Leben. IV. Der Krieg 1870/71. 1906 Origlwd. 13.—

Hohenlohe-Schillingsfürst, Fürst Chlodwig zu, Denkwürdigkeiten. 2 Bde. Orighfz. 24.—

Huch, Ric., Die Geschichten von Garibaldi in 3 Teilen. I. Die Verteidigung Roms. Roman. Geb. 6.—

Humboldt, Wilh. u. **Caroline v.,** in ihren Briefen. Hrsg. von A. v. Sydow. Bd. II. Origlwd. 8.—

Kielland, Alx. L., Rings um Napoleon. 2 Bde. in 1 Lwd. 7.—

Leutwein, Thdr., 11 Jahre Gouverneur in Deutsch-Südwestafrika. Geb. 13.—

Liman, Paul, Die Revolution. Origlwd. 6.—

Luther, Martin, Werke. Für d. deutsche Volk bearb. u. hrsg. v. J. Boehmer. M. Bildn. Eleg. Lwd. 6.—

Ompteda, Gg. Frhr. v., Ein Glückskjunge. Roman. Lwd. 6.50

Paasche, H., Deutsch-Ostafrika. Wirtschaftl. Studien. Origlwd. 9.—

Pappenheim, Hptm. Graf zu, Madagaskar. Origlwd. 8.—

Peters, Carl, Die Gründung von Deutsch-Ostafrika. Geb. 5.—

Pontoppidan, Henrik, Hans im Glück. Roman. A. d. Dän. v. M. Mann. 2 Bde. Lwd. 10.—

Presber, Rud., Von Kindern und jungen Hunden. Lwd. 4.50

Reventlow, Graf E., Kaiser Wilhelm II. und die Byzantiner. Origlwd. 4.—

Roosevelt, Th., Jägerfreuden. Origlwd. 11.—

Rose, J. H., Napoleon I. Deutsch von K. W. Schmidt. 2Bde. Origlwd. 15.—

Rosegger, P., Nixnutzig Volk. Eine Bande passioser Leute. Erzählgn. Geb. 5.—

Schillings, C. G., Der Zauber des Eletescho. Origlwd. 14.—

Schlicht, Frhr. v., Mobil. Roman. Origlwd. 5.—

Speck, Wilh., Menschen, die den Weg verloren. 2 Novellen. Lwd. 5.—

Speckmann, D., Heidehof Lohe. Roman. Origlwd. 4.—

Treu, Max, Bis in das Elend. Ein Kampf um das Deutschtum. Lwd. 4.—

Türmer-Jahrbuch. Herausg. von J. E. v. Grotthuß. 1907. Origlwd. 6.—

Ueber das eheliche Glück. Erfahrgn., Reflexionen u. Ratschläge eines Arztes. Kart. 4.60

Wagners, Rich., Familienbriefe. Geb. 6.—

Winter, G., Friedrich d. Grosse. 3 Bände. Origlwd. 13.50

Wolzogen, E. v., Der Topf der Danaiden u. a. Geschichten aus d. deutschen Bohême. Geb. 4.50

Zahn, E., Firmwind. Neue Erzählungen. Geb. 4.—

Zobeltitz, F. v., Höhenluft. Roman Geb. 5.—

Neu! Soeben erschienen! Neu!

Lied, Spiel u. Tanz.

Eine Auswahl klassischer und moderner Kompositionen.
Mit biographischer Einleitung von **Dr. M. Vancsa.**

Ungeb. in eleg. Umschlag nur 3.—
Geb. in eleg. Lwd. nur 5.—

!! Vom Besten das Beste !!

Sang u. Klang I. 19. Jahrhundert

Herausg. von **Epstein, Rehfeld** und **Holländer.**
Bis jetzt 3 Bände erschienen. Jeder Band mit über 100 Stücken d. bedeutendsten Komponisten, wie **Wagner, Liszt, Brahms, Verdi, Rubinstein, Strauss** u. a.

Elegant gebunden in farbigem Leinwandband.

Band I: statt 12.— in tadellosen Exemplaren nur 7.50.
Band II: statt 12.— in tadellosen Exemplaren nur 9.—.
Band III: soeben erschienen, neu 12.—.
Zusammen 3 Bde. statt 36.— nur 27.—.

Eine Musikbibliothek in 3 Bänden.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-171133730-16872166X190612092-15/fragment/page=0010